

Kindertagesstätten Bedarfsplan



Landkreis Kusel

Fortschreibung Stand:
01.09.2025

Impressum

Kreisverwaltung Kusel
Abteilung Jugend und Soziales
Trierer Str. 49-51
66869 Kusel

Homepage: www.landkreis-kusel.de
E-Mail: kita@kv-kus.de
Tel.: 06381 – 424 – 0

Erstellt durch Referat 45
Bildung, Betreuung, Planung, Prävention
- Kindertagesstätten -



1 Einleitung	1
2 Kindertagesstätten im Landkreis Kusel.....	3
2.1 Einrichtungsverzeichnis.....	3
2.2 Trägerstruktur	7
2.3 Karte der Kindertagesstätten-Standorte	8
3 Statistische Auswertungen auf Landkreisebene.....	9
3.1 Entwicklung des Betreuungsangebotes.....	9
3.2 Auslastungsquote zum 31.05.	10
3.3 Betreuungsquoten	10
4 Standortanalysen.....	12
4.1 Rechtliche Rahmenbedingungen	12
4.2 Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan	13
4.3 Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein.....	37
4.4 Verbandsgemeinde Oberes Glantal	61
4.5 Sonstige Betreuungseinrichtungen.....	93
5 UN-Konvention – Teilhabeberechtigung – Inklusion	94
6 Kindertagespflege.....	95
6.1 Definition	95
6.2 Rahmenbedingungen der Kindertagespflege	95
6.3 Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen	95
6.4 Aktuelle Situation im Landkreis Kusel.....	96
7 Qualitäts sicherung- und Qualitätsentwicklung	97
7.1 Qualitäts sicherung und -entwicklung in Kindertagesstätten.....	97
7.2 Fachberatung	97
7.3 Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte und Teams in Kindertagesstätten ...	99
7.4 Sprachförderung in Kindertagesstätten	101
8 Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter	102
8.1 Ganztagsförderungsgesetz	102
8.2 Ganztagsangebote in Rheinland-Pfalz.....	102
8.3 Ganztagsangebote an Grund- und Förderschulen im Landkreis Kusel	103



1 Einleitung

WANDEL IN DER KITA-LANDSCHAFT – EIN RÜCKBLICK

Das System der Kindertagesbetreuung unterlag im Laufe der letzten zwei Jahrzehnte einem enormen Wandel. In Folge der Einführung der Beitragsfreiheit in rheinland-pfälzischen Kindertagesstätten für Kinder ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr im Jahr 2010 sowie dem seit dem 01.08.2013 bundesrechtlich normierten Anspruch auf Betreuung für Kinder unter drei Jahren entwickelte sich innerhalb kurzer Zeit ein erheblicher Bedarf zur Betreuung von Zweijährigen. Dies erforderte eine Anpassung der Angebotsstrukturen, welche den besonderen Anforderungen der Kleinkindbetreuung gerecht wird. Während die Zahl der Plätze für 3-6-Jährige deutlich reduziert wurde, erfolgte gleichzeitig ein bedarfsgerechter Ausbau der U3-Kapazitäten.

Parallel zur Entwicklung im Kleinkindbereich stiegen auch die Bedarfe hinsichtlich des zeitlichen Umfanges der Betreuung, was zu einem massiven Ausbau der Ganztagsangebote führte. Während der Anteil der Ganztagsplätze im Landkreis Kusel im Jahr 2006 bei lediglich 16,83 % lag, so wurden im Jahr 2015 bereits 48,75% der Plätze ganztägig angeboten. Zusätzlich wurden in dieser Phase vielerorts die bis dato noch weit verbreiteten Teilzeit-Angebote mit Unterbrechung zur Mittagszeit auf ein durchgängiges Betreuungsmodell umgestellt. Während dieser Phase des Wandels bewegte sich die Zahl der jährlichen Geburten auf einem sehr niedrigen Niveau. In der Konsequenz erfolgte die Umstellung der Betreuungsangebote überwiegend durch Anpassungsmaßnahmen innerhalb der bestehenden Strukturen und nur punktuell durch kleinere Erweiterungen der Räumlichkeiten.

Dieser Entwicklung folgte ab 2015 dann ein stetiger Zuwachs der jährlichen Anzahl der Geburten, welche im Landkreis Kusel in den Jahren 2021 und 2022 mit 652 und 650 den vorläufigen Höchststand erreichte. Die konstant hohen Geburtenzahlen in diesem Zeitraum führten zu einem enormen Anstieg der Betreuungsbedarfe. Waren im Jahr 2017 noch 2.580 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt (sog. „Ü2-Kinder“) in den Gemeinden des Landkreises gemeldet, so waren es im Jahr 2023 insgesamt 3.052 Kinder.

In diesen Zeitraum fiel zudem auch das Inkrafttreten des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes (KiTaG) in Rheinland-Pfalz zum 01.07.2021. Dies ging einher mit dem Rechtsanspruch auf eine durchgängige Betreuung im Umfang von täglich mindestens 7 Stunden.

Das Zusammenspiel dieser beiden Faktoren löste folglich einen immensen investiven Mehrbedarf aus. Vielerorts gelang es durch eine gemeinsame Kraftanstrengung und eine gute Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure in kurzer Zeit zukunftsfähige Lösungen im Sinne der Kinder, Familien und der Fachkräfte zu schaffen. Die Zahl der Betreuungsplätze konnte so von 2.603 im Jahr 2015 auf den aktuellen Stand von 2.918 ausgeweitet werden. Neben der rein quantitativen Ausweitung der Kapazität erfuhren die Einrichtungen durch die Baumaßnahmen stets auch eine qualitative Weiterentwicklung des Raumprogrammes.

Auch der Anteil an ganztägiger Betreuung (Betreuung länger als 7h) ist auf mittlerweile rund 65 % gestiegen. Weitere rund 23 % der Plätze werden in einem durchgängigen Angebot von genau 7h angeboten. Lediglich die verbleibenden rund 12% der Plätze werden noch in einem Modell mit Unterbrechung dargestellt. In vielen Fällen steht auch hier die Umstellung auf ein durchgängiges Angebot in absehbarer Zeit bevor.



EIN ENDE DES WACHSTUMS? – EIN AUSBLICK

Nachdem die letzten beiden Jahrzehnte von einem steten Wandel und dem Ausbau der Strukturen zur Anpassung an immer weiter steigende Bedarfe geprägt waren, mehren sich nun die Anzeichen für eine nachlassende Wachstumsdynamik. So wurden in 2024 nach Jahren des Anstiegs erstmalig wieder weniger Kinder in der Kindertagesbetreuung gemeldet, sowohl bundesweit als auch im Landkreis Kusel, wenngleich der Rückgang auch nur geringfügig ausfiel.

Das wesentliche Indiz für einen anstehenden Rückgang der Bedarfe stellen die rückläufigen Geburtenzahlen dar. Hinzu kommt die im Rahmen der Bedarfsplanung gewonnene Erkenntnis, dass sich die Betreuungsquote der Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren auf Ebene des Landkreises bei einem konstanten Wert von knapp 90% eingependelt hat und bis dato auch im U2-Bereich kein nennenswerter Anstieg des Betreuungsbedarfs festzustellen ist. Es ist also nicht davon auszugehen, dass rückläufige Kinderzahlen durch erhöhte Betreuungsquoten einer einzelnen Altersgruppe kompensiert werden, wie dies in Folge der Einführung der Beitragsfreiheit in Rheinland-Pfalz der Fall war.

Für die Bedarfsplanung insgesamt, im Besonderen aber mit Blick auf die Kita-Standorte, die aktuell noch über ein unzureichendes Betreuungsangebot verfügen und sich im Planungsprozess einer baulichen Maßnahme befinden, stellt sich die gegenwärtige Situation in einem Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen und vieler Unsicherheiten als sehr komplex dar.

Im *Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2025* des Deutschen Jugendinstituts e.V. (DJI) beschreiben die Autoren auf Seite 171 treffend, von welchen Fragestellungen die Kita-Bedarfsplanung geprägt ist: „Wie geht es mit der Geburtenentwicklung weiter? Wie entwickelt sich der Wanderungssaldo – insbesondere bei jungen Familien – in den kommenden Jahren? Wie verändert sich der U3-Bedarf aufseiten der Eltern angesichts bestehender Rechtsansprüche? Und schließlich: Wie verändern sich die politisch relevanten Parameter wie etwa die finanzielle Ausstattung des Kita-Systems, die Personal-Kind-Schlüssel oder weitere Qualitätsindikatoren als Kontextvariablen für die Platz- und Personalstruktur in den Kindertageseinrichtungen?“

Anhand der Berechnung aller gängigen Prognose-Verfahren ist zwar bundesweit von einer zunehmenden Alterung der Gesellschaft auszugehen, infolgedessen auch sinkende Geburtenzahlen zu erwarten sind. Diese Daten sind jedoch nur bedingt aussagekräftig für einzelne Standorte und Zeiträume, die stets auch natürlichen Schwankungen unterliegen. Denn bezogen auf einzelne Regionen bleiben in dieser Betrachtung etliche Variablen außer Acht, die zu einer wesentlichen Abweichung von der Prognose führen können. Für ländlich geprägte Regionen wie den Landkreis Kusel könnten Faktoren wie die zunehmende Digitalisierung und räumliche Entkopplung von Arbeitgeber und Arbeitnehmer in Verbindung mit vergleichsweise günstigem Wohnraum in einer naturnahen Umgebung zu einem entscheidenden Faktor werden, welche verstärkt junge Familien mit Kindern anzieht. Letztlich bleibt die langfristige Entwicklung kaum vorhersehbar und bedarf einer regelmäßigen standortbezogenen Analyse, welche die aktuellsten Entwicklungen berücksichtigt und Planungsprozesse dementsprechend anpasst.



2 Kindertagesstätten im Landkreis Kusel

2.1 Einrichtungsverzeichnis

Kindertagesstätte Einrichtungs- nummer	Adresse	Kontaktdaten	Einrichtungs- träger	Betreuungszeiten	
				Basis	Plus
Kita Mühlbach "Glantalminis" 66885-04	Borrwiese 5 66885 Altenglan	06381 -1380 Kita-Muehlbach @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Prot. Kita Altenglan 66885-02	Rathausweg 2 66885 Altenglan	06381 - 2728 kitaaltenglan @evkirchepfalz.de	Protestantische Kirchengemeinde Altenglan	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	07:00 - 16:30
Kita Altenkirchen "Sonnenhügel" 66903-03	Bergstr. 14 66903 Altenkirchen	06386 - 6776 kiga@altenkirchen- pfalz.de	Ortsgemeinde Altenkirchen	07:00 - 14:00	06:45 - 16:15
Kita Bedesbach "Butterblümchen" 66885-01	Am Schleidchen 14 66885 Bedesbach	06381 - 70555 kita-bedesbach @myquix.de	Ortsgemeinde Bedesbach	07:00 - 16:00	
Prot. Kita Bosenbach "Villa Sonnenschein" 66887-01	Felsstraße 4 66887 Bosenbach	06385 - 333 kita.bosenbach @evkirchepfalz.de	Protestantischer Kita-Verbund Nordpfalz	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Breitenbach 66916-02	Kirchstraße 17 66916 Breitenbach	06386 - 6353 kiga@breitenbach pfalz.de	Ortsgemeinde Breitenbach	07:00 - 14:00	07:00 - 17:00
Kath. Kita Brücken "St. Laurentius" 66904-02	Steinstraße 13 a 66904 Brücken	06386 - 6405 kita.bruecken @bistum-speyer.de	Katholische Kirchengemeinde "Heiliger Christophorus"	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Dennweiler- Frohnbach "Waldwichtel" 66871-02	Hauptstr. 25 66871 Dennweiler- Frohnbach	06381 - 3951 kita-dennweiler- frohnbach @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:30 - 16:00	
Kita Dittweiler "Blütenzauber" 66903-02	Schmittweiler Str. 12 66903 Dittweiler	06386 - 7518 kiga@dittweiler.de	Ortsgemeinde Dittweiler	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Dunzweiler "Die wilden Zwerge" 66916-01	Schulstraße 10 66916 Dunzweiler	06373 - 9918 kita@dunzweiler.de	Ortsgemeinde Dunzweiler	07:00 - 15:00	07:00 - 16:30
Kita Glan- Münchweiler "Pfiffikus" 66907-01	Im Teich 10 66907 Glan- Münchweiler	06383 - 927520 info@kita-glm.de	Ortsgemeinde Glan- Münchweiler	07:00 - 14:30	07:00 - 17:00



Kindertagesstätte Einrichtungs- nummer	Adresse	Kontaktdaten	Einrichtungs- träger	Betreuungszeiten	
				Basis	Plus
Prot. Kita Gries 66903-05	Raiffeisenring 3 66903 Gries	06373 - 891313 kita.gries @evkirchepfalz.de	Prot. Kitaverband im Kirchenbezirk Homburg	07:00 - 12:00 14:00 - 16:00	07:00 - 16:00
Kita Grumbach "Piepmatz" 67745-01	Vogelsheerd 25 67745 Grumbach	06382 - 403471 kita.piepmatz @web.de	Ortsgemeinde Grumbach	07:15 - 12:00 13:45 - 16:00	07:00 - 16:30
Kita Hefersweiler "Nesthocker" 67753-01	Schulstraße 6 67753 Hefersweiler	06363 - 5294 kita.nesthocker @vg-lw.de	VG Lauterecken- Wolfstein	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Herschweiler- Pettersheim "Regenbogen" 66909-04	Am Buchrech 22 66909 Herschweiler- Pettersheim	06384 - 7171 kita.hp@t-online.de	Ortsgemeinde Herschweiler- Pettersheim	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Hinzweiler "Villa Winzig" 67756-02	In der Au 7 67756 Hinzweiler	06304 - 5444 kita.hinzweiler @vg-lw.de	VG Lauterecken- Wolfstein	07:30 - 14:30	07:00 - 16:00
Prot. Kita Jettenbach "Gänseblümchen" 66887-04	Austraße 23 66887 Jettenbach	06385 - 5160 kita.gaense bluemchen @evkirchepfalz.de	Protestantischer Kita-Verbund Nordpfalz	07:00 - 16:00	
Kita Konken 66871-04	Hohlstraße 15 66871 Konken	06384 - 1534 kita-konken @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Kita Kreimbach- Kaulbach "Lauterfrösche" 67757-01	Lauterstraße 2 67757 Kreimbach- Kaulbach	06308 - 1343 kita.lauterfroesche @vg-lw.de	VG Lauterecken- Wolfstein	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Kath. Kita Kusel "St. Ägidius" 66869-01	Lehnstr. 12 a 66869 Kusel	06381 - 1547 kita.kusel @bistum-speyer.de	Katholische Kirchengemeinde "Heiliger Remigius"	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Prot. Kita Kusel "Albert-Schweitzer" 66869-02	Königsberger Straße 1 66869 Kusel	06381 - 3201 kiga.albert. schweitzer.kusel @evkirchepfalz.de	Protestantische Kirchengemeinde Kusel	07:00 - 15:00	07:00 - 16:30
Prot. Kita Kusel "Paul-Gerhardt" 66869-03	Schleipweg 27 66869 Kusel	06381 - 3700 kiga.paul- gerhardt.kusel @evkirchepfalz.de	Protestantische Kirchengemeinde Kusel	07:30 - 12:00 13:30 - 16:00	07:30 - 17:00
Integrative Kita Kusel 66869-04	Schleipweg 13 66869 Kusel	06381 - 4256172 kita@lebenshilfe- kusel.de	Lebenshilfe Kusel e.V.	07:00 - 17:00	
Krippe Kusel "Tuchfabrik" 66869-07	Fritz- Wunderlich- Straße 51 a 66869 Kusel	06381-4371515 kita-kusel @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 16:00	



Kindertagesstätte Einrichtungs- nummer	Adresse	Kontaktdaten	Einrichtungs- träger	Betreuungszeiten	
				Basis	Plus
Prot. Kita Lauterecken 67742-01	Überlauterecken 32 67742 Lauterecken	06382 - 6111 protkita. lauterecken @evkirchepfalz.de	Protestantischer Kita-Verbund Nordpfalz	07:15 - 12:15 13:30 - 15:30	07:00 - 17:00
Kita Matzenbach "Villa Kunterbunt" 66909-08a: Matzenbach 66909-08b: Glantalsschule	Eisenbacher Straße 2 66909 Matzenbach	0151 - 21608240 kindergarten @matzenbach.de	VG Oberes Glantal	07:00 - 16:00	
	Glantalstr. 9 66907 Glan- Münchweiler	0151 - 67542964 kindergarten @matzenbach.de			
Kath. Kita Nanzdietschweiler "Herz Jesu" 66909-05	Von der Leyen Straße 7 66909 Nanzdietschweiler	06383 - 7514 kita. Nanzdietschweiler @bistum-speyer.de	Katholische Kirchengemeinde "Heiliger Remigius"	07:00 - 12:00 14:00 - 16:00	07:00 - 16:00
Kita Neunkirchen/Pbg. "Potzbergzwergen" 66887-02	Friedhofstraße 14 66887 Neunkirchen	06385 - 6130 kita-neunkirchen @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 16:00	
Kita Odenbach 67748-01	Burghöhlstraße 16 67748 Odenbach	06753 - 2094 kitaodenbach @t-online.de	Ortsgemeinde Odenbach	07:15 - 14:15	07:15 - 16:15
Kita Offenbach- Hundheim "Glantalstrolche" 67749-01	Hauptstraße 23 67749 Offenbach- Hundheim	06382 - 8038 kita.glantalstrolche @vg-lw.de	Ortsgemeinde Offenbach- Hundheim	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Kita Ohmbach "Villa Sonnenschein" 66903-04	Höferstraße 4 66903 Ohmbach	06386 - 3049970 kiga@ohmbach .com	Ortsgemeinde Ohmbach	07:15 - 14:15	07:00 - 16:00
Kita Pfeffelbach "Kükennest" 66871-01	Bergstraße 19 66871 Pfeffelbach	06384 - 7122 kita-pfeffelbach @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Kita Rammelsbach "Arche Noah" 66887-06	Schulstraße 1 66887 Rammelsbach	06381 - 1402 kiga-rammelsbach @web.de	Ortsgemeinde Rammelsbach	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Prot. Kita Rothselberg "Spatzennest" 67753-03	Oberseen 5 67753 Rothselberg	06304 - 8030 kita.spatzennest. rothselberg@ evkirchepfalz.de	Protestantischer Kita-Verbund Nordpfalz	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Prot. Kita Schönenberg "Regenbogen" 66901-05	Schulstraße 4 66901 Schönenberg- Kübelberg	06373 - 2272 kita.schoenenberg @evkirchepfalz.de	Prot. Kitaverband im Kirchenbezirk Homburg	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	07:00 - 16:30
Kath. Kita Kübelberg "St. Valentin" 66901-02	Elisabethenstraße 6a 66901 Schönenberg- Kübelberg	06373 - 1740 kita.kuebelberg @bistum-speyer.de	Katholische Kirchengemeinde "Heiliger Christophorus"	07:00 - 12:30 14:00 - 16:00	07:00 - 16:00



Kindertagesstätte Einrichtungs- nummer	Adresse	Kontaktdaten	Einrichtungs- träger	Betreuungszeiten	
				Basis	Plus
Kita Sand "Kleine Strolche" 66901-03	Schillerstraße 1a 66901 Schönenberg- Kübelberg	06373 - 9099 kita@schoenenberg- kuebelberg.de	Ortsgemeinde Schönenberg- Kübelberg	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	07:00 - 16:30
Waldkindergarten Schönenberg- Kübelberg 66901-04	Schmittweilerstr 26 66901 Schönenberg- Kübelberg	0175 95 77 982 waldkita @schoenenberg- kuebelberg.de	Ortsgemeinde Schönenberg- Kübelberg	07:30 - 15:00	
Kita St. Julian 66887-08	An der Lenschbach 1 66887 St. Julian	06387 - 8443 kindergarten @sankt-julian.de	Ortsgemeinde St. Julian	07:15 - 12:00 14:00 - 16:15	07:00 - 16:30
Kita Steinbach "Nimmerland" 66909-01	Hauptstraße 61 66909 Steinbach	06383 - 5131 kita-steinbach @myquix.de	Ortsgemeinde Steinbach	07:00 - 14:30	07:00 - 16:00
Kita Theisbergstegen 66871-03	Hauptstraße 13 66871 Theisbergstegen	06381 - 47648 kita- theisbergstegen @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	08:00 - 15:00	07:00 - 16:30
Kita Ulmet "Räuberhöhle" 66887-07	Schulstraße 6 66887 Ulmet	06387 - 8459 kita-ulmet @vgka.de	VG Kusel-Altenglan	07:00 - 14:00	07:00 - 16:30
Kita Wahnwegen "Naseweis" 66909-09	Friedhofstraße 8 66909 Wahnwegen	06384 - 7490 kita-wahnwegen @myquix.de	VG Oberes Glantal	07:00 - 14:00	07:00 - 16:00
Kita Waldmohr I "Bremer Stadtmusikanten" 66914-01	Badstraße 1 a 66914 Waldmohr	06373 - 6210 kita1 @waldmohr.de	Stadt Waldmohr	07:00 - 14:00	07:00 - 17:00
Kita Waldmohr II "Drei Freunde" 66914-02	Badstraße 3 66914 Waldmohr	06373 - 7536 kita2 @waldmohr.de	Stadt Waldmohr	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	07:00 - 17:00
Prot. Kita Waldmohr 66914-05	Saarpfalz Straße 20 66914 Waldmohr	06373 - 1258 kita.waldmohr @evkirchepfalz.de	Prot. Kitaverband im Kirchenbezirk Homburg	07:00 - 14:00	07:00 - 17:00
Prot. Kita Wolfstein "Kleine Strolche" 67752-01	Kurpfalzstr. 1 67752 Wolfstein	06304 - 7519 kita.wolfstein @evkirchepfalz.de	Protestantischer Kita-Verbund Nordpfalz	07:15 - 14:15	07:15 - 16:15
Kontaktstelle Holler 66869-05	Berliner Straße 41 66869 Kusel	06381 - 40186 kontaktstelle_ holler @freenet.de	Kontaktstelle Holler e.V.	Mo, Di, Do: 12:00 - 18:00	
				Mi: 12:00 - 20:00	
				Fr: 11:30 - 18:00	



2.2 Trägerstruktur

48 Kindertagesstätten

17
Kitas in freier Trägerschaft
(35 %)

31
Kitas in kommunaler
Trägerschaft
(65 %)

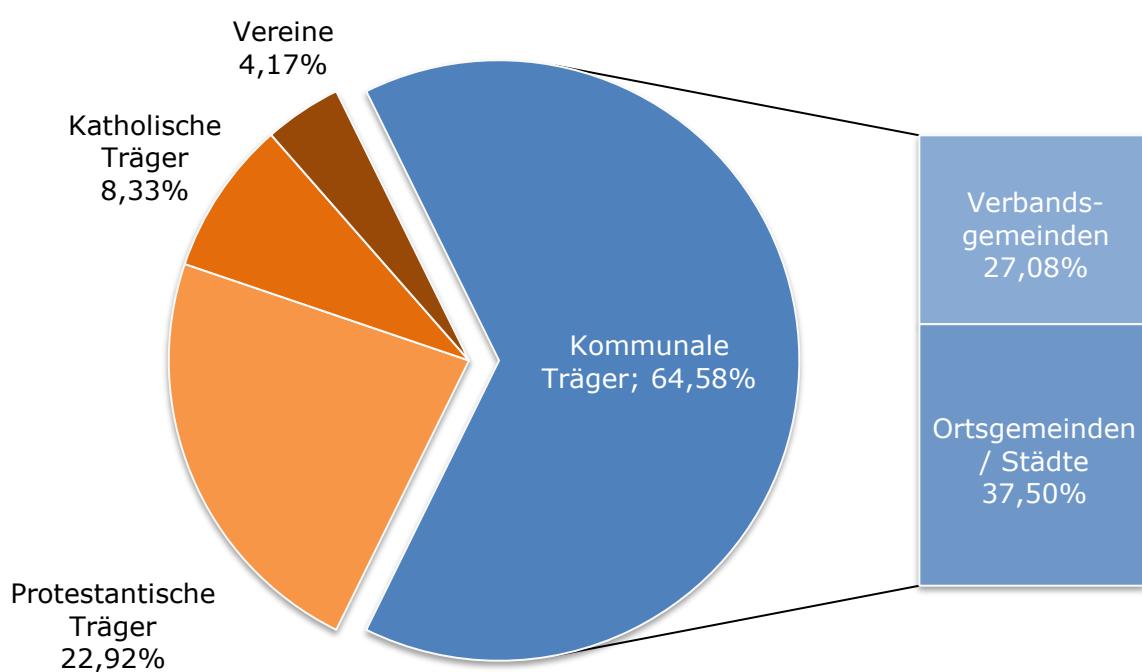
11
Protestantische
Trägerschaft

4
Katholische
Trägerschaft

2
Vereine

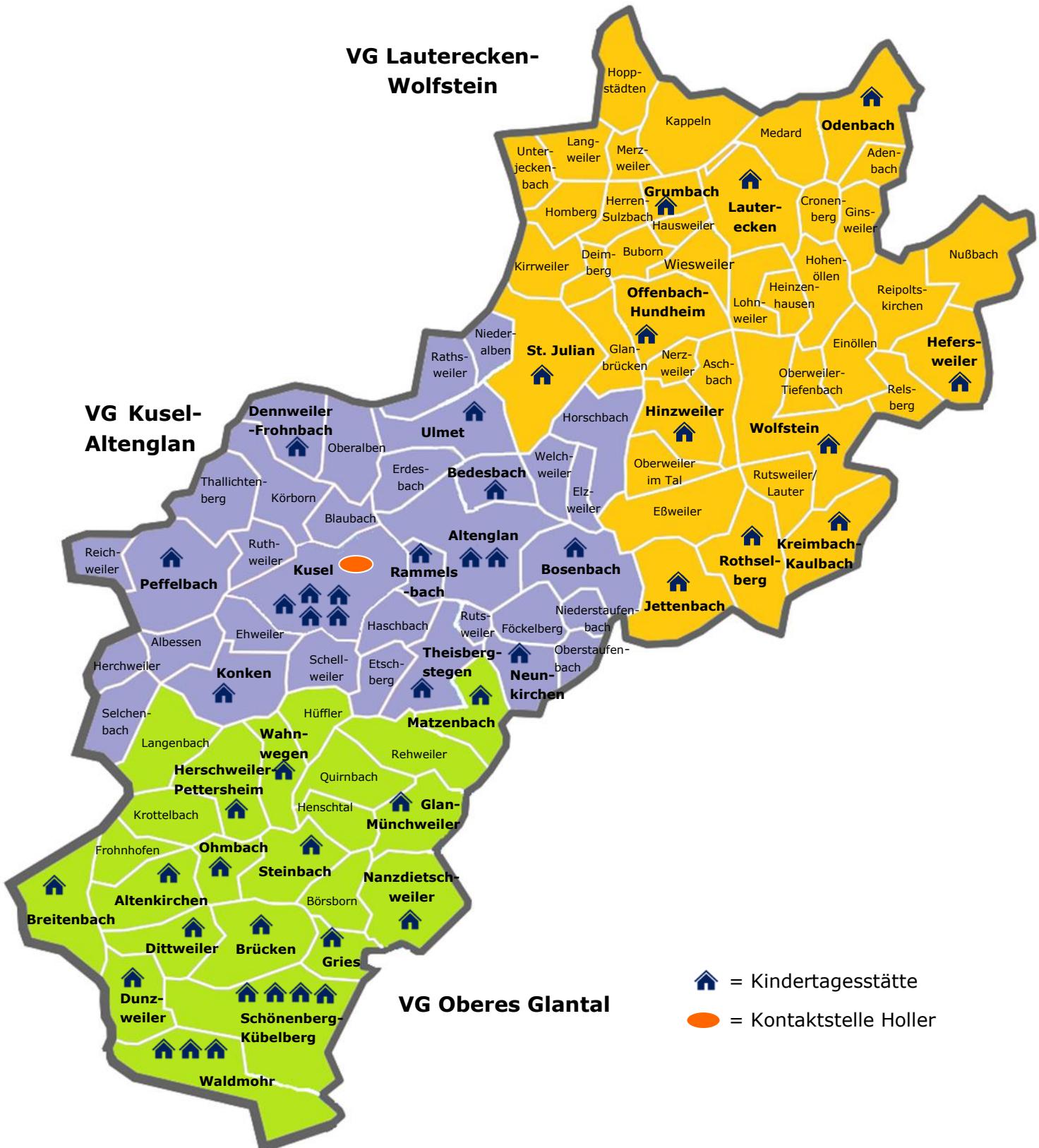
18
Orts-
gemeinden /
Städte

13
Verbands-
gemeinden





2.3 Karte der Kindertagesstätten-Standorte





3 Statistische Auswertungen auf Landkreisebene

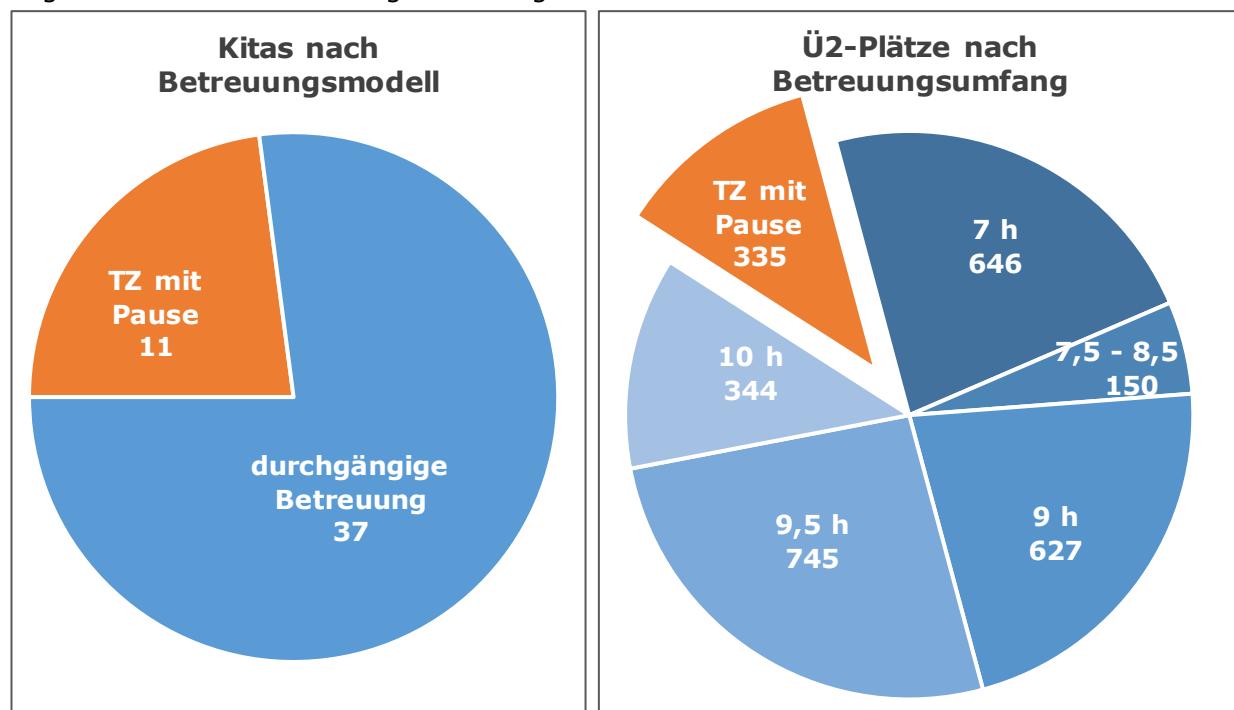
3.1 Entwicklung des Betreuungsangebotes

3.1.1 Entwicklung der Gesamtkapazität zum 01.09.



3.1.2 Betreuungszeiten-Modelle

Seit 01.07.2021 ist der zeitliche Umfang des Rechtsanspruches durch § 14 KiTaG eindeutig definiert. Er umfasst im Rahmen der Öffnungszeiten der Tageseinrichtung montags bis freitags eine tägliche Betreuungszeit von regelmäßig **durchgängig sieben Stunden**. Im Landkreis Kusel kann dieser Anspruch bereits weitgehend erfüllt werden, was aus den folgenden beiden Darstellungen hervorgeht:

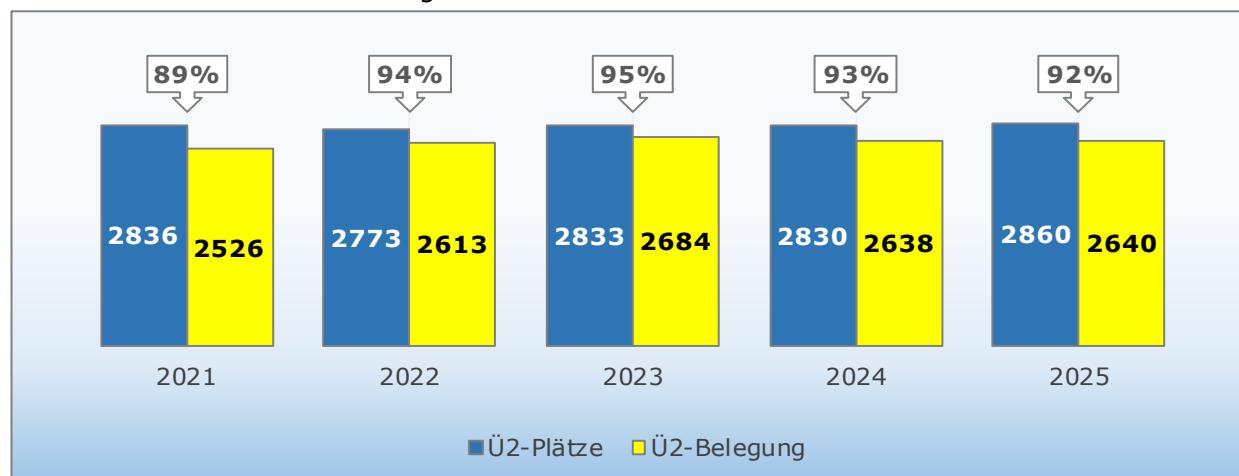




3.2 Auslastungsquote zum 31.05.

Seit Inkrafttreten des KiTaG zum 01.07.2021 sind jeweils zum Stichtag 31.05. festgelegte Auslastungsquoten je Alterskohorte auf Landkreisebene einzuhalten. Der Soll-Wert für die zu erreichende Auslastung lag im Jahr 2025 bei 86 % und wurde damit -wie bereits in den Vorjahren – übertroffen.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Auslastung der Ü2-Plätze mit Ü2-Kindern in der Vergangenheit jeweils zum Stichtag 31.05. eines Jahres. Im Jahr 2021 erfolgte nach der bis dahin geltenden Gesetzesgrundlage keine Untergliederung der Plätze nach U2/Ü2, sodass es sich hierbei um einen Näherungswert handelt.

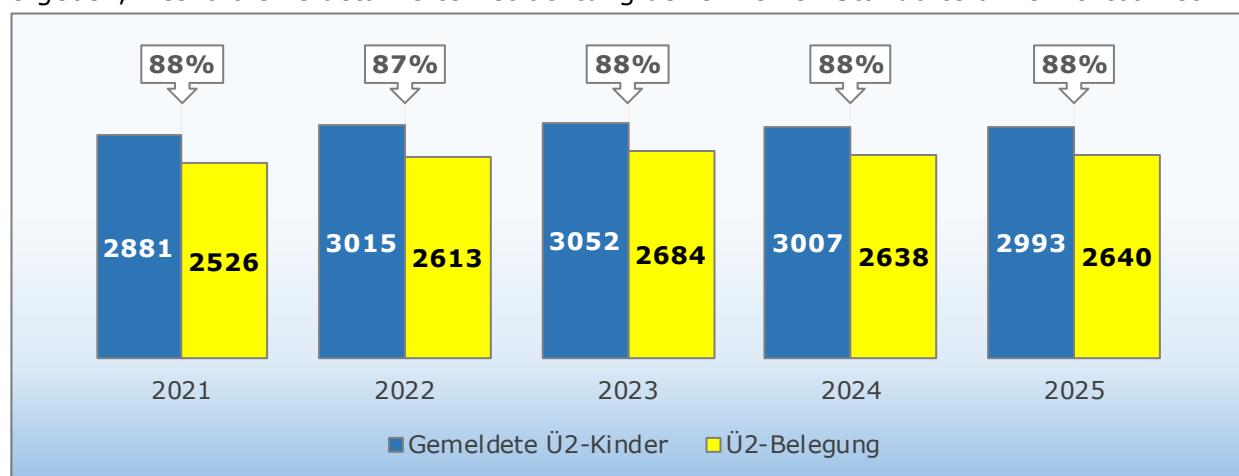


3.3 Betreuungsquoten

3.3.1 Ü2-Betreuung

Das nachfolgende Diagramm setzt die Zahl der im Landkreis Kusel gemeldeten Ü2-Kinder ins Verhältnis zu den betreuten Ü2-Kindern. Beide Werte sind Stichtagsbetrachtungen zum 31.05. der Jahre. Die Auswertung zeigt eine konstante Inanspruchnahme der Plätze durch knapp unter 90% der gemeldeten Ü2-Kinder. Die Werte sind in allen 3 Verbandsgemeinden ähnlich.

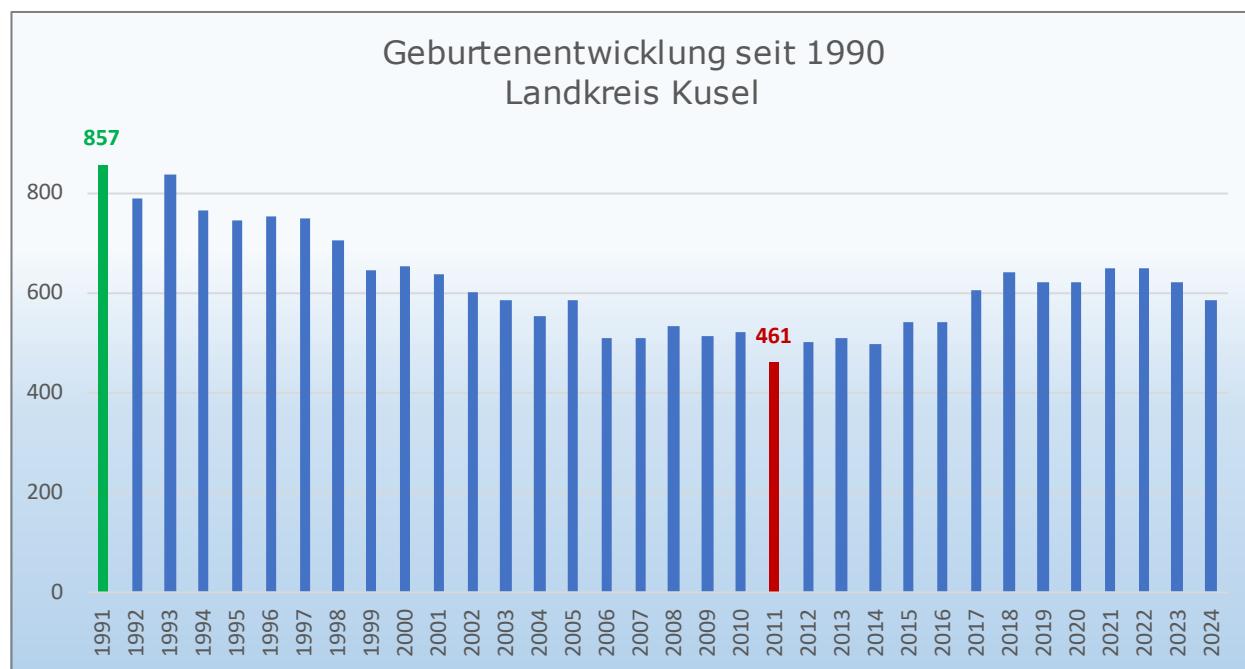
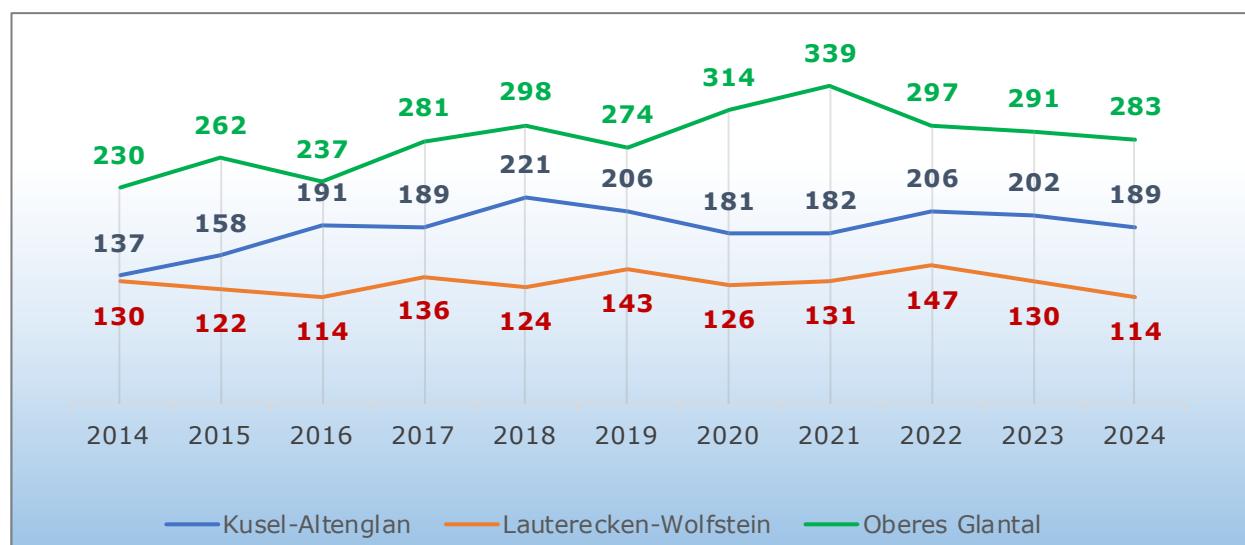
Diese Quote kann somit als grundsätzlicher Orientierungswert für die Bedarfsplanung angesehen werden. Für einzelne Einzugsgebiete können sich jedoch durchaus Abweichungen ergeben, weshalb eine detaillierte Betrachtung der einzelnen Standorte unverzichtbar ist.





3.3.2 Geburtenentwicklung

Verbandsgemeinde	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Kusel-Altenglan	137	158	191	189	221	206	181	182	206	202	189
Lauterecken-Wolfstein	130	122	114	136	124	143	126	131	147	130	114
Oberes Glantal	230	262	237	281	298	274	314	339	297	291	283
Landkreis Kusel	497	542	542	606	643	623	621	652	650	623	586





4 Standortanalysen

4.1 Rechtliche Rahmenbedingungen

Die grundlegenden rechtlichen Grundlagen bilden das SGB VIII (Bundesrecht) sowie das Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz (KiTaG).

Ab dem vollendeten ersten Lebensjahr besteht ein bundesrechtlich geregelter Anspruch auf Betreuung. Die Erfüllung in Kindertagespflege und Tageseinrichtungen sind dabei gleichwertig zu betrachten. Vor Vollendung des ersten Lebensjahres besteht dieser Anspruch unter bestimmten Voraussetzungen (§ 24 Abs. 1 und 2 SGB VIII).

Ab dem vollendeten dritten Lebensjahr wird die Erfüllung des Rechtsanspruches durch den Anspruch auf Förderung in einer Tagesstätte konkretisiert (§ 24 Abs. 3 SGB VIII).

In Rheinland-Pfalz ist der Umfang des Rechtsanspruches auf eine tägliche Betreuungszeit von regelmäßig durchgängig sieben Stunden konkretisiert, die als Vormittagsangebot ausgestaltet werden soll (§ 14 Abs. 1 KiTaG). Zudem ist der Besuch einer Tageseinrichtung für Kinder ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr beitragsfrei (§ 26 Abs. 1 KiTaG).

Das KitaG unterscheidet in die folgenden Altersgruppen bzw. in Platzkategorien für Kinder

- bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres („U2“)
- ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr bis zum Schuleintritt („Ü2“)
- vom Schuleintritt bis zum vollendeten 14. Lebensjahr vor.

Als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe ist der Landkreis Kusel verantwortlich für die Sicherstellung der Bedarfe der Kinder und Familien im Einzugsgebiet. Unter Zugrundelegung des vorliegenden Planes analysiert das Jugendamt den Bedarf an Plätzen im Landkreis Kusel. Die kurzfristige Planung umfasst die kommenden beiden Kita-Jahre. Grundlage der Analyse ist die Anzahl der gemeldeten Kinder in den jeweiligen Einzugsgebieten der Kindertagesstätten. Darüber hinaus wird anhand verschiedener Kriterien und Faktoren auch die langfristige Perspektive des Standortes betrachtet.

Auf Grundlage der nachfolgenden Standortanalysen erhält das Jugendamt für die kommenden beiden Kindergartenjahre einen detaillierten Überblick und plant, unter Einbeziehung der Akteure vor Ort, die erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung der Einrichtungsstruktur. Ziel ist eine adäquate Versorgung aller Kinder im Landkreis zu gewährleisten und gleichzeitig die Vorgaben betreffend der Auslastungsquoten bestmöglich einzuhalten.

In den Darstellungen zu den einzelnen Standorten sind die neuen Rahmenbedingungen berücksichtigt. Außerdem ist in Anbetracht der Ü2-Betreuungsquote auf Ebene des Landkreises Kusel ein Orientierungswert von 90% der gemeldeten Ü2-Kinder für die einzelnen Monate hinterlegt.

Zu den einzelnen Standorten finden sich Statistiken zur Auslastung und der Betreuungsquote. Bei den Belegungsdaten zum 31.05.2025 handelt es sich noch um vorläufige Daten, welche im Einzelfall leicht abweichen können.



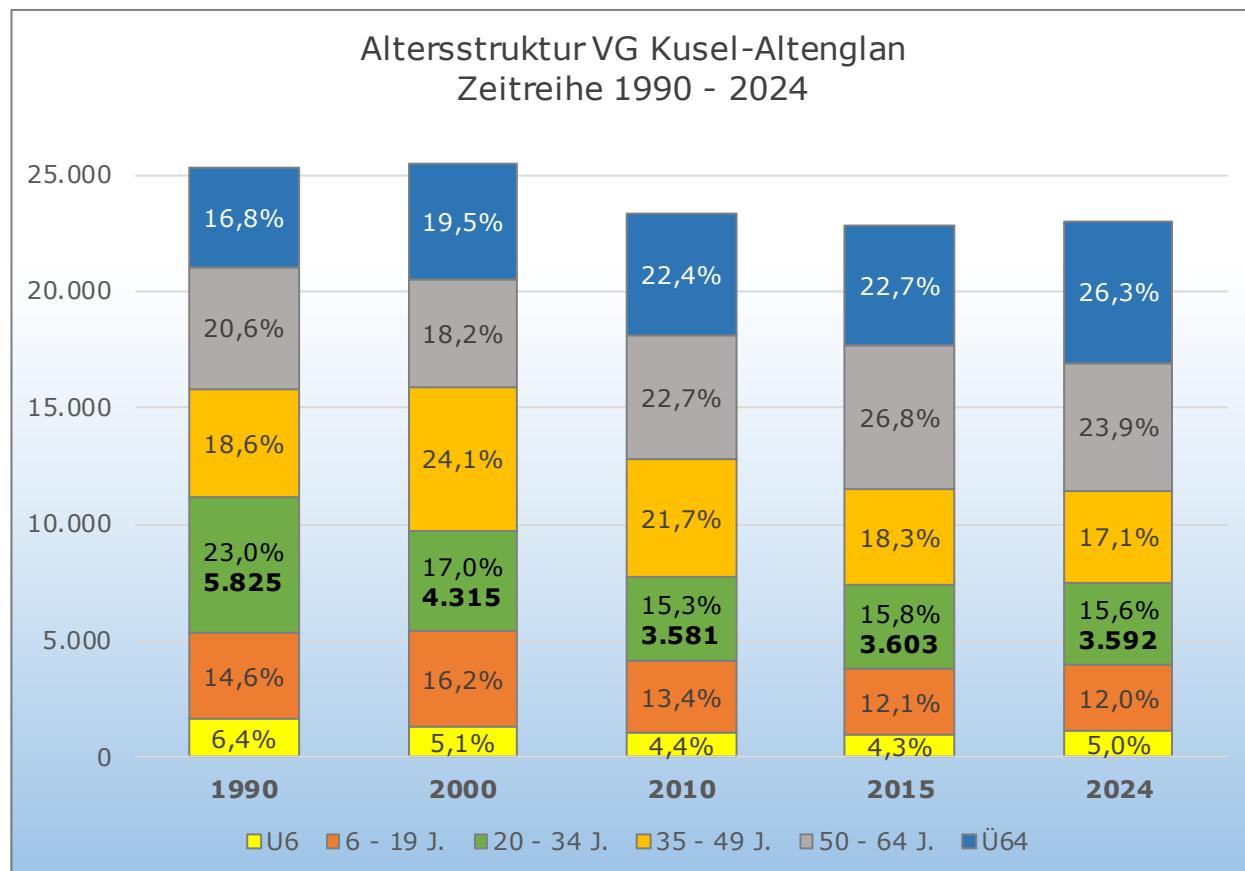
4.2 Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Strukturelle Daten

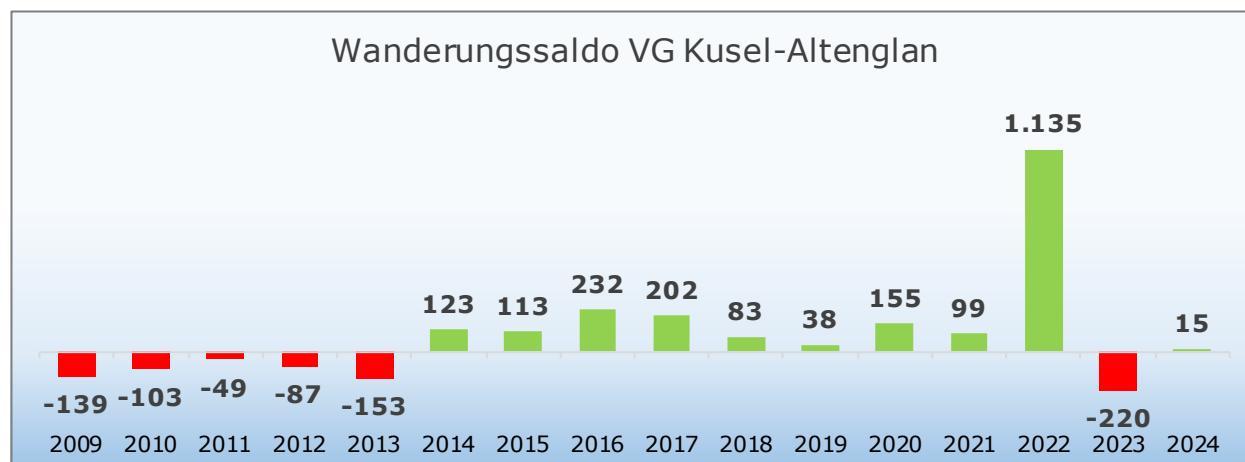
Anzahl Ortsgemeinden: 34

Bevölkerungsstände zum 31.12.:

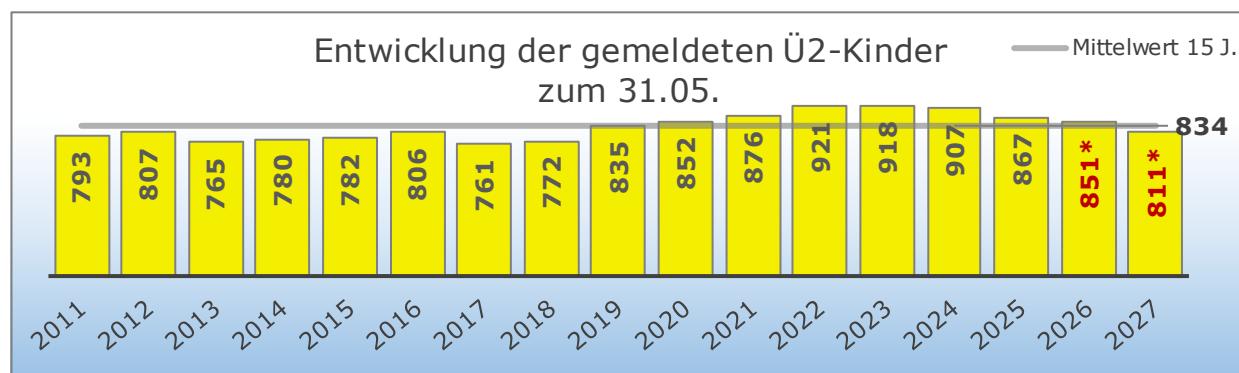
1990	2000	2010	2015	2024
25.287	25.453	23.339	22.842	22.987



Bewohner der Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende sind in diesen Meldedaten enthalten.



Im Jahr 2022 entfallen +900 auf die Stadt Kusel. Die Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende ist in dem Saldo enthalten.



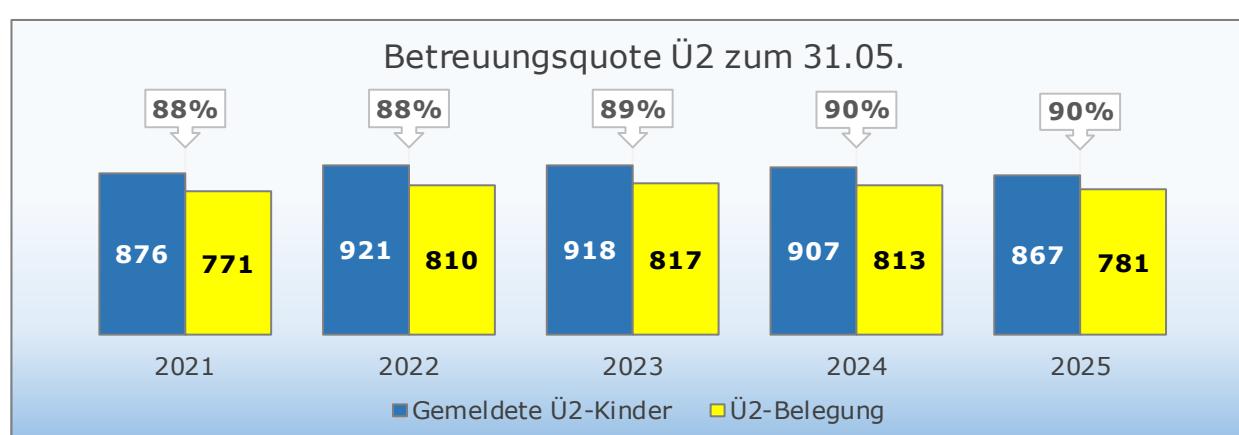
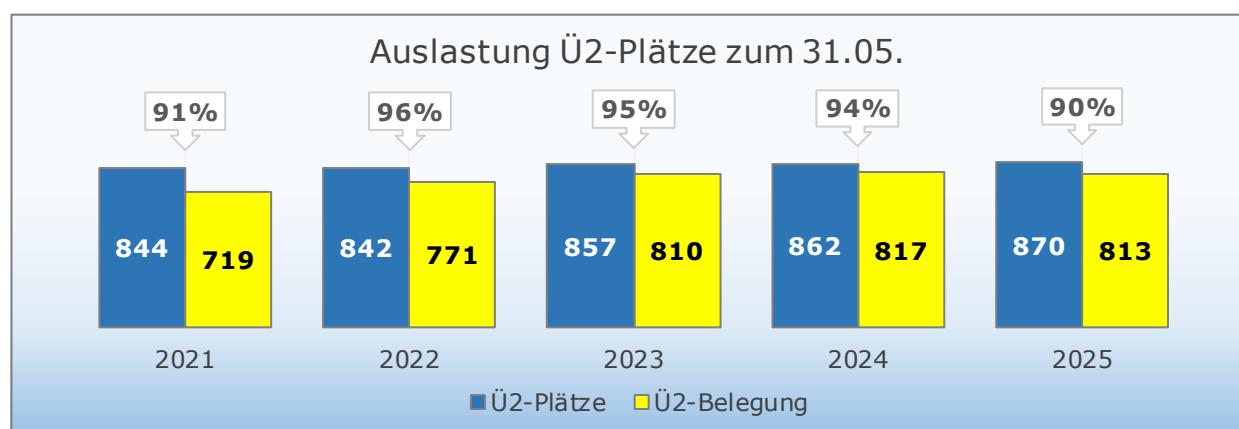
*Hochrechnung anhand aktueller Melddaten

Betreuungsangebot zum Stand 01.09.2025



* es handelt sich um die Platzkapazität der Kindertagespflege für den gesamten Bereich von 0 – 14 Jahren

Ü2-Statistik der vergangenen Jahre





4.2.1 Standort Altenglan

Einzugsgebiet: Altenglan, Rutsweiler am Glan

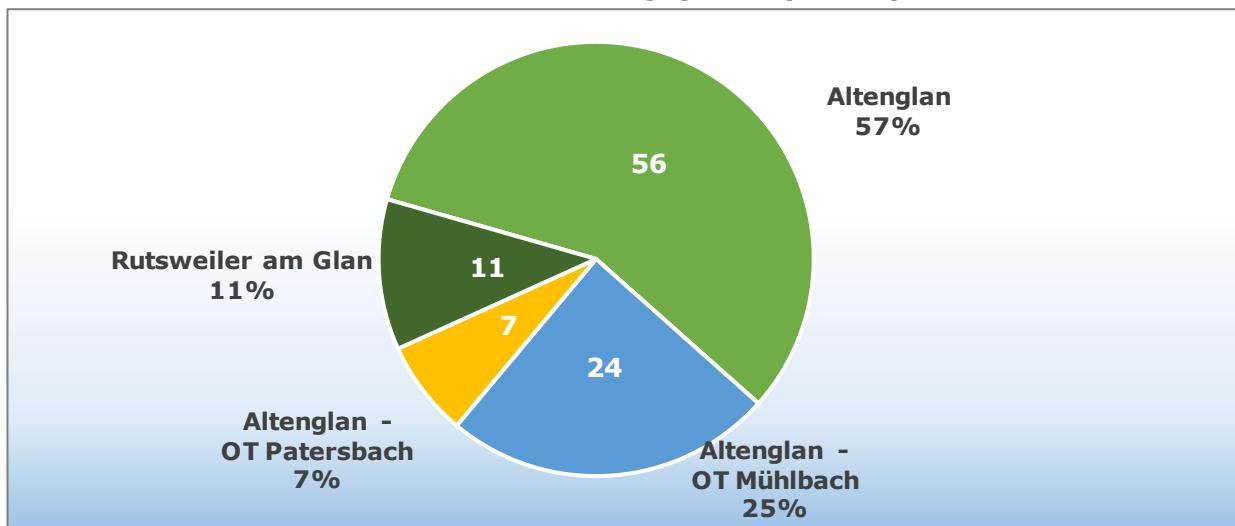
Stand: 01.09.2025		Betreuungszeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Prot. Kita Altenglan 66885 - 02		07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	7	30	60
		07:00 - 16:00	9	30	
Kita Mühlbach 66885 - 03		07:00 - 14:00	7	18	40
		07:00 - 16:00	9	22	
Kapazität im Einzugsgebiet				100	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	16	15	9	8	6	6	4	2	2	1	0	0
1	16	16	20	20	22	19	19	21	19	19	17	17
2	23	23	21	21	19	19	20	17	15	15	17	16
3	23	21	23	23	23	23	21	21	24	25	22	22
4	20	22	23	23	24	24	23	25	24	21	25	24
5	19	18	17	18	18	21	24	22	22	23	21	20
6	2	4	6	6	7	7	8	11	13	15	17	20
Ü2-Kinder	87	88	90	91	91	94	96	96	98	99	102	102
90%	78	79	81	82	82	85	86	86	88	89	92	92

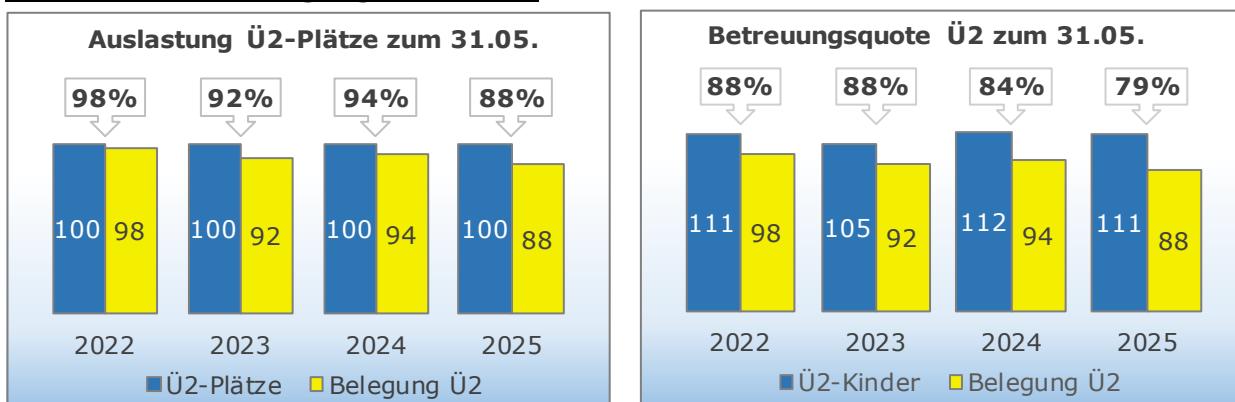
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	16	15	10	8	6	6	4	2	2	1	0	0
2	16	16	19	20	22	19	19	21	19	19	17	17
3	23	23	21	21	19	19	20	17	15	15	17	16
4	23	21	23	23	23	23	21	21	24	25	22	22
5	20	22	23	23	24	24	23	25	24	21	25	24
6	1	2	3	4	5	8	12	13	15	18	18	20
Ü2-Kinder	83	84	89	91	93	93	95	97	97	98	99	99
90%	75	76	80	82	84	84	86	87	87	88	89	89



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die derzeit bestehende Zahl an Plätzen wird für das Einzugsgebiet grundsätzlich als bedarfsgerecht betrachtet. 30 Plätze werden in der prot. Kita Altenglan jedoch weiterhin nur mit Unterbrechung angeboten und entsprechen damit nicht dem Rechtsanspruch. Die Bedarfsplanung sieht die Umwandlung in ein durchgängiges Angebot vor.

Ü2-Betreuung kann in beiden Einrichtungen nicht angeboten werden. Entsprechende Bedarfe können durch Tagespflege oder in den benachbarten Einrichtungen in Theisbergstegen oder Rammelsbach abgedeckt werden.



4.2.2 Standort Bedesbach

Einzugsgebiet: Bedesbach

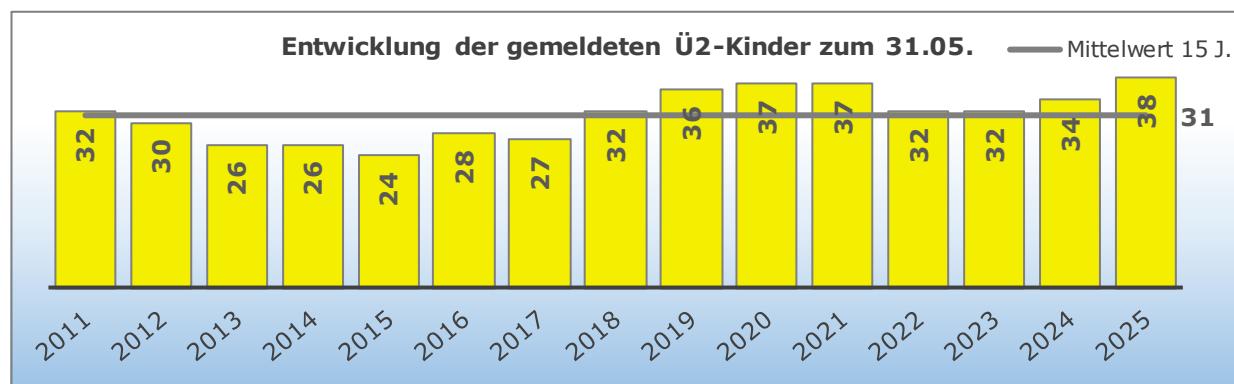
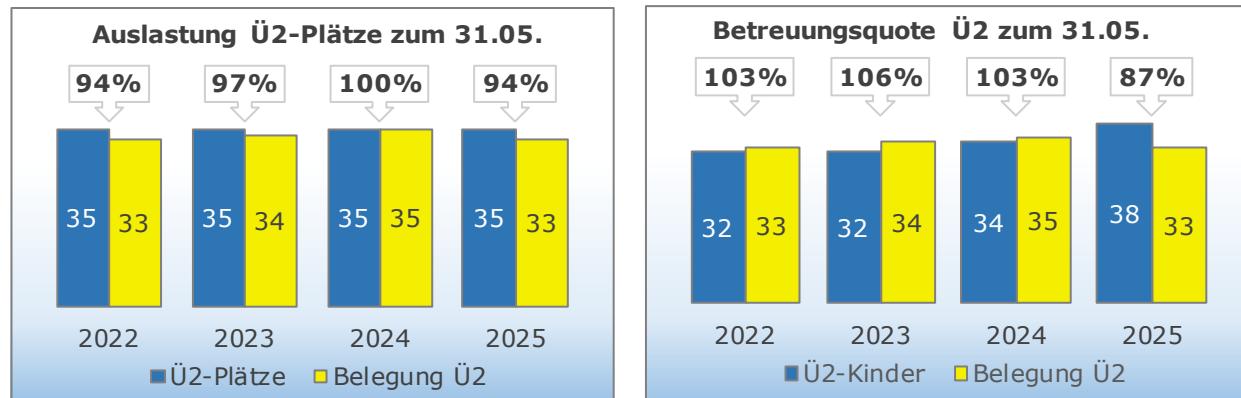
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze
Kita Bedesbach 66885 - 01	07:00- 16:00	9	35

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	5	3	3	2	2	2	2	1	1	1	1	0
1	8	8	7	7	6	6	6	6	6	6	6	7
2	7	9	9	10	9	8	7	8	7	7	7	7
3	7	7	7	6	7	7	7	7	8	7	6	6
4	8	8	9	9	10	9	8	8	6	7	7	7
5	6	6	6	6	6	8	9	8	10	10	10	9
6	0	0	0	1	1	1	2	3	3	3	4	5
Ü2-Kinder	28	30	31	32	33	33	33	34	34	34	34	34
90%	25	27	28	29	30	30	30	31	31	31	31	31

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	5	3	3	2	2	2	2	1	1	1	1	0
2	8	8	7	7	6	6	6	6	6	6	6	7
3	7	9	9	10	9	8	7	8	7	7	7	7
4	7	7	7	6	7	7	7	7	8	7	6	6
5	8	8	9	9	10	9	8	8	6	7	7	7
6	1	1	1	2	2	4	6	6	8	8	9	9
Ü2-Kinder	31	33	33	34	34	34	34	35	35	35	35	36
90%	28	30	30	31	31	31	31	32	32	32	32	32



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Kapazität der Einrichtung ist als bedarfsgerecht zu betrachten. Aktuell sind keine Maßnahmen vorgesehen.

U2-Betreuung kann im bestehenden Raumkonzept nicht angeboten werden. Entsprechende Bedarfe sind an andere Einrichtungen oder Tagepflege zu verweisen.



4.2.3 Standort Bosenbach

Einzugsgebiet: Bosenbach, Niederstaufenbach

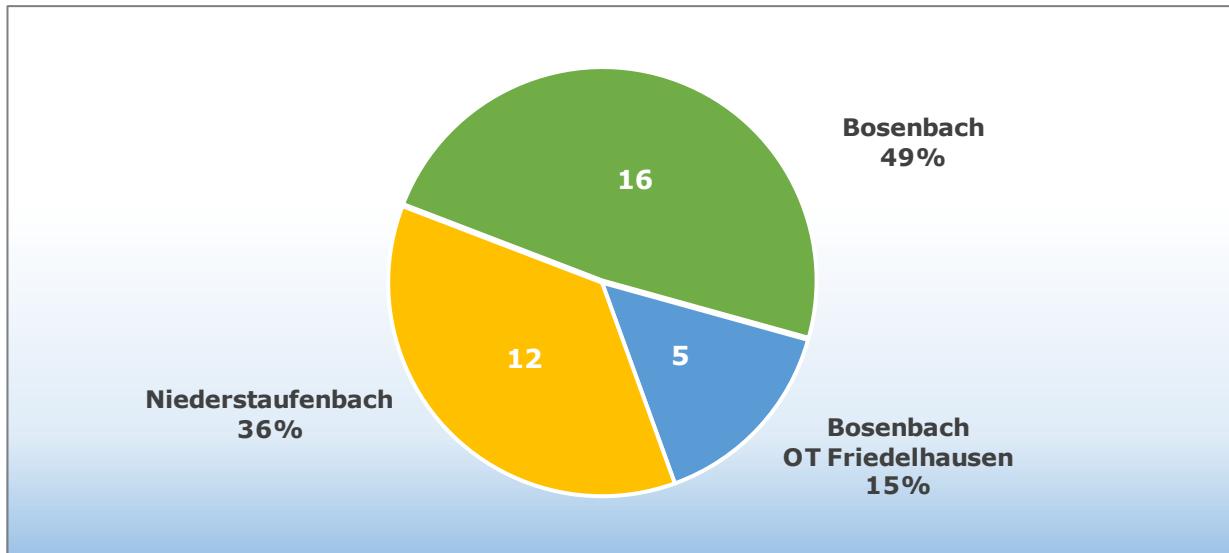
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Bosenbach 66887-01	07:00 - 14:00	7	18		34	0
	07:00 - 16:00	9	16			1

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	9	9	9	8	7	7	6	6	6	6	3	0
1	7	7	7	7	7	6	6	6	6	5	7	10
2	2	2	2	3	4	5	6	6	6	7	7	7
3	14	14	12	12	11	10	10	7	6	3	3	3
4	6	6	8	8	9	10	10	13	11	14	14	14
5	7	6	5	5	5	5	5	5	6	5	6	5
6	0	1	2	2	2	2	2	2	4	5	5	6
Ü2-Kinder	29	29	29	30	31	32	33	33	33	34	35	35
90%	26	26	26	27	28	29	30	30	30	31	32	32

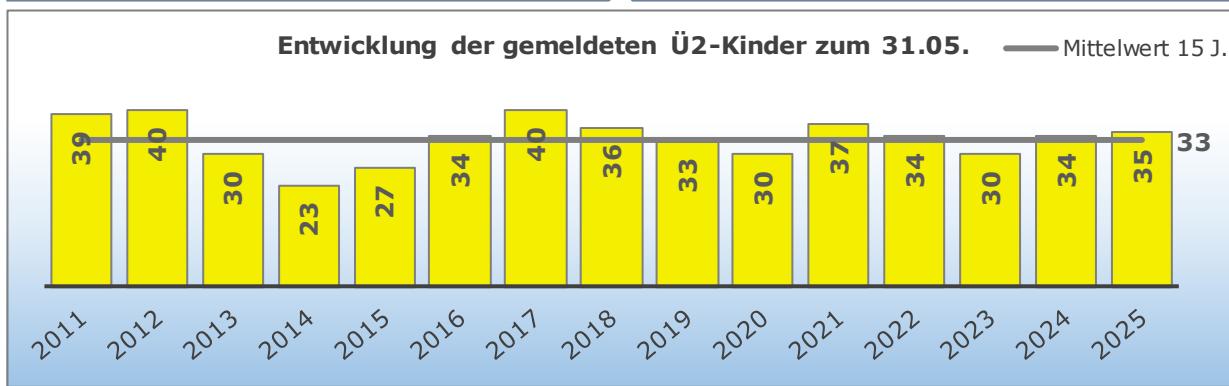
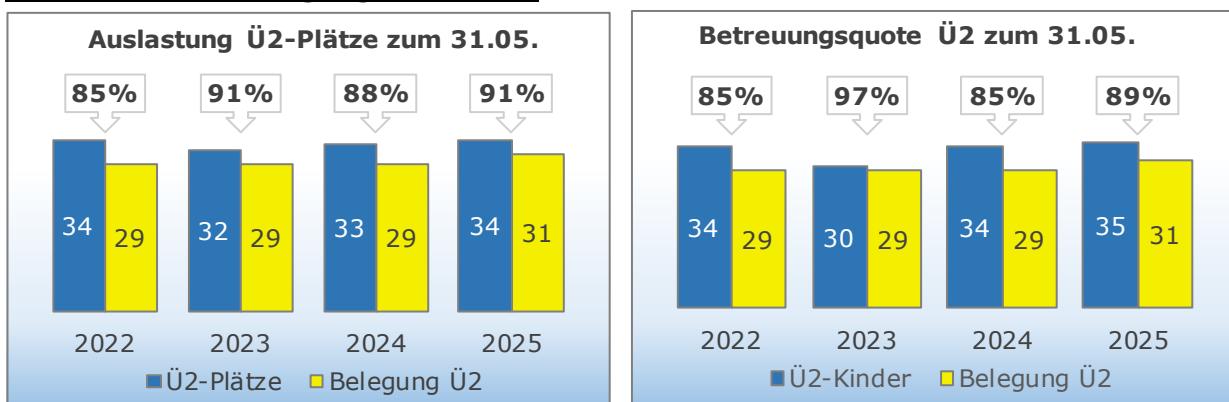
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	9	9	8	7	7	6	6	6	6	3	0
2	7	7	7	7	7	6	6	6	6	5	7	10
3	2	2	2	3	4	5	6	6	6	7	7	7
4	14	14	12	12	11	10	10	7	6	3	3	3
5	6	6	8	8	9	10	10	13	11	14	14	14
6	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	5	5
Ü2-Kinder	30	30	30	31	32	32	33	33	33	33	36	39
90%	27	27	27	28	29	29	30	30	30	30	32	35



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Kapazität der Einrichtung ist als bedarfsgerecht zu betrachten.



4.2.4 Standort Dennweiler-Frohnbach

Einzugsgebiet: Dennweiler-Frohnbach, Körborn, Oberalben

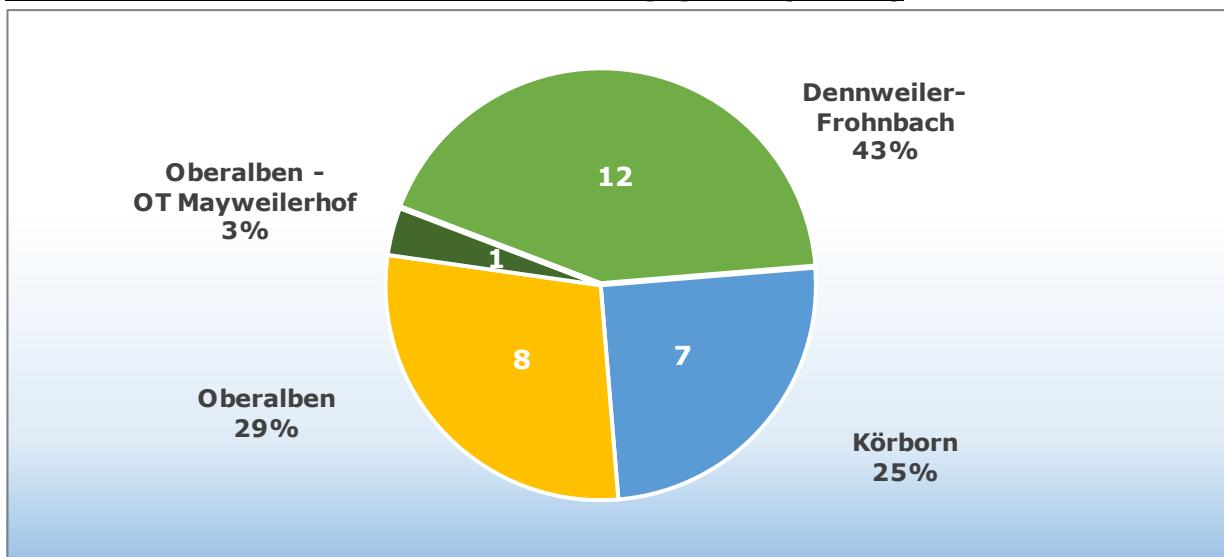
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze
Kita Dennweiler- Frohnbach 66871 - 02	07:30- 16:00	8,5	30

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	2	2	2	2	1	1	1	1	1	0	0	0
1	7	7	7	7	7	6	6	6	5	6	4	3
2	8	7	7	7	8	9	9	8	8	7	6	6
3	6	7	7	7	6	6	4	5	5	5	7	8
4	5	5	5	5	5	4	6	5	6	6	6	6
5	5	4	4	2	3	4	3	4	3	4	5	5
6	1	2	2	4	4	4	5	5	6	6	6	6
Ü2-Kinder	25	25	25	25	26	27	27	27	28	28	30	31
90%	23	23	23	23	23	24	24	24	25	25	27	28

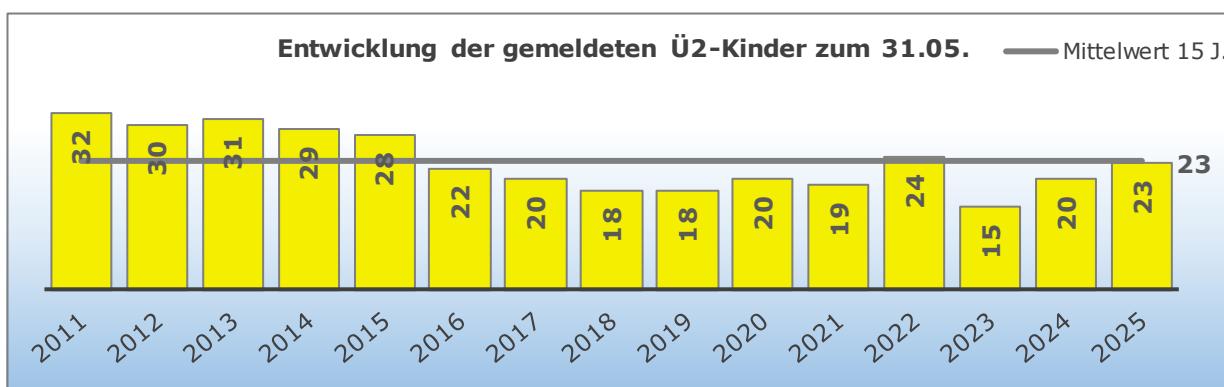
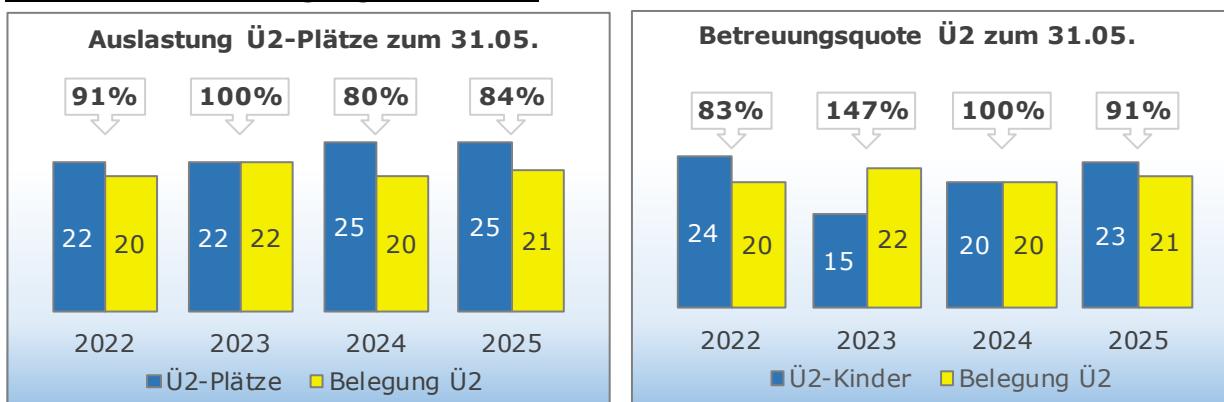
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	2	2	2	2	1	1	1	1	1	0	0	0
2	7	7	7	7	7	6	6	6	5	6	4	3
3	8	7	7	7	8	9	9	8	8	7	6	6
4	6	7	7	7	6	6	4	5	5	5	7	8
5	5	5	5	5	5	4	6	5	6	6	6	6
6	0	0	0	0	1	2	2	3	3	4	5	5
Ü2-Kinder	26	26	26	26	27	27	27	27	27	28	28	28
90%	23	23	23	23	24	24	24	24	24	25	25	25



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Aufgrund der hohen Bedarfe wurde die Betriebserlaubnis befristet bis vorerst 31.08.2026 auf 30 Plätze ausgeweitet. Sollte der Mehrbedarf länger anhalten oder entgegen der Erwartungen weiter steigen sind weitere Maßnahmen zu prüfen. Hierzu zählt insbesondere der Verweis auf benachbarte Einrichtungen.



4.2.5 Standort Konken

**Einzugsgebiet: Albessen, Ehweiler, Herchweiler,
Konken, Schellweiler, Selchenbach**

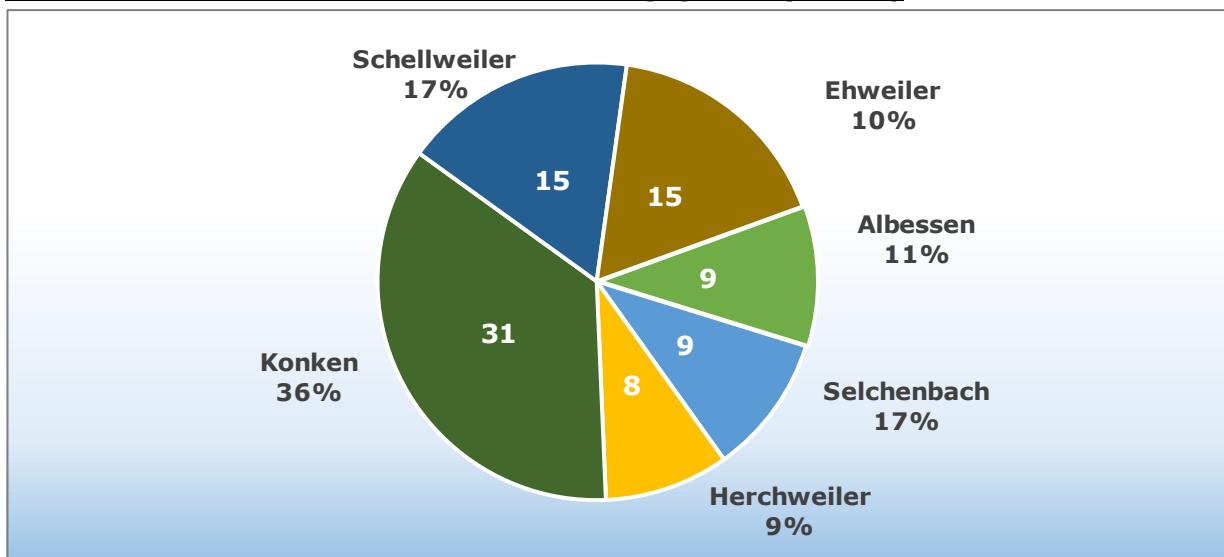
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze			U2-Plätze		
Kita Konken 66871 - 04	07:00 - 14:00	7	21		97	3		3
	07:00 - 16:30	9,5	76			0		

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	10	10	8	7	5	3	3	1	0	0	0	0
1	11	11	13	14	16	18	17	18	16	16	14	12
2	21	19	19	19	16	14	15	16	12	11	10	12
3	25	26	25	25	26	27	25	20	24	22	23	22
4	14	13	14	12	13	12	14	16	19	22	24	22
5	21	20	19	20	20	20	19	20	16	15	13	15
6	1	4	5	6	7	9	10	12	16	17	19	20
Ü2-Kinder	82	82	82	82	82	82	83	84	87	87	89	91
90%	74	74	74	74	74	74	75	76	78	78	80	82

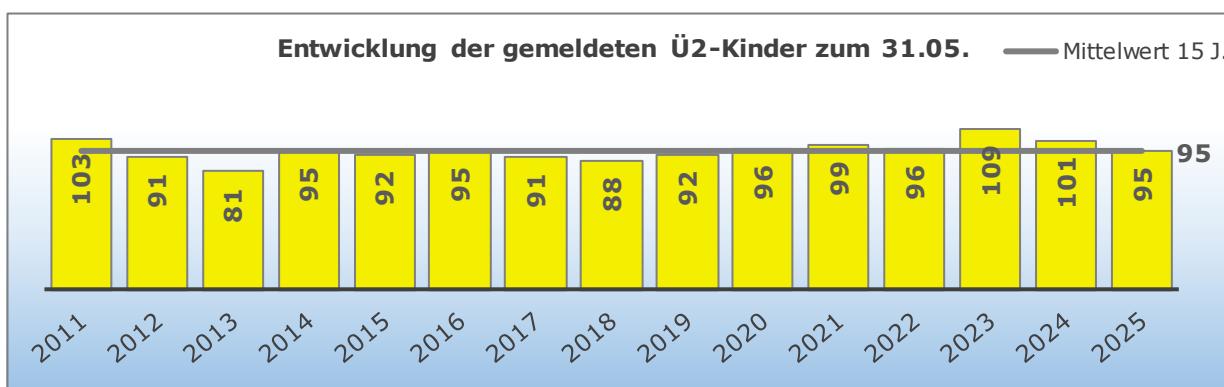
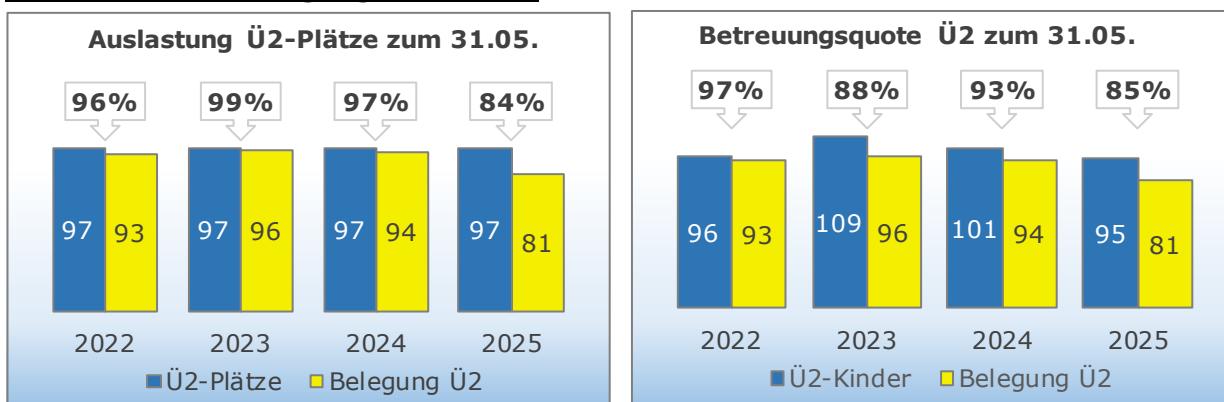
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	10	8	8	5	3	3	1	0	0	0	0
2	11	11	13	13	16	18	17	18	16	16	14	12
3	21	19	19	19	16	14	15	16	12	11	10	12
4	25	26	25	25	26	27	25	20	24	22	23	22
5	14	13	14	12	13	12	14	16	19	22	24	22
6	2	4	4	6	7	9	9	12	12	12	12	15
Ü2-Kinder	73	73	75	75	78	80	80	82	83	83	83	83
90%	66	66	68	68	70	72	72	74	75	75	75	75



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Es zeichnet sich aktuell durch zwei geburtenschwache Jahrgänge in Folge ein Rückgang des Bedarfes ab. Spätestens für das Kita-Jahr 2026-2027 ist daher eine Anpassung der Einrichtungsstruktur vorgesehen, welche es ermöglicht die Zahl der Kinder je Gruppe im Sinne besserer pädagogischer Rahmenbedingungen zu senken. Die Ausweitung der U2-Kapazität wäre bei entsprechender Nachfrage denkbar.



4.2.6 Standort Kusel

Einzugsgebiet: Blaubach, Kusel, Ruthweiler

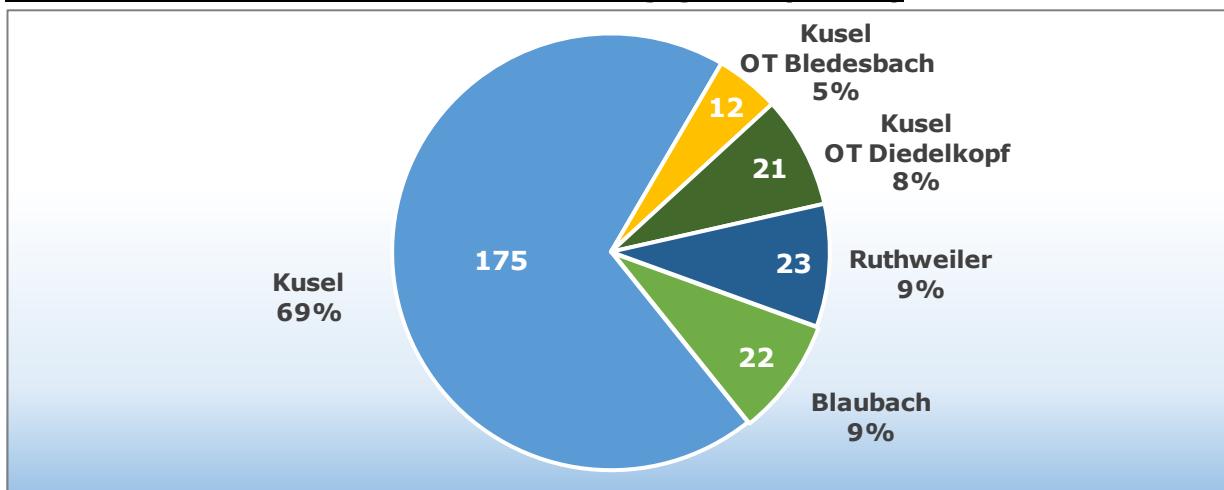
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze			
Kath. Kita "St. Ägidius" 66869 - 01	07:00 - 14:00	7	26	61	0	1		
	07:00 - 16:00	9	35		1			
Prot. Kita "Albert- Schweitzer" 66869 - 02	07:00 - 15:00	8	18	57	0	3		
	07:00 - 16:30	9,5	39		3			
Prot. Kita "Paul Gerhardt" 66869 - 03	07:30 - 12:00	7	30	60	0			
	13:30 - 16:00							
Kita Lebenshilfe 66869 - 04	07:30 - 17:00	9,5	30	60	0			
	07:00- 17:00	9	55					
Kita Tuchfabrik 66869 - 05	07:00- 16:00	9	8		8			
Kapazität im Einzugsgebiet			241		12			

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jul. 26	Aug. 26	
0	38	35	33	27	26	25	21	12	9	6	2	0
1	53	50	50	48	43	40	41	49	44	45	45	43
2	57	56	51	54	56	54	55	56	58	58	52	51
3	52	58	55	56	56	57	59	56	56	55	59	60
4	46	43	48	51	52	56	51	49	50	50	53	48
5	55	57	59	52	50	48	49	51	50	50	49	53
6	5	7	10	18	23	26	30	33	39	42	46	51
Ü2-Kinder	215	221	223	231	237	241	244	245	253	255	259	263
90%	194	199	201	208	213	217	220	221	228	230	233	237

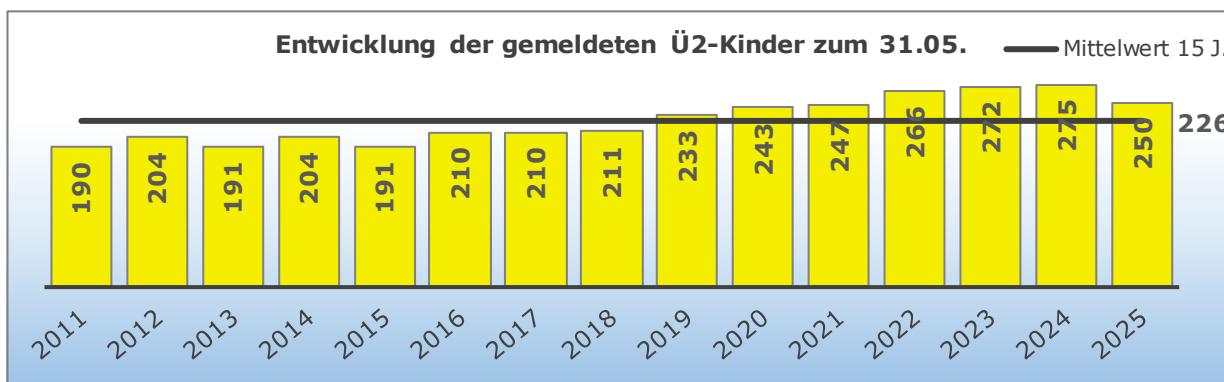
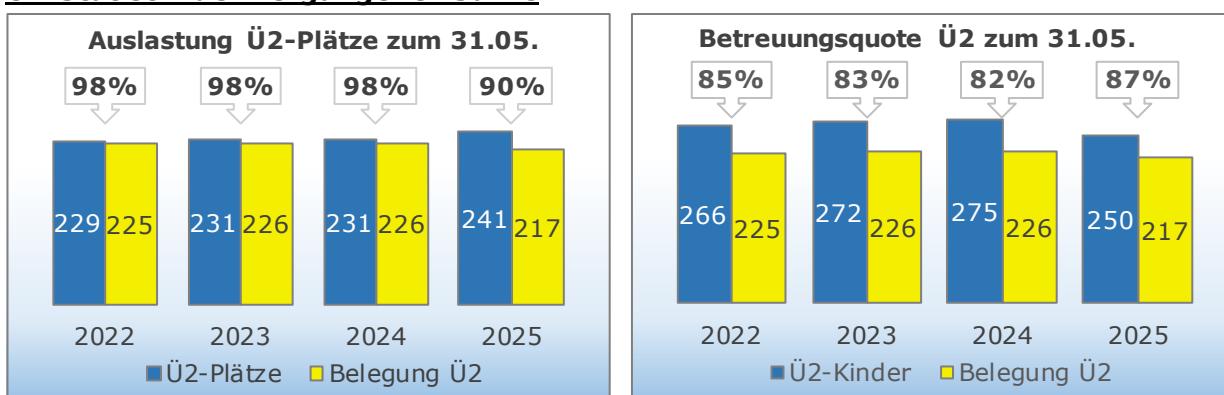
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jul. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	38	35	33	27	26	25	21	12	9	6	2	0
2	53	50	50	48	43	40	41	49	44	45	45	43
3	57	56	51	54	56	54	55	56	58	58	52	51
4	52	58	55	56	56	57	59	56	56	55	59	60
5	46	43	48	51	52	56	51	49	50	50	53	48
6	9	13	18	19	22	23	28	33	38	41	44	53
Ü2-Kinder	217	220	222	228	229	230	234	243	246	249	253	255
90%	195	198	200	205	206	207	211	219	221	224	228	230



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Mit Fertigstellung der Baumaßnahmen und Inbetriebnahme der Plätze in der Kita Albert-Schweitzer und der Kita Tuchfabrik besteht ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot im Einzugsgebiet.

Einzig in der Kita Paul-Gerhardt werden weiterhin 30 Plätze mit Unterbrechung angeboten. Die Bedarfsplanung sieht die Umwandlung dieser Plätze in ein durchgängiges Angebot im Sinne des bestehenden Rechtsanspruchs vor.

Weitere Maßnahmen sind aus Sicht der Bedarfsplanung derzeit nicht erforderlich.



4.2.7 Standort Neunkirchen am Potzberg

Einzugsgebiet: Föckelberg, Neunkirchen, Oberstaufenbach

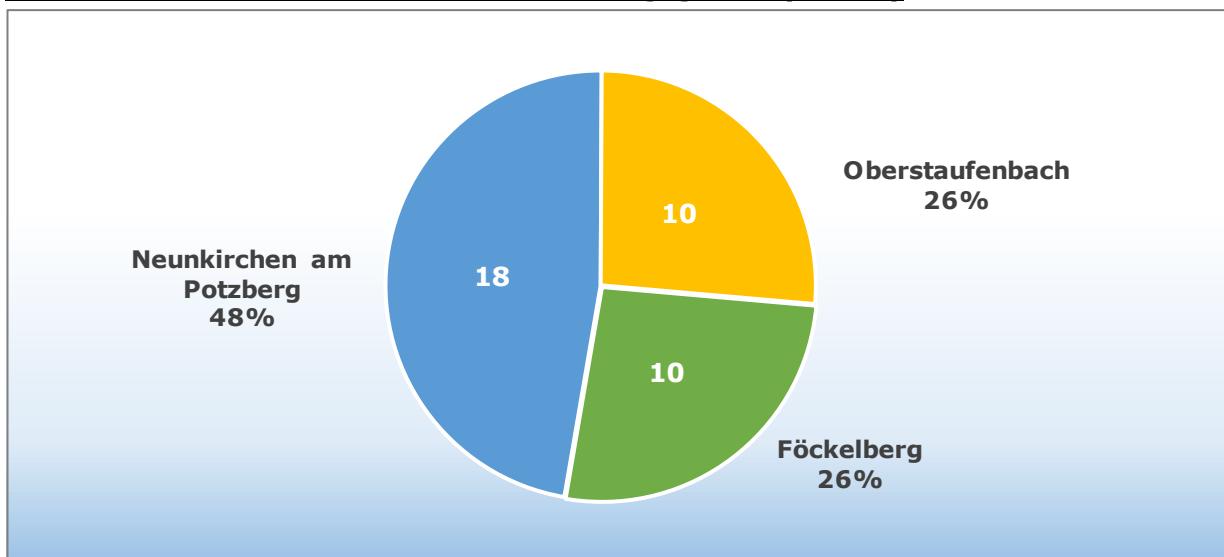
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Neunkirchen 66871 - 02	07:00 - 14:00	7	16		43	1
	07:00 - 16:00	9	27			1

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	9	7	7	7	4	4	2	1	1	1	0	0
1	9	11	10	9	11	11	12	12	12	11	10	10
2	7	6	6	7	6	5	6	7	6	7	9	8
3	7	7	8	8	8	9	8	7	8	8	8	7
4	10	11	9	9	10	8	8	8	8	6	6	7
5	8	7	6	6	7	9	9	10	10	12	12	12
6	1	2	5	5	5	5	6	6	6	6	6	7
Ü2-Kinder	33	33	34	35	36	36	37	38	38	39	41	41
90%	30	30	31	32	32	32	33	34	34	35	37	37

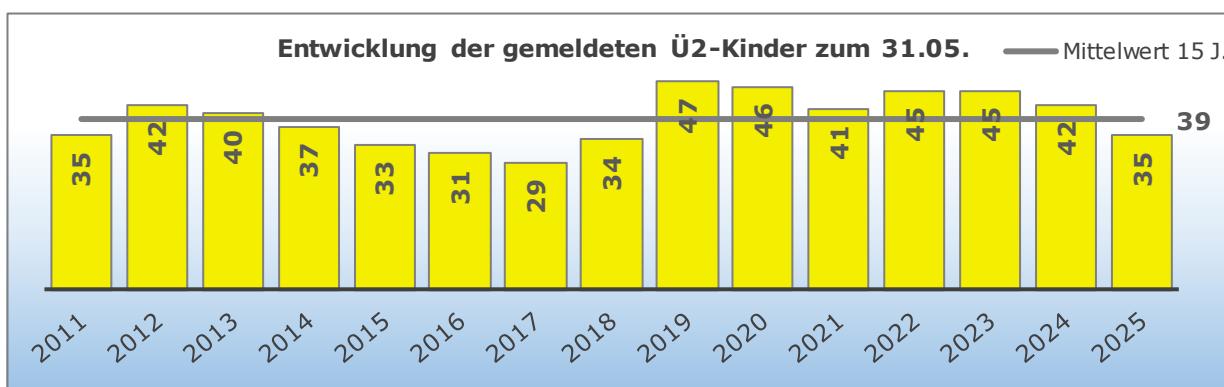
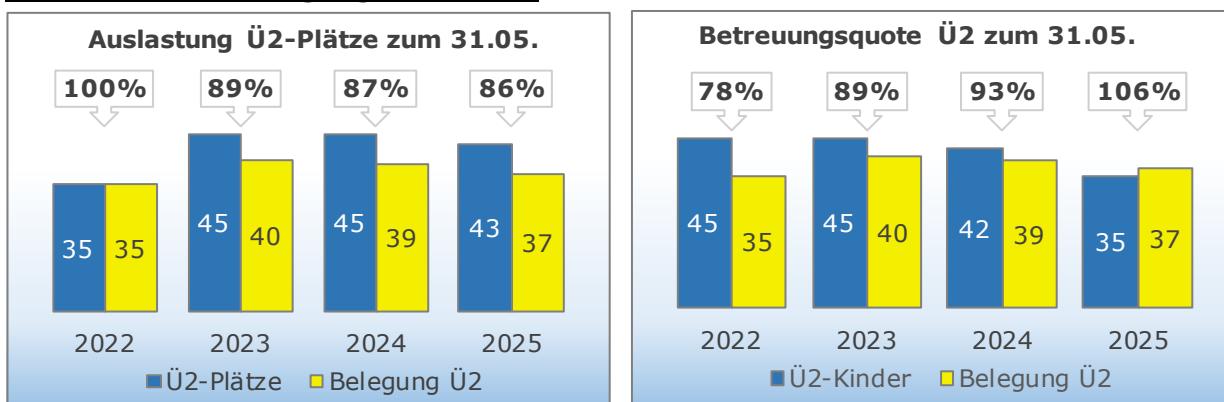
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	7	7	7	4	4	2	1	1	1	0	0
2	9	11	10	9	11	11	12	12	12	11	10	10
3	7	6	6	7	6	5	6	7	6	7	9	8
4	7	7	8	8	8	9	8	7	8	8	8	7
5	10	11	9	9	10	8	8	8	8	6	6	7
6	2	2	4	4	5	7	8	9	9	11	11	12
Ü2-Kinder	35	37	37	37	40	40	42	43	43	43	44	44
90%	32	33	33	33	36	36	38	39	39	39	40	40



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Auf dem Gelände der Kita Neunkirchen wurde im April 2023 ein Container installiert um die akuten Mehrbedarfe übergangsweise zu decken. Mit der seither bestehenden Kapazität verfügt die Einrichtung über ein bedarfsgerechtes Angebot.

Da es sich nur um eine zeitlich befristete Lösung handelt befindet sich der Träger derzeit im Planungsprozess zur Erweiterung der Kita. Die Entwicklung der gemeldeten Ü2-Kinder zeigt, dass am Standort mit starken Schwankungen zu rechnen ist. Um langfristig für alle Bedarfe gut aufgestellt zu sein, wird eine Kapazität von bis zu 45 Plätzen als bedarfsgerecht betrachtet.



4.2.8 Standort Pfeffelbach

Einzugsgebiet: Pfeffelbach, Reichweiler, Thallichtenberg

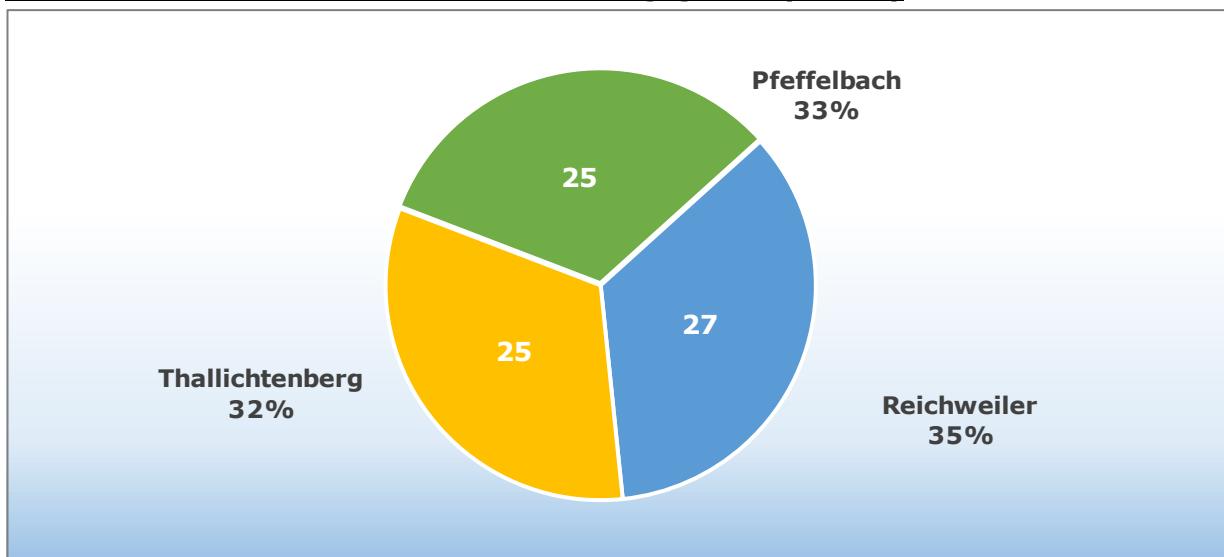
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Pfeffelbach 66871 - 01	07:00 - 14:00	7	24	76		0
	07:00 - 16:30	9,5	52			4

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	6	5	5	4	4	4	4	4	2	0	0	0
1	12	11	10	11	11	10	9	9	8	10	10	8
2	17	16	17	17	15	15	14	11	12	12	11	11
3	14	17	14	11	13	13	15	17	19	19	17	18
4	17	15	17	17	15	15	12	12	10	9	12	13
5	20	20	21	23	24	23	26	24	21	21	21	17
6	1	3	3	4	5	7	7	10	15	16	16	20
Ü2-Kinder	69	71	72	72	72	73	74	74	77	77	77	79
90%	62	64	65	65	65	66	67	67	69	69	69	71

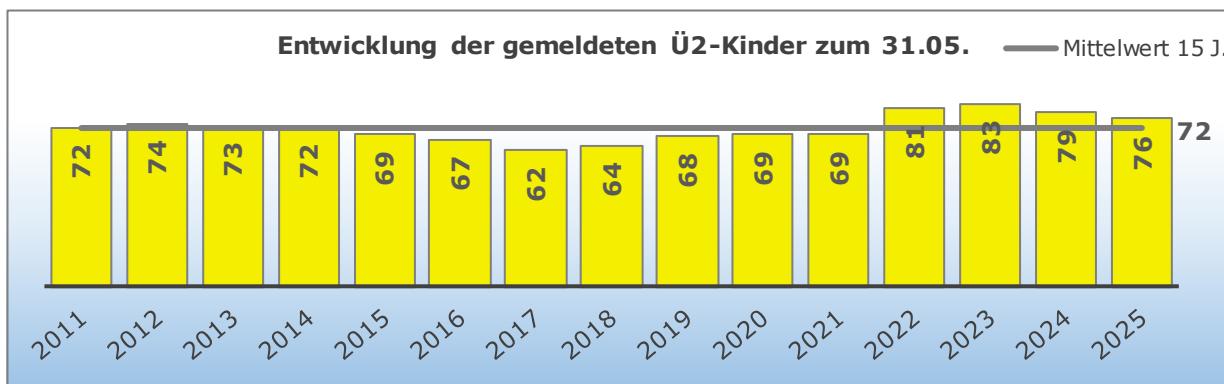
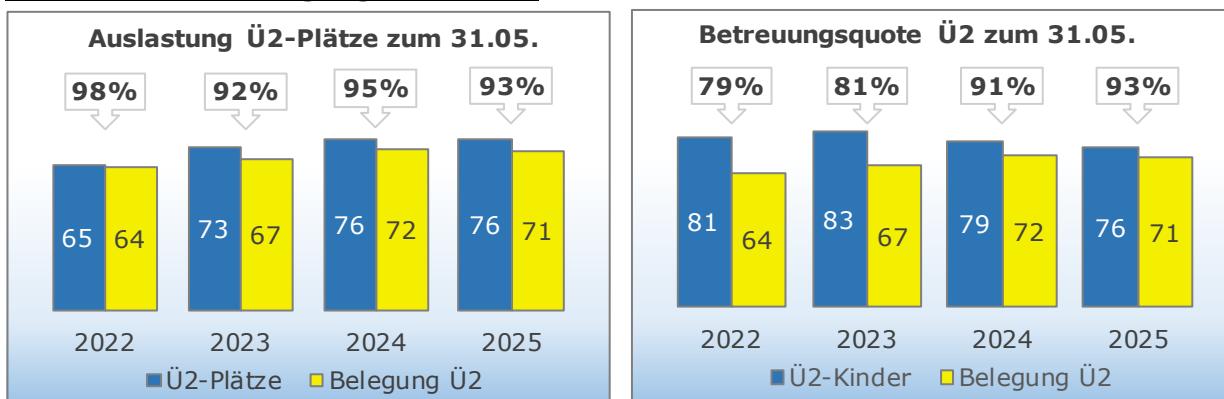
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	6	5	5	4	4	4	4	4	2	0	0	0
2	12	11	10	11	11	10	9	9	8	10	10	8
3	17	16	17	17	15	15	14	11	12	12	11	11
4	14	17	14	11	13	13	15	17	19	19	17	18
5	17	15	17	17	15	15	12	12	10	9	12	13
6	1	3	4	7	9	10	13	14	16	17	17	17
Ü2-Kinder	61	62	62	63	63	63	63	63	65	67	67	67
90%	55	56	56	57	57	57	57	57	59	60	60	60



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Auf dem Gelände der Kita Pfeffelbach wurde im April 2023 ein Container installiert um die akuten Mehrbedarfe übergangsweise zu decken. Hiermit verfügt die Kita über ein bedarfsgerechtes Angebot.

Die Erweiterung der Kita für ein Platzangebot von 75 – 80 Plätzen befindet sich in der Umsetzung. Mit Fertigstellung der Maßnahme steht langfristig ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot zur Verfügung, welches auch den Bereich der U2-Betreuung abbildet.



4.2.9 Standort Rammelsbach

Einzugsgebiet: Rammelsbach

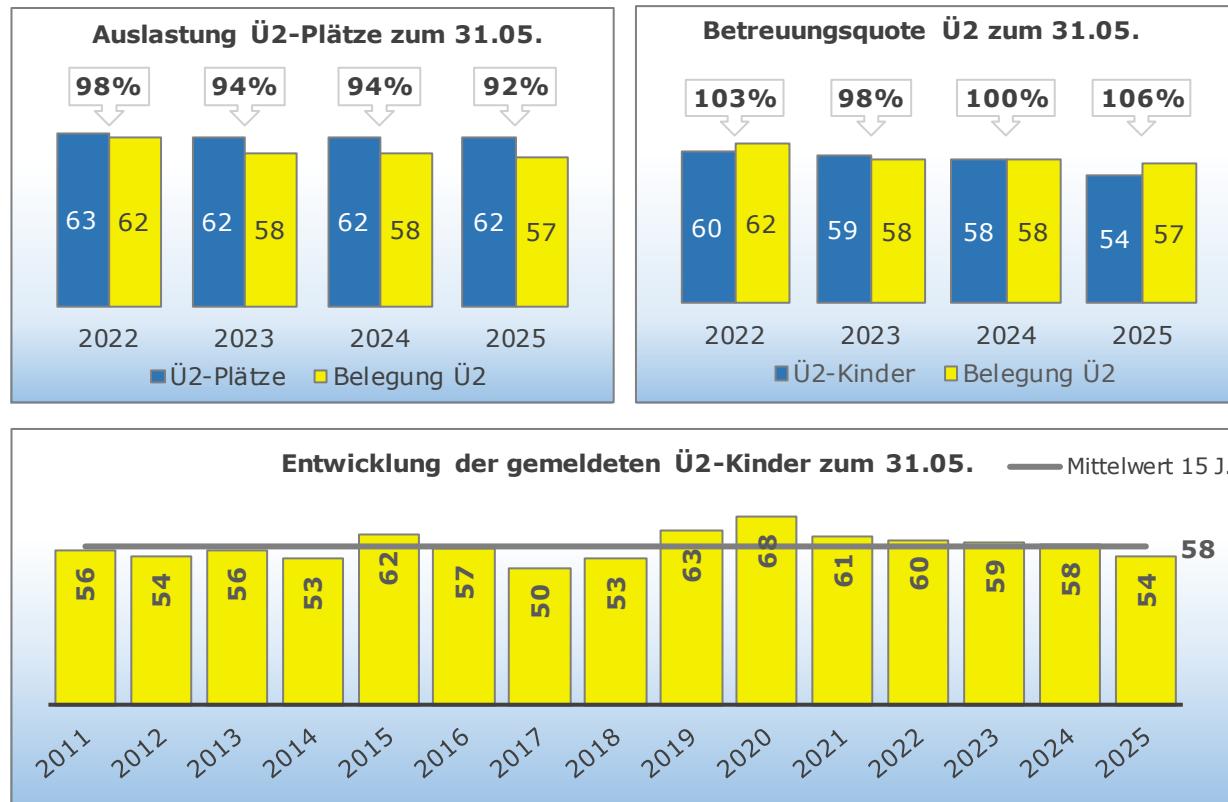
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Rammelsbach 66887 - 06	07:00 - 14:00	7	25	62	2	3
	07:00 - 16:30	9,5	37		1	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	5	4	3	3	2	2	2	2	2	1	1	0
1	14	15	14	14	13	11	10	9	8	7	7	7
2	13	13	15	14	14	14	15	16	16	16	12	13
3	6	6	5	5	7	9	9	8	9	10	13	13
4	15	15	16	15	11	11	10	8	8	9	10	6
5	11	11	10	12	14	13	12	14	14	12	10	14
6	0	0	1	1	3	4	6	7	7	9	11	11
Ü2-Kinder	45	45	47	47	49	51	52	53	54	56	56	57
90%	41	41	42	42	44	46	47	48	49	50	50	51

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	5	4	3	3	2	2	2	2	2	1	1	0
2	14	15	14	14	13	11	10	9	8	7	7	7
3	13	13	15	14	14	14	15	16	16	16	12	13
4	6	6	5	5	7	9	9	8	9	10	13	13
5	15	15	16	15	11	11	10	8	8	9	10	6
6	0	0	0	2	6	6	7	10	10	10	10	14
Ü2-Kinder	48	49	50	50	51	51	51	51	51	52	52	53
90%	43	44	45	45	46	46	46	46	46	47	47	48



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Am Standort Rammelsbach ist angesichts zweier Jahrgänge mit geringen Kinderzahlen derzeit ein geringer Bedarf festzustellen. Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage können jedoch Mehrbedarfe aus anderen Einzugsgebieten mit abgedeckt werden, wodurch weiterhin eine gute Auslastung erwartet wird.

Aktuell sind keine bedarfsplanerischen Maßnahmen am Standort vorgesehen. Sollte sich der rückläufige Bedarf auch in der tatsächlichen Belegung abzeichnen, so ist die Anpassung der Betriebserlaubnis erforderlich.



4.2.10 Standort Theisbergstegen, 66871-03

Einzugsgebiet: Etschberg, Haschbach, Theisbergstegen

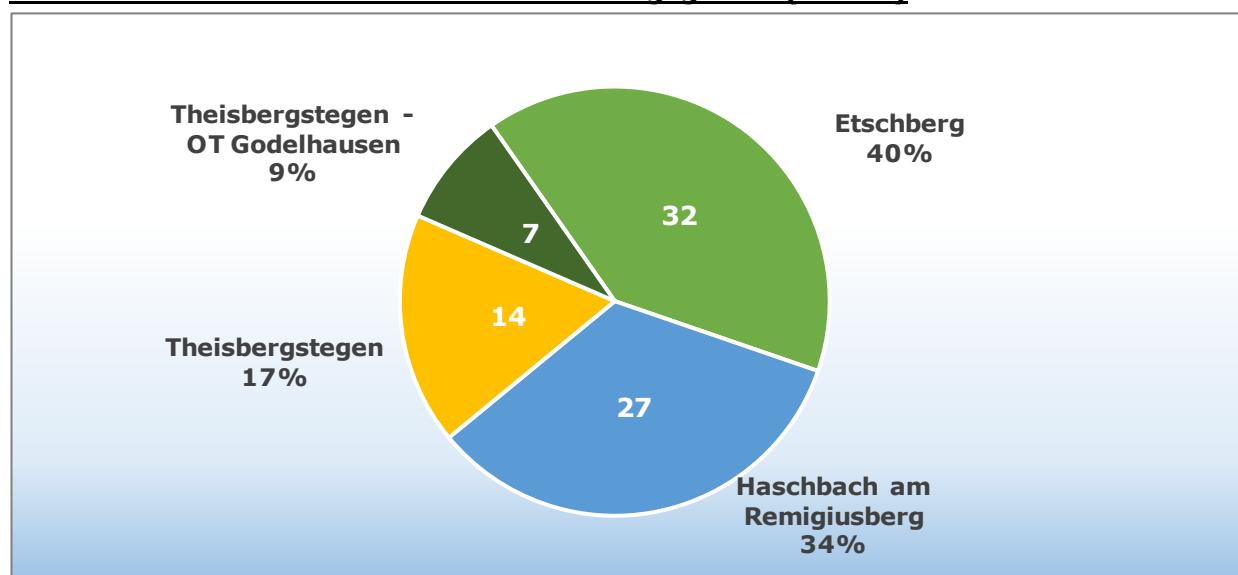
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Theisbergstegen 66871 - 03	08:00 - 15:00	7	36	92	4	8
	07:00 - 16:30	9,5	56		4	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	8	6	6	6	5	4	3	3	1	1	0	0
1	13	14	11	10	10	9	10	9	9	9	10	10
2	15	12	13	13	12	14	13	13	15	13	12	11
3	17	18	18	18	20	20	20	20	18	20	18	16
4	15	18	18	19	15	13	12	12	13	11	14	17
5	20	17	17	15	14	14	14	15	16	18	18	15
6	2	5	7	9	14	16	18	18	18	18	18	21
Ü2-Kinder	69	70	73	74	75	77	77	78	80	80	80	80
90%	62	63	66	67	68	69	69	70	72	72	72	72

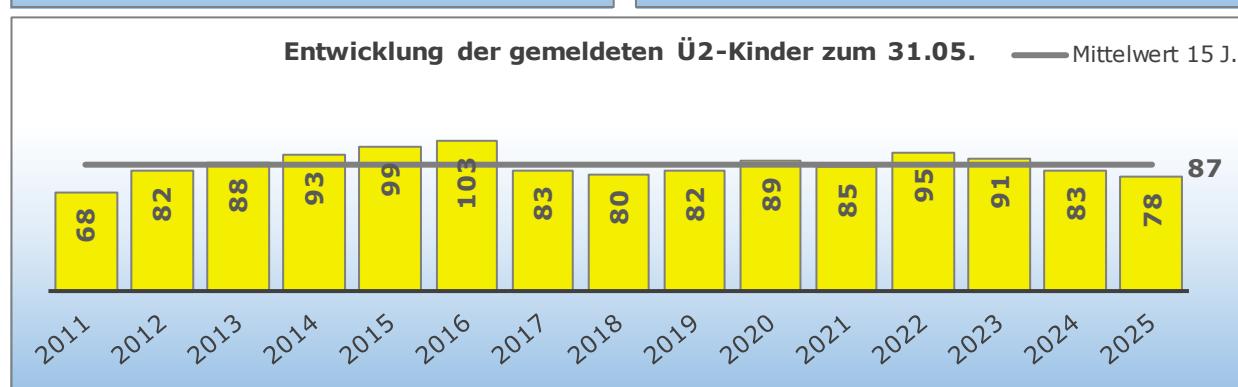
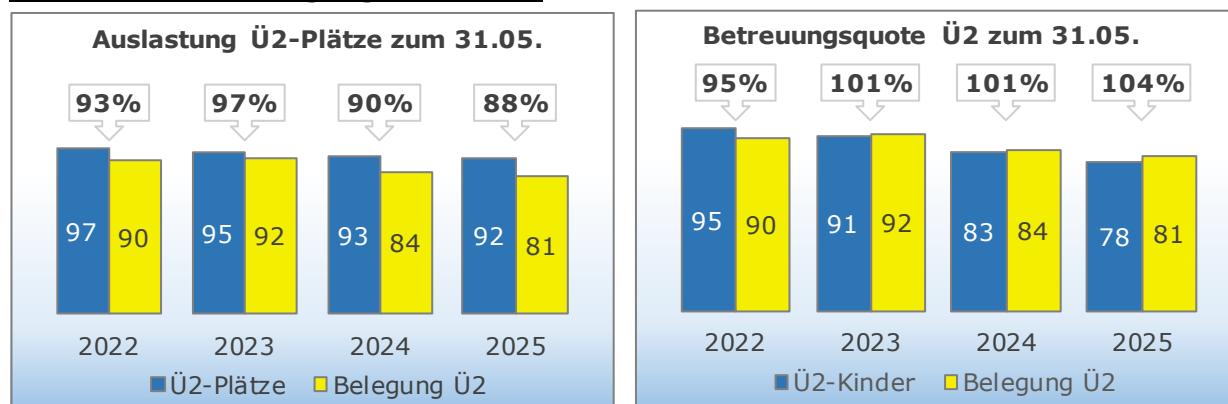
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8	6	6	6	5	4	3	3	1	1	0	0
2	13	14	11	10	10	9	10	9	9	9	10	10
3	15	12	13	13	12	14	13	13	15	13	12	11
4	17	18	18	18	20	20	20	20	18	20	18	16
5	15	18	18	19	15	13	12	12	13	11	14	17
6	1	1	3	3	7	9	11	12	13	15	15	15
Ü2-Kinder	61	63	63	63	64	65	66	66	68	68	69	69
90%	55	57	57	57	58	59	59	59	61	61	62	62



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Angesichts zweier Jahrgänge mit außergewöhnlich niedrigen Geburtenzahlen ist für das Kita-Jahr 2026-2027 ein unerwartet starker Rückgang der Bedarfe im eigenen Einzugsgebiet zu verzeichnen.

Die Einrichtung ist derzeit weiterhin gut ausgelastet, auch bedingt durch die Betreuung von mehreren Kindern von außerhalb des Einzugsgebiets.

Zum Kita-Jahr 2026-2027 wird jedoch eine Anpassung der Betriebserlaubnis zwingend erforderlich. Dies bietet zugleich Chancen zur weiteren Optimierung der pädagogischen Rahmenbedingungen in Form kleinerer Gruppenstärken.



4.2.11 Standort Ulmet, 66887-07

Einzugsgebiet: Erdesbach, Niederalben, Rathsweiler, Ulmet

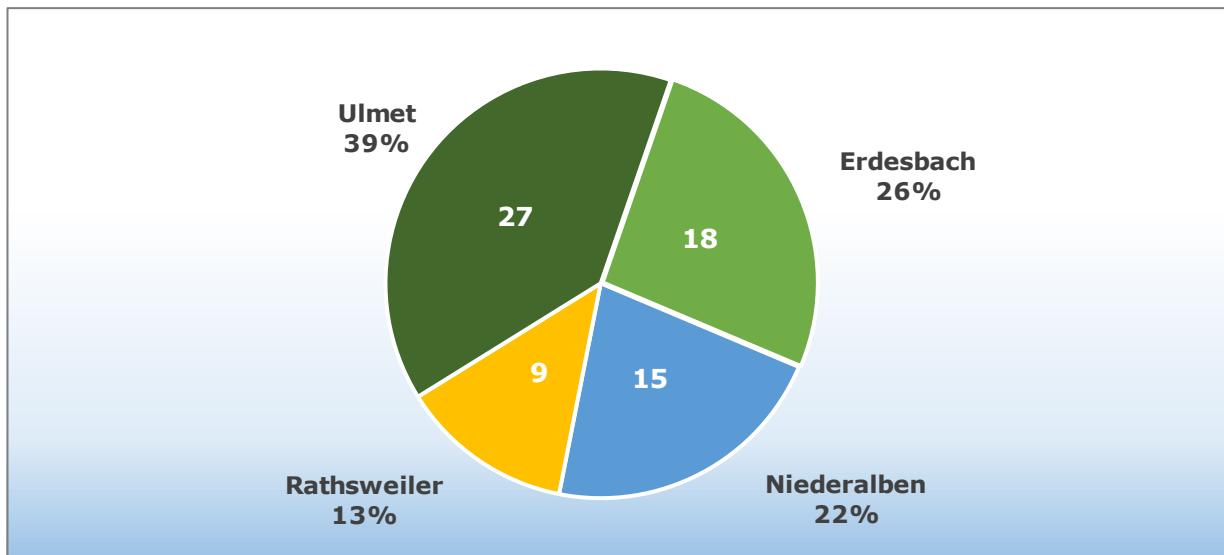
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Ulmet 66887-07	07:00 - 14:00	7	35	65
	07:00 - 16:30	9,5	30	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	14	14	13	13	13	10	10	10	6	3	1	0
1	11	11	12	11	10	13	12	12	13	15	16	16
2	16	16	15	16	17	17	17	15	14	12	12	10
3	14	13	13	12	12	10	10	11	15	18	16	17
4	12	12	13	13	12	13	14	13	12	10	11	12
5	19	20	19	19	20	18	15	16	15	14	14	14
6	2	2	3	4	4	7	10	11	13	16	18	19
Ü2-Kinder	63	63	63	64	65	65	66	66	69	70	71	72
90%	57	57	57	58	59	59	59	59	62	63	64	65

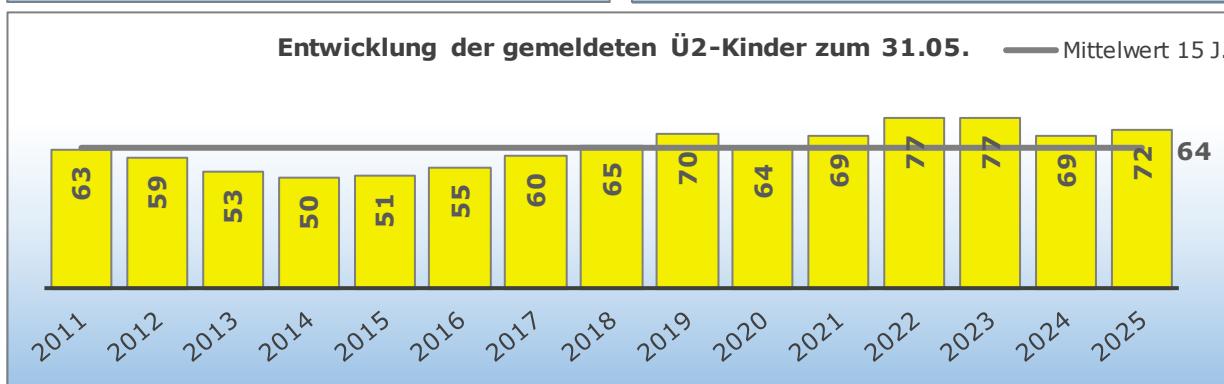
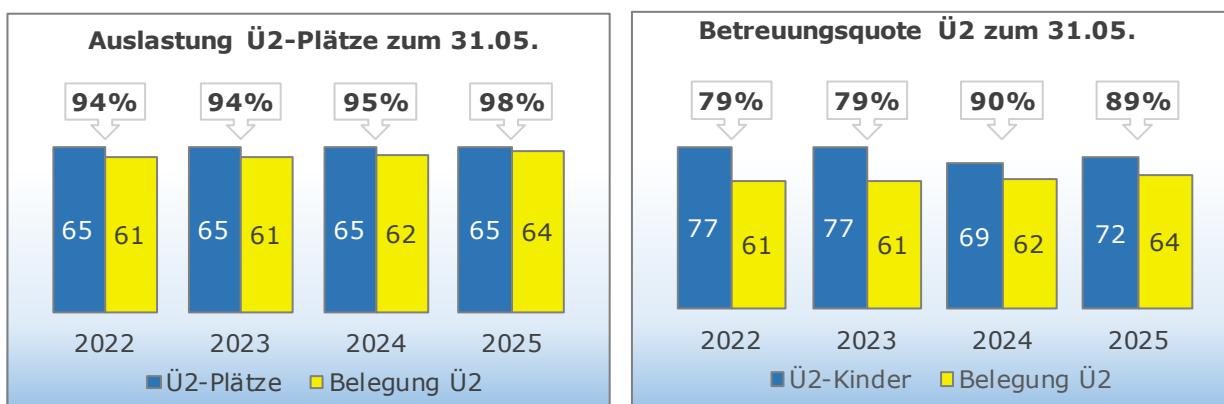
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	14	14	13	13	13	10	10	10	6	3	1	0
2	11	11	12	11	10	13	12	12	13	15	16	16
3	16	16	15	16	17	17	17	15	14	12	12	10
4	14	13	13	12	12	10	10	11	15	18	16	17
5	12	12	13	13	12	13	14	13	12	10	11	12
6	2	3	3	4	5	6	6	8	9	11	13	14
Ü2-Kinder	55	55	56	56	56	59	59	59	63	66	68	69
90%	50	50	50	50	50	53	53	53	57	59	61	62



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Einrichtung verfügt mit der bestehenden Kapazität von 65 Plätzen über ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot.

Das bestehende Raumprogramm weist jedoch einige Defizite auf. U2-Betreuung kann unter den derzeitigen Bedingungen nicht abgebildet werden. Der Träger prüft aktuell die Möglichkeiten einer Verbesserung der räumlichen Rahmenbedingungen.



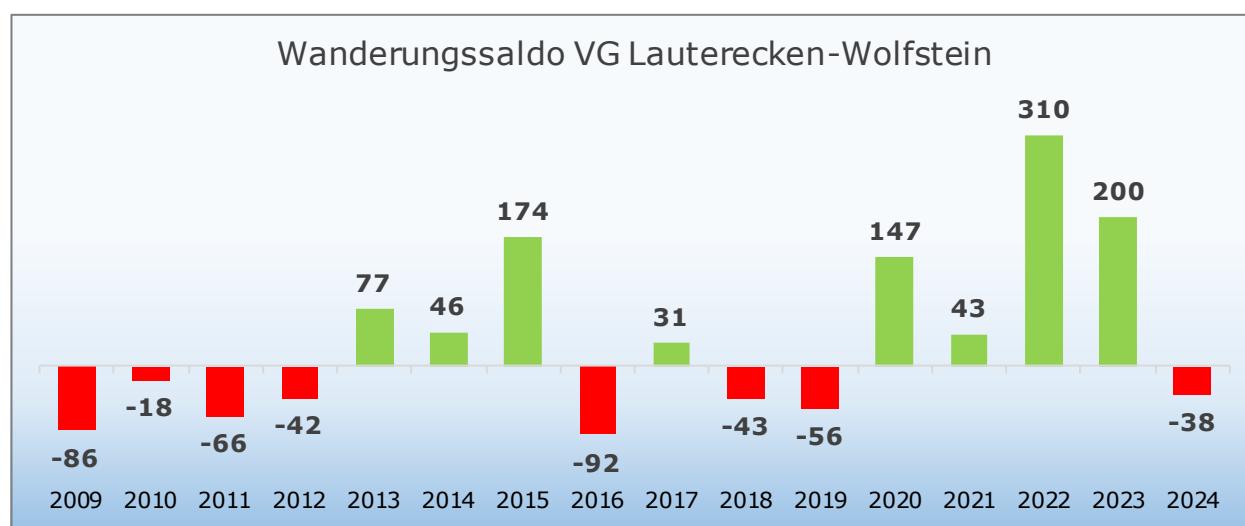
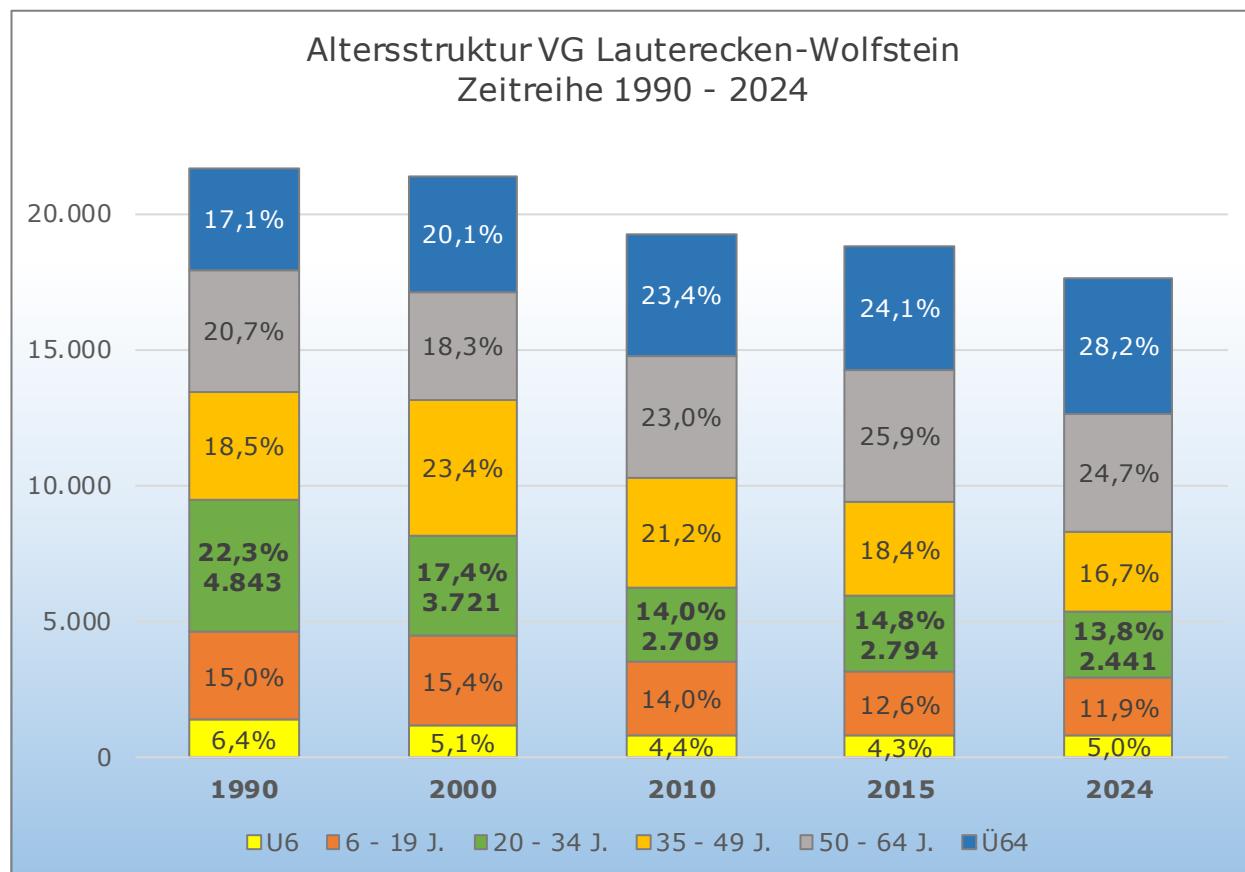
4.3 Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein

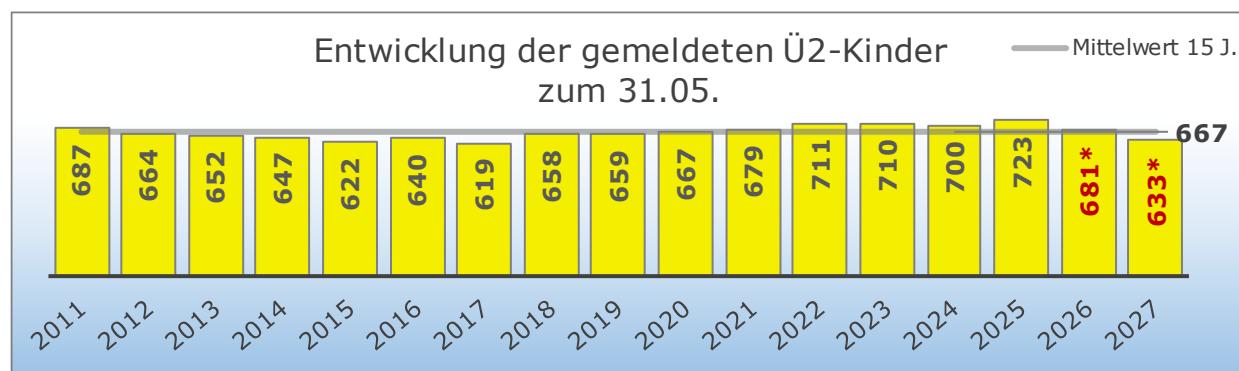
Strukturelle Daten

Anzahl Ortsgemeinden: 41

Bevölkerungsstände zum 31.12.:

1990	2000	2010	2015	2024
21.681	21.425	19.284	18.828	17.653





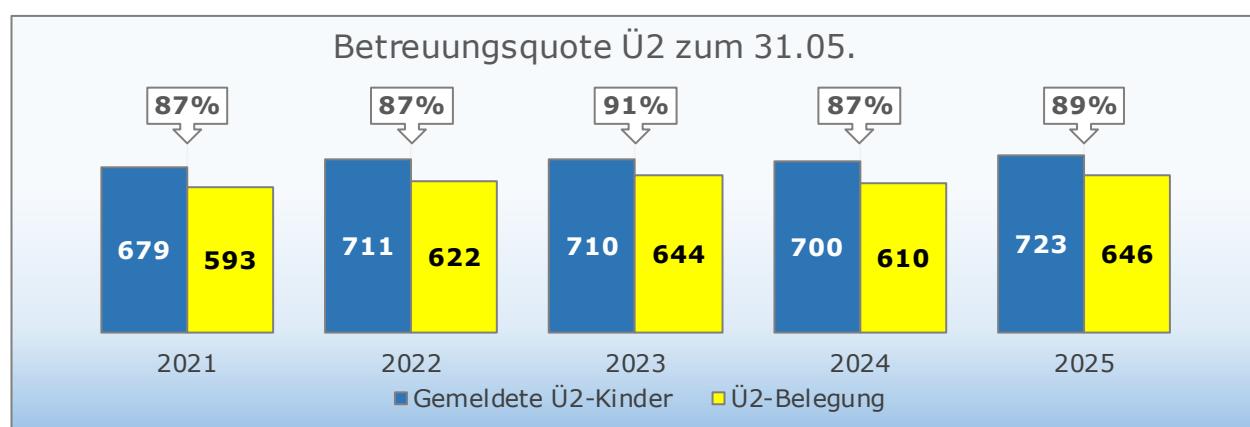
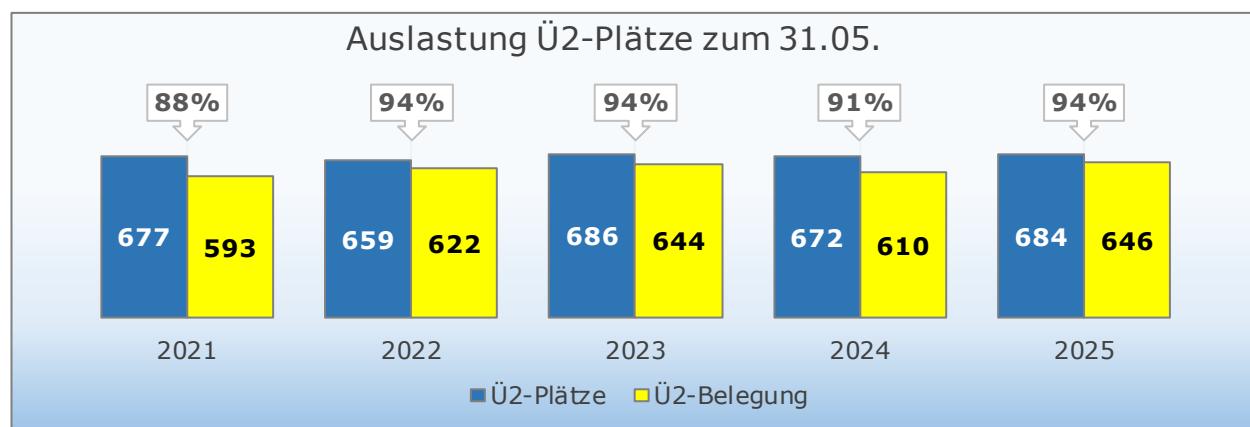
*Hochrechnung anhand aktueller Meldedaten

Betreuungsangebot zum Stand 01.09.2025



* es handelt sich um die Platzkapazität der Kindertagespflege für den gesamten Bereich von 0 – 14 Jahren

Ü2-Statistik der vergangenen Jahre





4.3.1 Standort Grumbach, 67745-01

Einzugsgebiet: Grumbach, Hausweiler, Herren-Sulzbach, Homberg, Hoppstädtten, Kappeln, Langweiler, Merzweiler, Unterjeckenbach

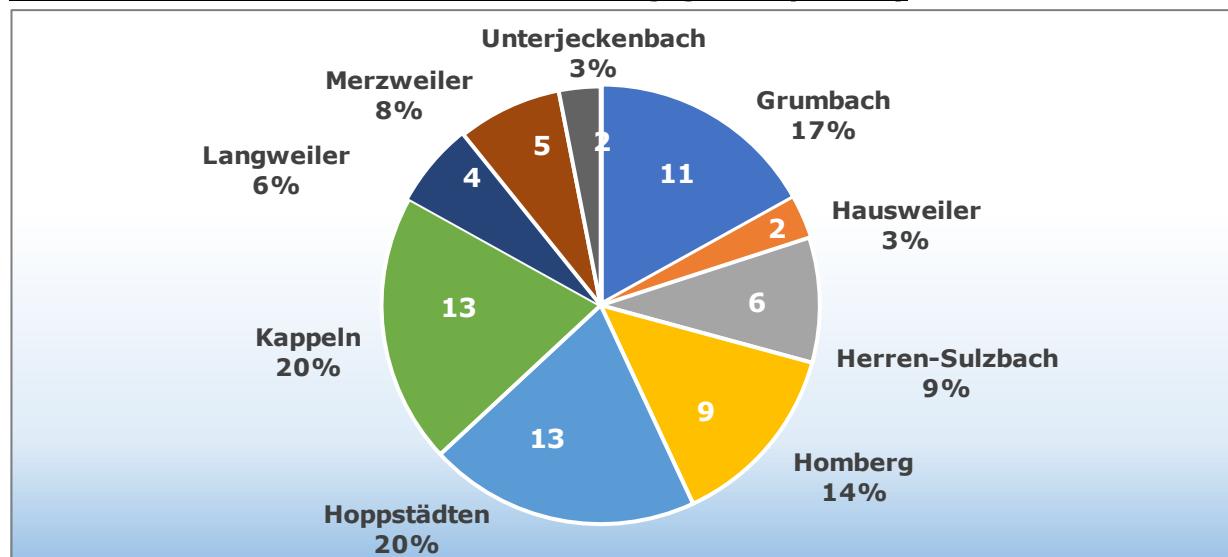
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Grumbach 67745-01	07:15 - 12:00 13:45 - 16:00	7	20	65
	07:00 - 16:30	9,5	45	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	9	9	9	8	7	6	6	4	3	2	2	0
1	8	8	8	7	8	9	8	9	10	10	8	10
2	17	16	14	15	14	14	11	12	9	8	8	7
3	13	13	14	15	15	13	16	16	18	17	19	19
4	12	13	14	12	13	12	12	11	12	14	12	13
5	18	17	11	13	12	13	13	14	13	11	12	10
6	1	2	8	8	9	11	12	12	13	16	17	19
Ü2-Kinder	61	61	61	63	63	63	64	65	65	66	68	68
90%	55	55	55	57	57	57	58	59	59	59	61	61

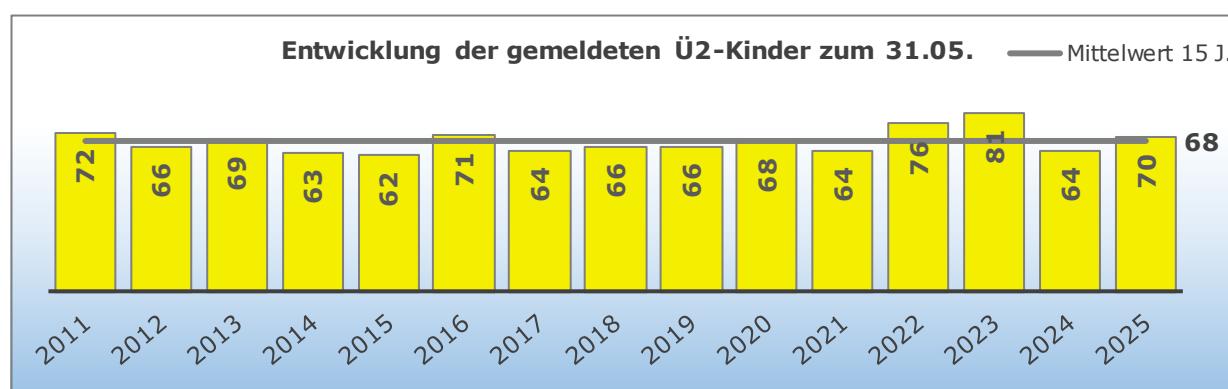
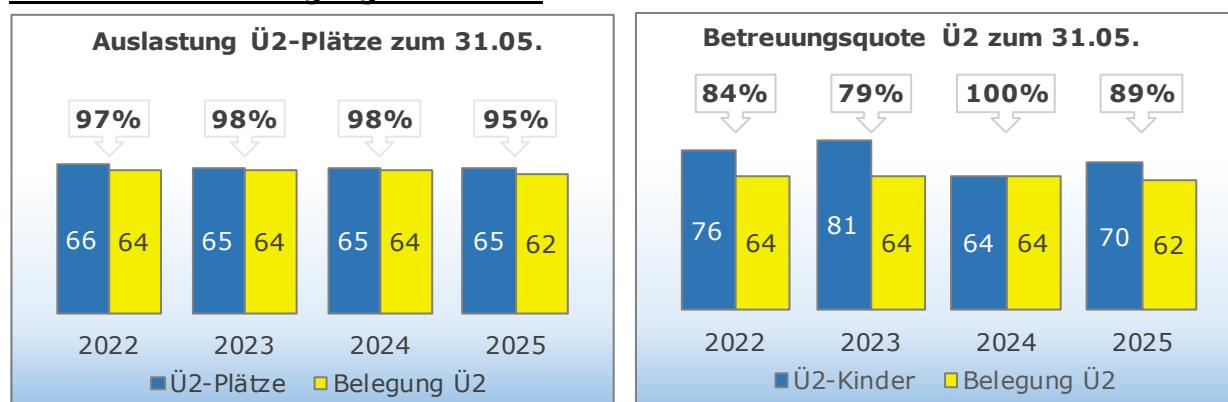
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	9	9	8	7	6	6	4	3	2	2	0
2	8	8	8	7	8	9	8	9	10	10	8	10
3	17	16	14	15	14	14	11	12	9	8	8	7
4	13	13	14	15	15	13	16	16	18	17	19	19
5	12	13	14	12	13	12	12	11	12	14	12	13
6	0	0	0	2	2	5	6	7	7	8	10	10
Ü2-Kinder	50	50	50	51	52	53	53	55	56	57	57	59
90%	45	45	45	46	47	48	48	50	50	51	51	53



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

20 Plätze werden in der Kita Grumbach noch im Angebot mit Unterbrechung vorgehalten. Vor dem Hintergrund des bestehenden Rechtsanspruches ist dies sehr kritisch zu werten. Auch U2-Betreuung kann derzeit nicht angeboten werden.

Die Bedarfsplanung sieht die Umwandlung der Unterbrechungsplätze in ein durchgängiges Betreuungsmodell vor. Die Möglichkeiten hierzu wurden mit dem Träger erörtert.

In den Planungsjahren ist durch zwei geburten schwache Jahrgänge ein starker Rückgang des Platzbedarfes zu erwarten, was den Umstieg auf ein durchgängiges Betreuungsmodell für alle Plätze erleichtert. Zum Kita-Jahr 26-27 ist die Anpassung der Betriebserlaubnis vorgesehen.



4.3.2 Standort Hefersweiler, 67753-01

Einzugsgebiet: Einöllen, Hefersweiler, Nußbach, Reipoltskirchen, Relsberg

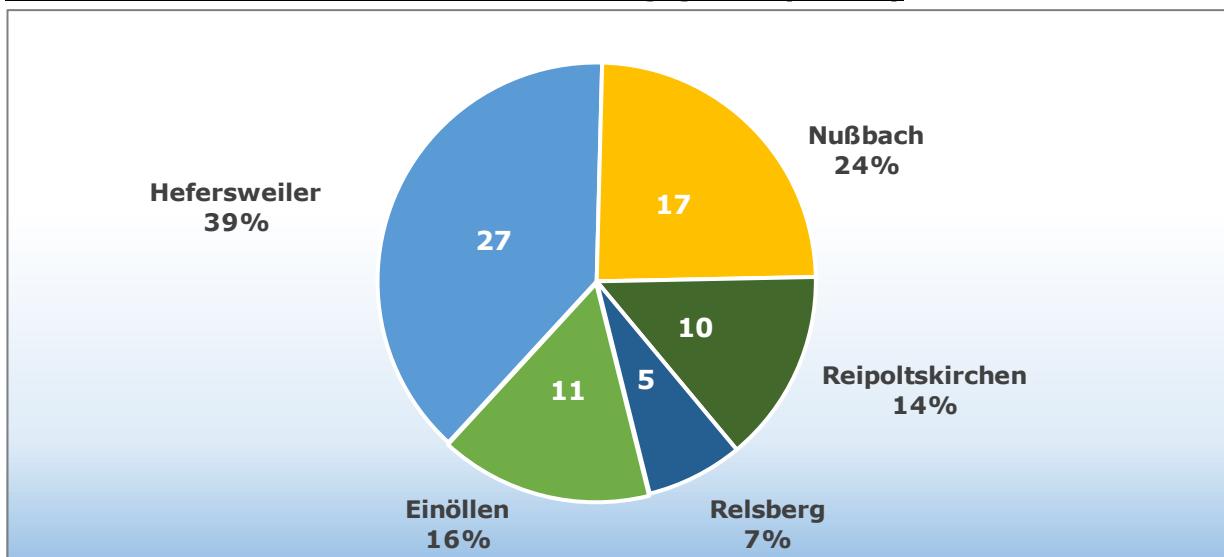
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Hefersweiler 67753-01	07:00 - 14:00	7	32	52
	07:00 - 16:30	9,5	20	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	11	11	10	10	10	10	8	7	5	4	1	0
1	11	10	11	11	10	8	9	10	11	11	14	11
2	15	13	12	10	11	12	13	10	9	10	9	12
3	16	18	18	19	19	20	19	18	18	16	15	15
4	18	18	18	16	16	15	13	17	18	20	20	18
5	14	15	15	14	12	13	15	14	14	12	13	16
6	1	1	2	6	8	8	9	10	11	13	14	14
Ü2-Kinder	64	65	65	65	66	68	69	69	70	71	71	75
90%	58	59	59	59	59	61	62	62	63	64	64	68

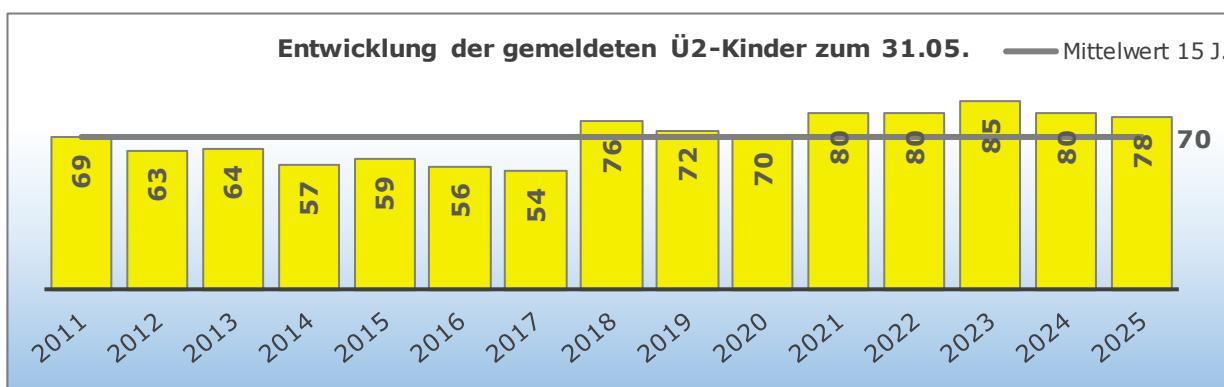
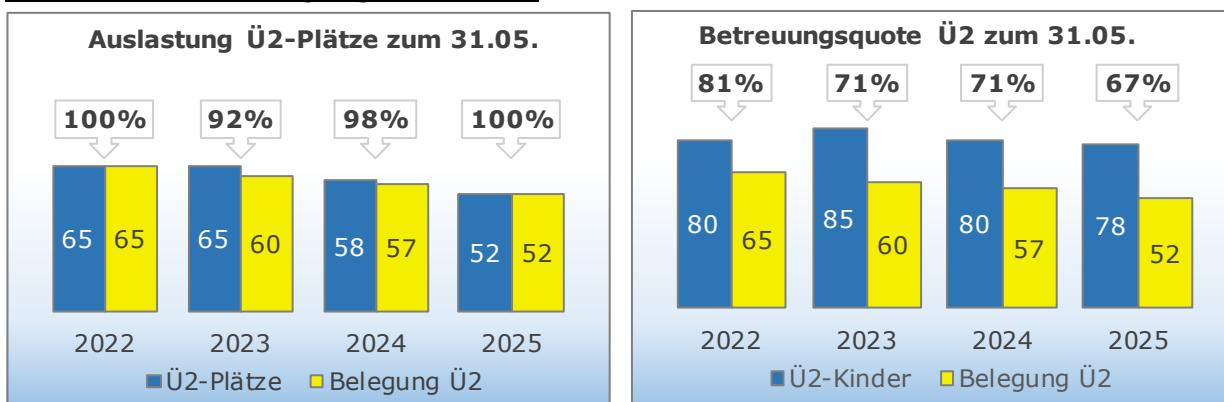
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	11	11	10	10	10	10	8	7	5	4	1	0
2	11	10	11	11	10	8	9	10	11	11	14	11
3	15	13	12	10	11	12	13	10	9	10	9	12
4	16	18	18	19	19	20	19	18	18	16	15	15
5	18	18	18	16	16	15	13	17	18	20	20	18
6	1	2	3	6	6	7	10	10	11	11	13	16
Ü2-Kinder	61	61	62	62	62	62	64	65	67	68	71	72
90%	55	55	56	56	56	56	58	59	60	61	64	65



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Trotz zweier geburtenschwacher Jahrgänge übersteigt der Bedarf die vorhandenen Kapazitäten deutlich. Derzeit werden einige Kinder in umliegenden Einrichtungen betreut.

Die Planung zur bedarfsgerechten Erweiterung der Kita auf eine Kapazität für bis zu 75 Plätze sind weit fortgeschritten. In dieser Betrachtung ist die Möglichkeit zur Betreuung von U2-Kindern berücksichtigt.



4.3.3 Standort Hinzweiler, 67756-01

Einzugsgebiet: Elzweiler, Hinzweiler, Horschbach, Oberweiler im Tal, Welchweiler

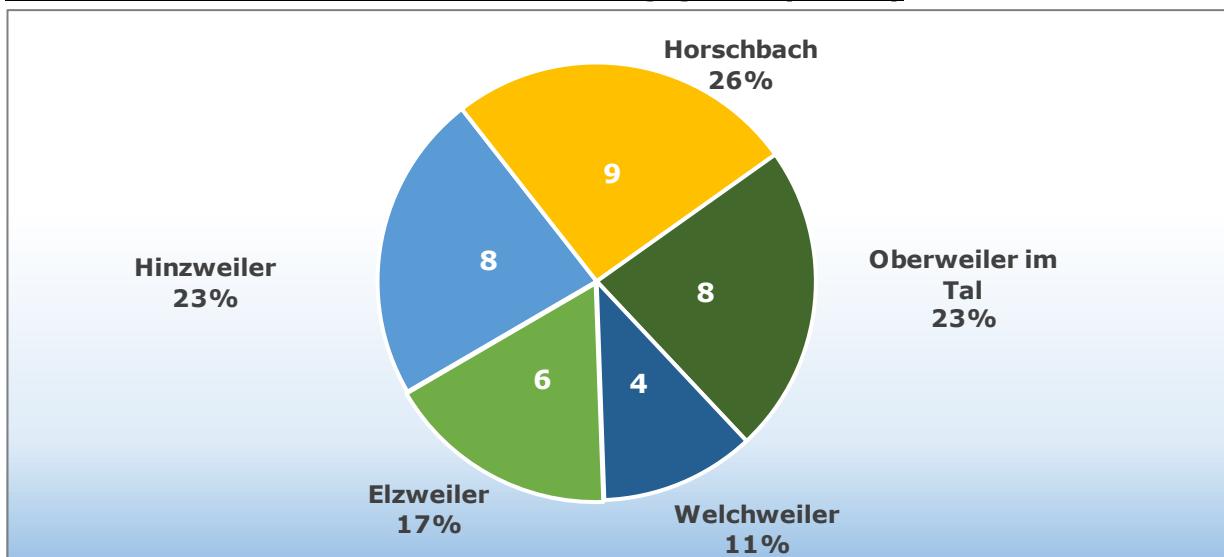
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Hinzweiler 67756-02	07:30 - 14:30	7	16		38	1
	07:00 - 16:00	9	22			1
						2

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	4	3	2	2	2	2	2	2	2	1	1	0
1	3	3	4	4	3	3	3	3	3	4	3	4
2	4	4	4	4	5	5	5	3	3	3	4	4
3	12	13	13	10	10	10	9	11	10	8	7	6
4	6	6	5	8	7	7	7	7	8	9	10	10
5	10	10	10	10	10	10	9	9	8	8	6	5
6	1	1	2	2	3	3	5	5	6	7	9	11
Ü2-Kinder	33	34	34	34	35	35	35	35	35	35	36	36
90%	30	31	31	31	32	32	32	32	32	32	32	32

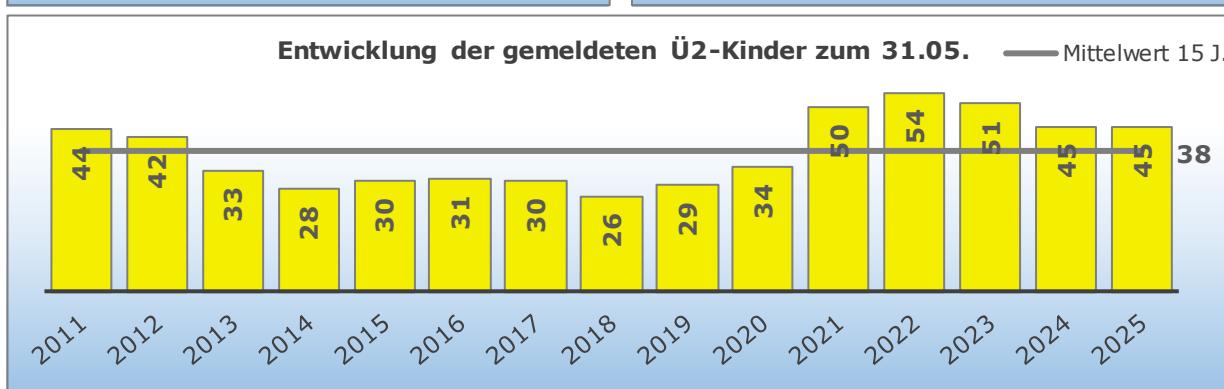
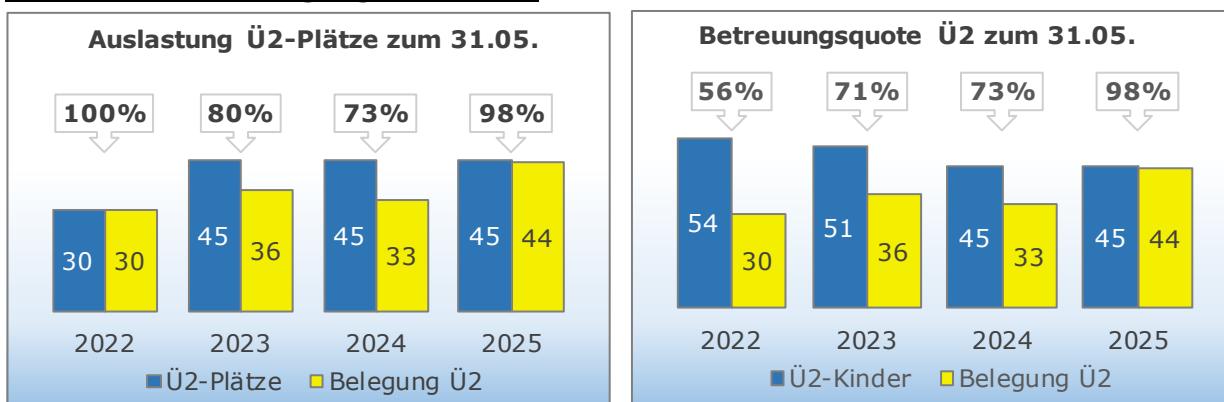
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	4	3	2	2	2	2	2	2	2	1	1	0
2	3	3	4	4	3	3	3	3	3	4	3	4
3	4	4	4	4	5	5	5	3	3	3	4	4
4	12	13	13	10	10	10	9	11	10	8	7	6
5	6	6	5	8	7	7	7	7	8	9	10	10
6	0	0	1	1	2	2	3	3	3	4	4	5
Ü2-Kinder	25	26	27	27	27	27	27	27	27	28	28	29
90%	23	23	24	24	24	24	24	24	24	25	25	26



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Im Einzugsgebiet zeigt sich ein deutlicher Rückgang der Bedarfe durch 3 Jahrgänge mit einer sehr niedrigen Zahl an Geburten. Die Kapazität der Einrichtung wurde daher zu Gunsten kleinerer Gruppenstärken reduziert. Auch zwei U2-Betreuungsplätze wurden in diesem Zuge eingerichtet.

Weitere Anpassungen sind abhängig von der weiteren Entwicklung. Bei entsprechendem Bedarf wäre auch die Ausweitung des U2-Bereiches in Verbindung mit einer geringeren Ü2-Kapazität eine mögliche Maßnahme.



4.3.4 Standort Jettenbach, 66887-04

Einzugsgebiet: Jettenbach

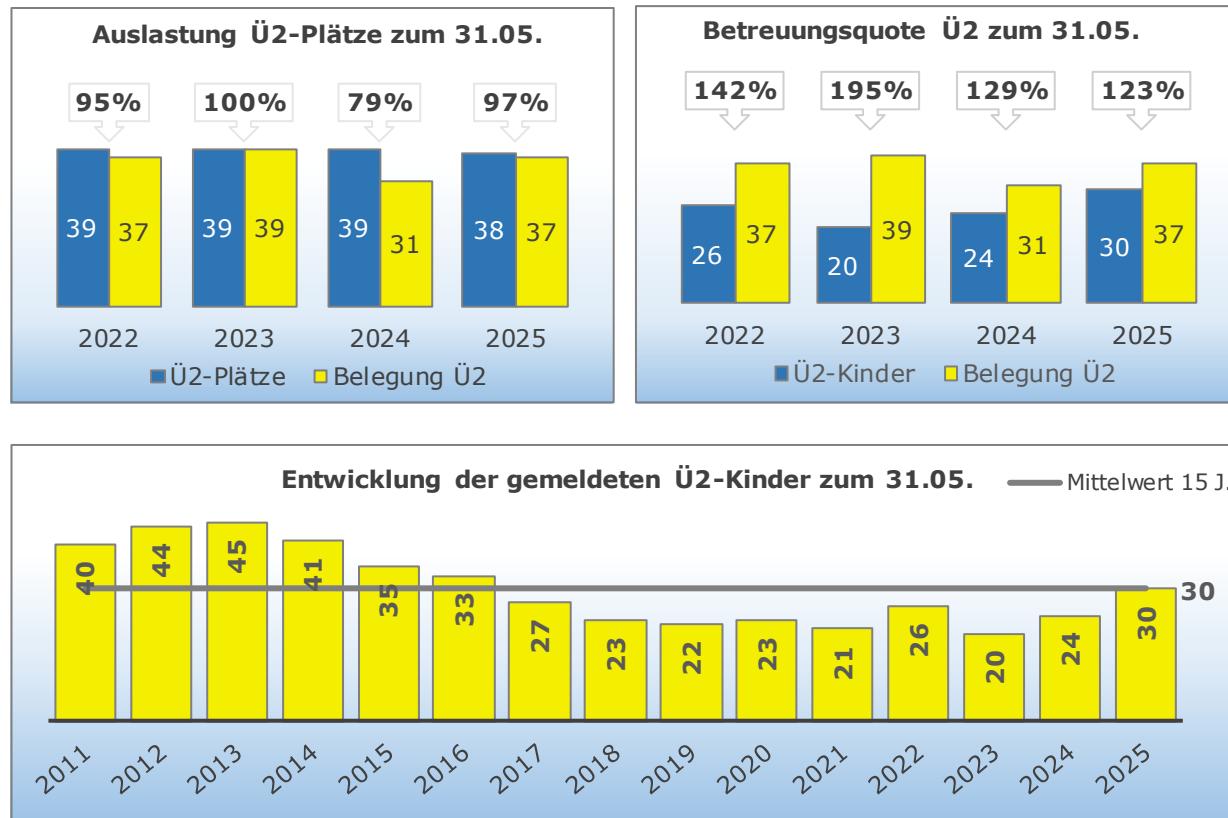
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	U2-Plätze
Kita Jettenbach 66887-04	07:00- 16:00	9	38	1

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	2	2	2	2	1	1	1	1	0	0	0	0
1	5	4	4	4	5	5	4	4	4	4	4	3
2	6	6	5	4	4	4	5	4	5	5	3	4
3	6	7	8	9	9	8	5	6	5	5	7	6
4	7	7	7	6	6	7	9	8	9	8	7	7
5	5	3	3	4	4	4	5	5	5	6	6	6
6	0	2	2	2	2	2	2	3	3	3	4	5
Ü2-Kinder	24	25	25	25	25	25	26	26	27	27	27	28
90%	22	23	23	23	23	23	23	23	24	24	24	25

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	2	2	2	2	1	1	1	1	0	0	0	0
2	5	4	4	4	5	5	4	4	4	4	4	3
3	6	6	5	4	4	4	5	4	5	5	3	4
4	6	7	8	9	9	8	5	6	5	5	7	6
5	7	7	7	6	6	7	9	8	9	8	7	7
6	0	0	0	1	1	1	2	3	3	4	5	6
Ü2-Kinder	24	24	24	24	25	25	25	25	26	26	26	26
90%	22	22	22	22	23	23	23	23	23	23	23	23



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Bedarfe im Einzugsgebiet bewegen sich weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Jedoch erfüllt die Einrichtung weiterhin eine wichtige Ausgleichsfunktion für die Mehrbedarfe der umliegenden Einzugsgemeinden.

Es wurden in den vergangenen Jahren immer deutlich mehr Kinder in der Kita betreut, als im Einzugsgebiet gemeldet sind. Dies ist erkennbar an der Betreuungsquote von weit über 100 %. Dies wird vermutlich auch in den kommenden Kita-Jahren so sein.

Eine Reduzierung der Kapazität der Ü2-Plätze ist zu Beginn des Kita-Jahres 2026-2027 vorgesehen. Die konkrete Ausgestaltung der neuen Betriebserlaubnis hängt von der tatsächlichen Auslastung ab.



4.3.5 Standort Kreimbach-Kaulbach, 67757-01

Einzugsgebiet: Kreimbach-Kaulbach, Rutsweiler an der Lauter

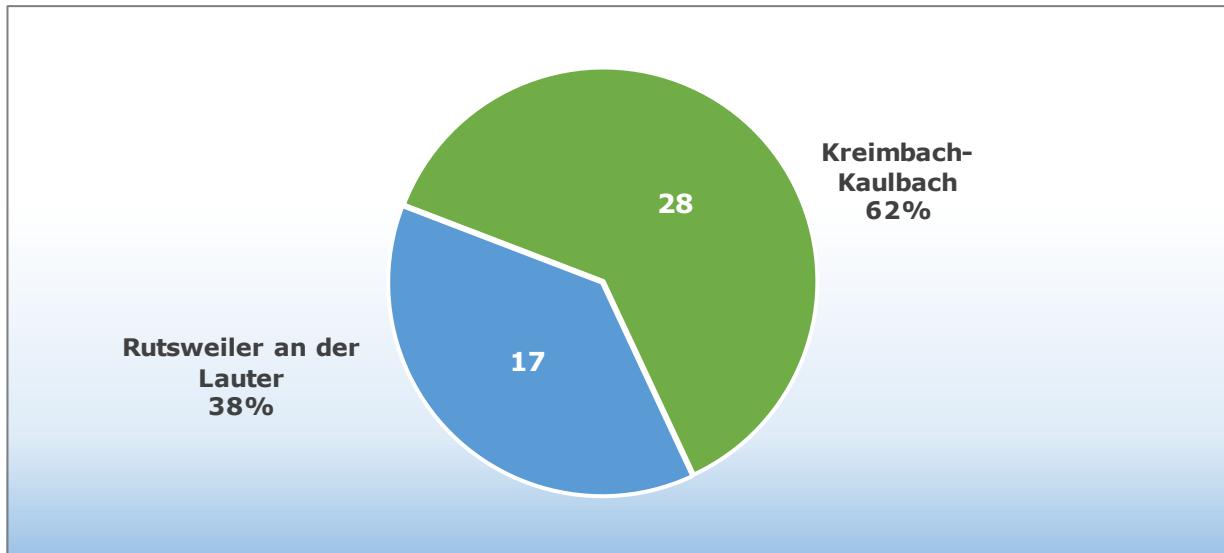
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Kreimbach- Kaulbach 67757-01	07:00 - 14:00	7	22	40
	07:00 - 16:30	9,5	18	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	9	9	8	8	7	6	5	2	2	1	0	0
1	8	7	8	6	6	5	6	9	8	9	10	9
2	11	10	9	11	11	12	10	10	9	9	9	8
3	9	11	12	12	11	12	12	12	13	12	11	12
4	13	12	11	10	11	10	10	10	10	11	10	11
5	5	6	6	7	8	9	10	10	11	11	12	11
6	0	0	1	1	1	1	2	2	2	2	3	4
Ü2-Kinder	38	39	39	41	42	44	44	44	45	45	45	46
90%	34	35	35	37	38	40	40	40	41	41	41	41

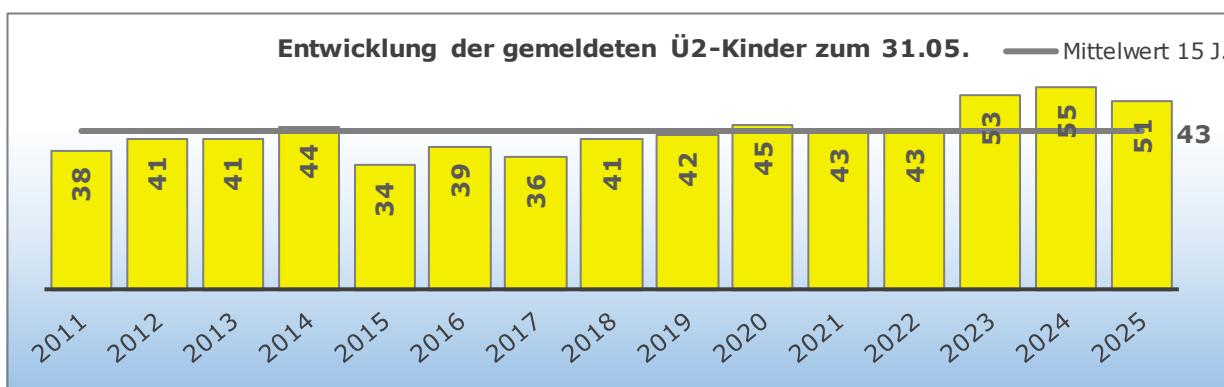
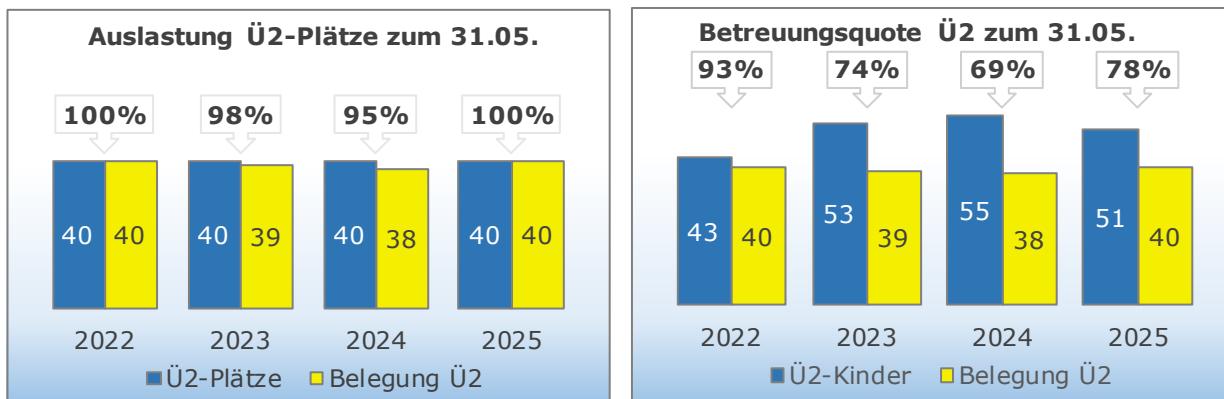
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	9	8	8	7	6	5	2	2	1	0	0
2	8	7	8	6	6	5	6	9	8	9	10	9
3	11	10	9	11	11	12	10	10	9	9	9	8
4	9	11	12	12	11	12	12	12	13	12	11	12
5	13	12	11	10	11	10	10	10	10	11	10	11
6	1	2	3	4	5	6	8	8	9	9	11	11
Ü2-Kinder	42	42	43	43	44	45	46	49	49	50	51	51
90%	38	38	39	39	40	41	41	44	44	45	46	46



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf im Einzugsgebiet der Kita Kreimbach-Kaulbach bewegt sich weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Die Kapazitäten der Kita sind vollständig ausgelastet. Da einige Kinder auch in benachbarten Einrichtungen betreut werden, gelingt es derzeit den Bedarf zu erfüllen.

Angesichts der weiterhin bestehenden freien Plätze in der näheren Umgebung, beispielsweise in den Kitas in Jettenbach und Wolfstein ist eine Erweiterung nicht vorgesehen.



4.3.6 Standort Lauterecken, 67742-01

Einzugsgebiet: Cronenberg, Heinzenhausen, Hohenöllen, Lauterecken, Lohnweiler

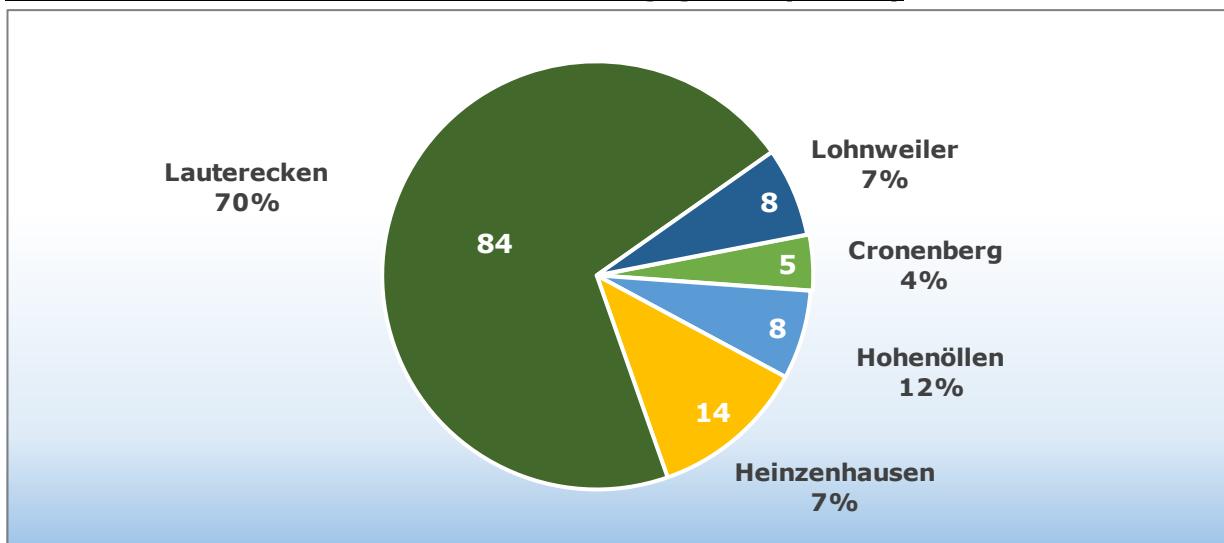
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Lauterecken 67742-01	07:15 - 12:15 13:30 - 15:30	7	50	115
	07:00 - 17:00	10	65	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	14	11	10	10	8	6	6	4	4	1	1	0
1	14	16	16	15	17	18	17	17	17	19	16	15
2	27	25	24	25	21	20	19	18	16	15	17	15
3	31	31	30	28	29	28	30	33	32	32	28	27
4	33	34	34	34	33	32	29	26	27	27	28	32
5	20	19	21	20	23	27	28	29	29	27	31	31
6	1	4	5	8	9	9	11	13	15	19	19	20
Ü2-Kinder	112	113	114	115	115	116	117	119	119	120	123	125
90%	101	102	103	104	104	104	105	107	107	108	111	113

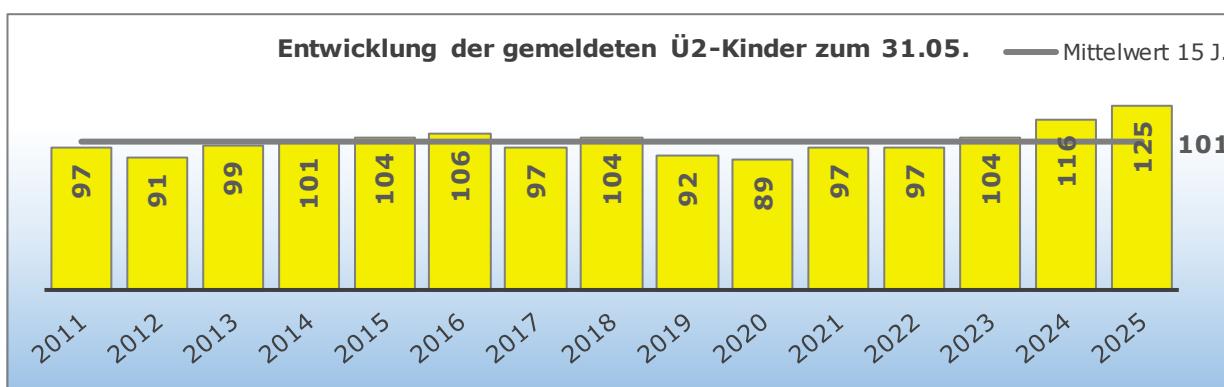
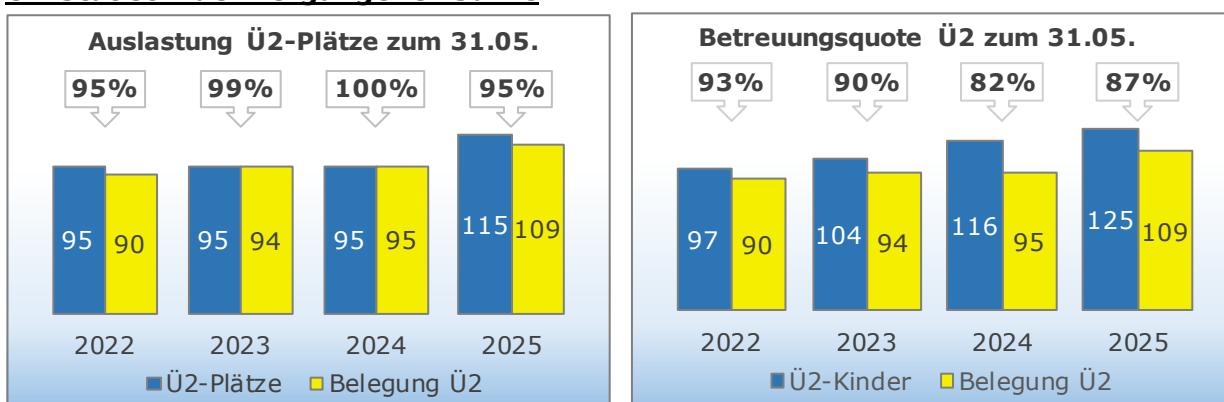
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	14	11	10	10	8	6	6	4	4	1	1	0
2	14	16	16	15	17	18	17	17	17	19	16	15
3	27	25	24	25	21	20	19	18	16	15	17	15
4	31	31	30	28	29	28	30	33	32	32	28	27
5	33	34	34	34	33	32	29	26	27	27	28	32
6	1	3	6	8	12	16	19	22	24	26	30	31
Ü2-Kinder	106	109	110	110	112	114	114	116	116	119	119	120
90%	95	98	99	99	101	103	103	104	104	107	107	108



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Durch die provisorische Anbindung einer Container-Lösung wurde der akute Mehrbedarf im Einzugsgebiet der Kita Lauterecken abgedeckt. Dennoch drängt die bauliche Erweiterung weiterhin. 50 Plätze werden weiterhin nur in einem Angebot mit Unterbrechung angeboten. Die Umwandlung in ein durchgängiges Angebot ist dringend erforderlich. Des Weiteren kann weder in Lauterecken, noch in der näheren Umgebung U2-Betreuung angeboten werden.

Angesichts zweier aufeinanderfolgender Jahrgänge mit relativ geringer Geburtenzahl zeichnet sich eine Entspannung der Bedarfe ab. Dennoch sollten für den Standort die räumlichen Kapazitäten für bis zu 110 Plätze in durchgängiger Betreuung gewährleistet sein.



4.3.7 Standort Odenbach, 67748-01

Einzugsgebiet: Adenbach, Ginsweiler, Medard, Odenbach

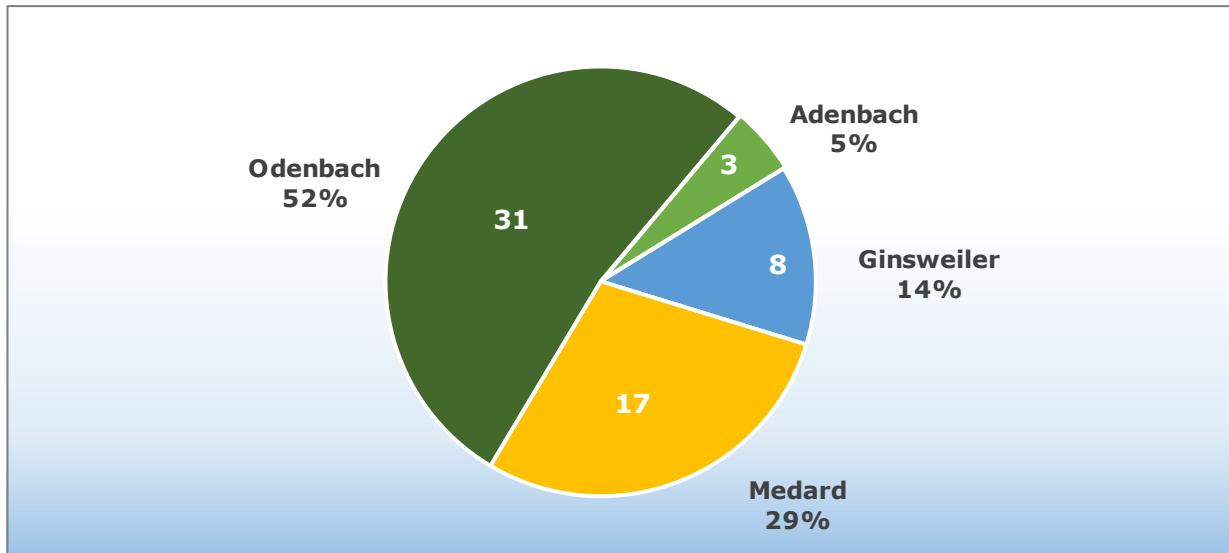
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Odenbach 67748-01	07:15 - 14:15	7	33		58	1
	07:15 - 16:15	9	25			1
						2

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	10	10	8	6	6	5	2	1	1	1	0	0
1	5	5	6	7	6	7	10	10	10	10	10	10
2	14	13	14	15	15	13	11	10	9	8	6	5
3	16	16	16	15	14	14	14	14	14	14	16	14
4	7	7	7	7	8	8	10	12	12	13	14	16
5	16	15	15	15	15	14	13	11	12	8	7	8
6	2	4	4	5	6	9	10	12	12	16	17	17
Ü2-Kinder	55	55	56	57	58	58	58	59	59	59	60	60
90%	50	50	50	51	52	52	52	53	53	53	54	54

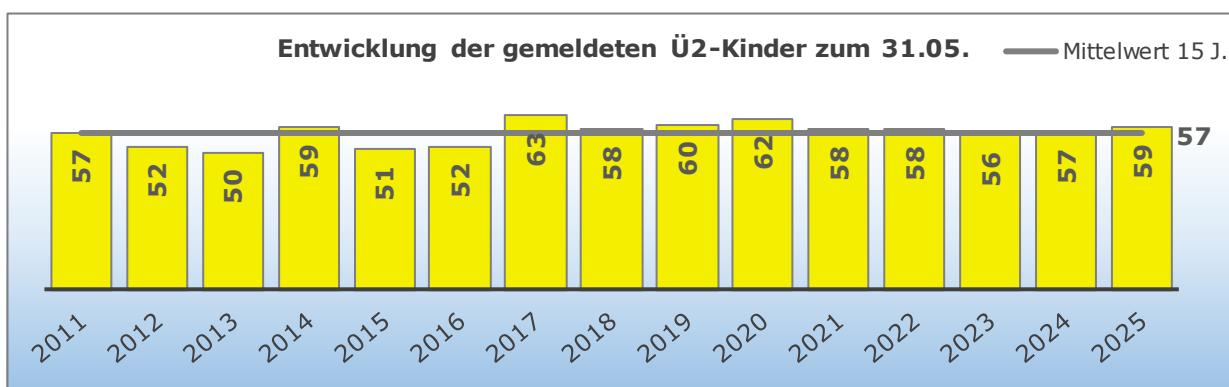
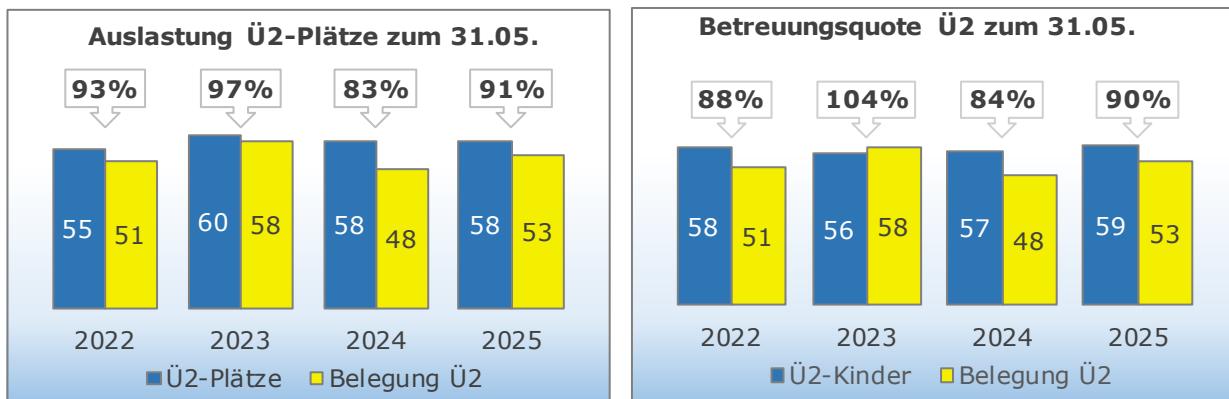
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	10	8	6	6	5	2	1	1	1	0	0
2	5	5	6	7	6	7	10	10	10	10	10	10
3	14	13	14	15	15	13	11	10	9	8	6	5
4	16	16	16	15	14	14	14	14	14	14	16	14
5	7	7	7	7	8	8	10	12	12	13	14	16
6	1	2	2	3	4	6	6	6	7	7	7	8
Ü2-Kinder	43	43	45	47	47	48	51	52	52	52	53	53
90%	39	39	41	42	42	43	46	47	47	47	48	48



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Kapazitäten am Standort sind als bedarfsgerecht zu betrachten. Sollte sich der aktuell ersichtliche Rückgang der Bedarfe für 2026-2027 in der Praxis bestätigen, so ist eine Anpassung der Betriebserlaubnis vorgesehen.



4.3.8 Standort Offenbach-Hundheim, 67749-01

Einzugsgebiet: Nerzweiler, Offenbach-Hundheim, Wiesweiler

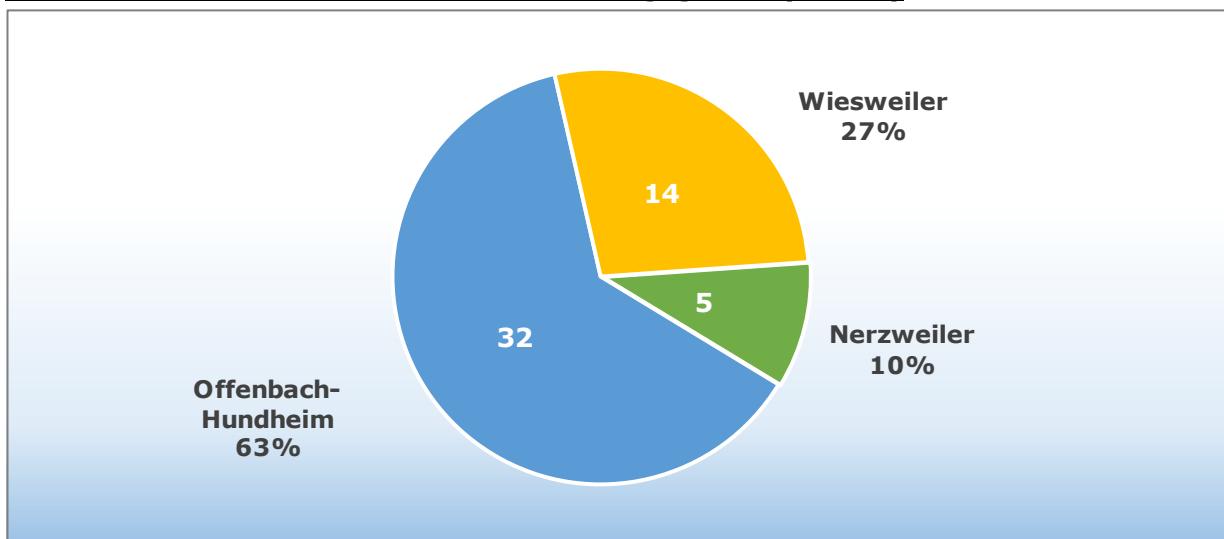
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Offenbach- Hundheim 67749-01	07:00 - 14:00	7	18	50
	07:00 - 16:30	9,5	32	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	10	9	9	9	9	8	8	8	7	5	1	0
1	8	9	9	9	9	10	6	4	5	6	10	11
2	13	12	11	11	9	7	11	12	10	11	10	8
3	8	8	9	9	10	11	9	10	12	12	11	12
4	12	11	11	11	11	10	12	12	12	12	11	11
5	11	13	11	9	8	10	10	8	8	8	10	9
6	1	1	3	5	7	7	7	9	9	9	10	12
Ü2-Kinder	45	45	45	45	45	45	49	51	51	52	52	52
90%	41	41	41	41	41	41	44	46	46	47	47	47

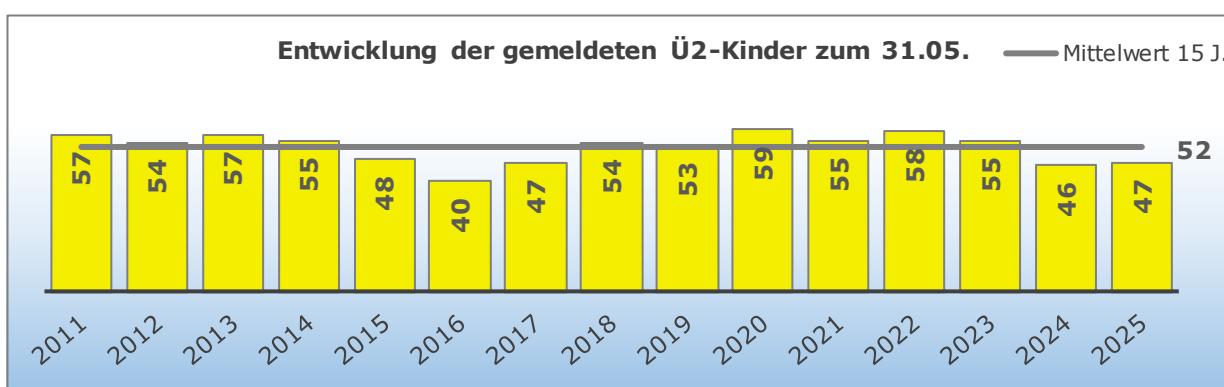
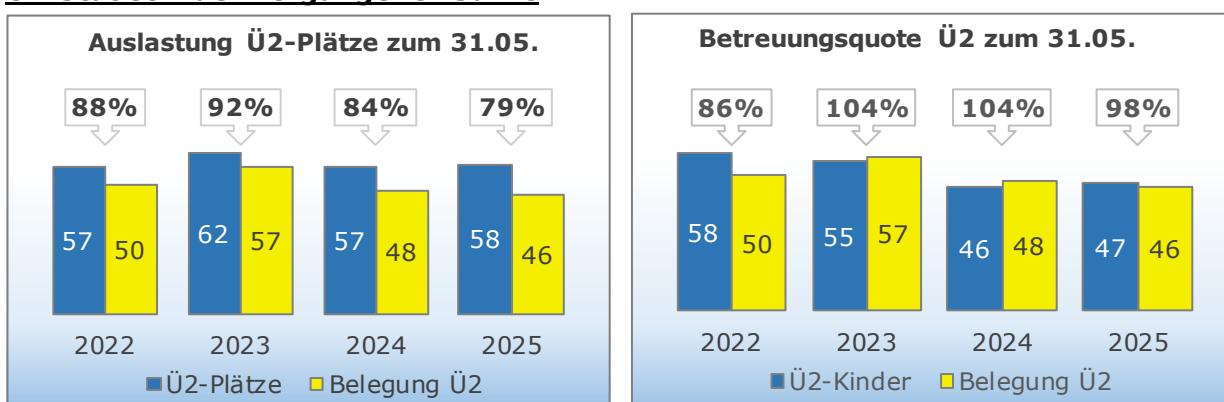
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	9	9	9	9	8	8	8	7	5	1	0
2	8	9	9	9	9	10	6	4	5	6	10	11
3	13	12	11	11	9	7	11	12	10	11	10	8
4	8	8	9	9	10	11	9	10	12	12	11	12
5	12	11	11	11	11	10	12	12	12	12	11	11
6	0	2	2	2	3	5	5	5	5	5	8	9
Ü2-Kinder	41	42	42	42	42	43	43	43	44	46	50	51
90%	37	38	38	38	38	39	39	39	40	41	45	46



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf befindet sich aktuell auf einem niedrigen Niveau. Daher konnte eine Reduzierung der Kapazität vorgenommen und gleichzeitig die Unterbrechungsplätze in ein durchgängiges Modell im Sinne des Rechtsanspruches überführt werden.

Aufgrund unterschiedlicher umzusetzender Maßnahmen musste die Krippengruppe seit Anfang des Jahres 2023 vorübergehend und zeitlich befristet in das Dorfgemeinschaftshaus in Offenbach-Hundheim ausgelagert werden. Die Rückkehr erfolgt nach Abschluss der letzten ausstehenden Maßnahmen. Nach Fertigstellung ist voraussichtlich eine Kapazität für bis zu 55 Ü2-Plätze möglich. U2-Betreuung ist in der Einrichtung nicht vorgesehen.



4.3.9 Standort Rothselberg, 67753-03

Einzugsgebiet: Eßweiler, Rothselberg

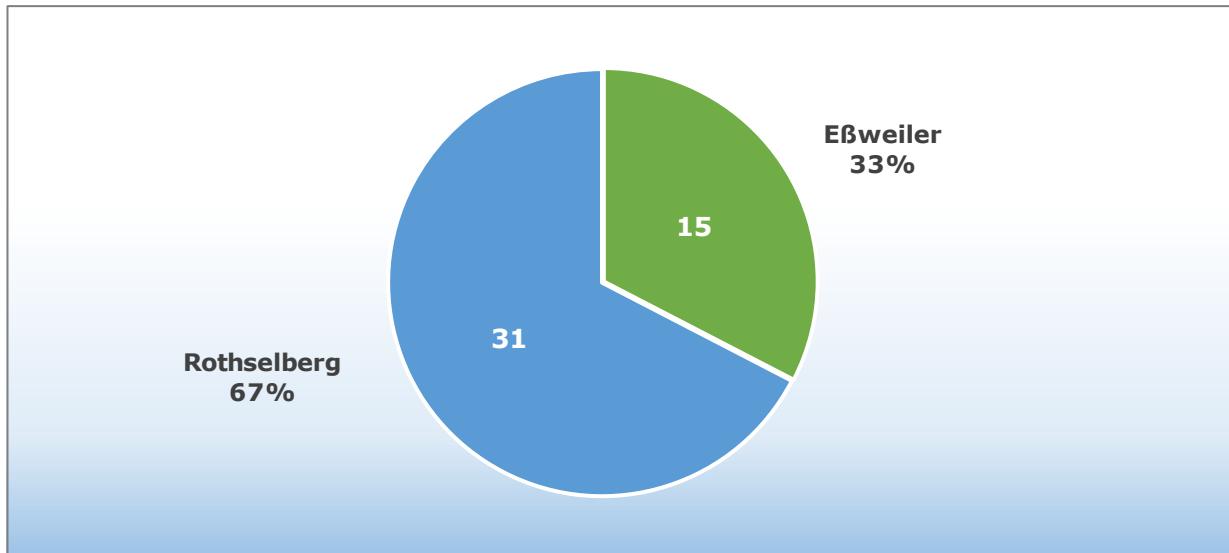
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Rothselberg 67753-03	07.00 - 14.00	7	22	40
	07:00 - 16:00	9	18	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	0
1	9	9	10	10	10	9	8	9	6	6	7	8
2	6	6	5	5	5	6	7	6	8	8	7	7
3	12	10	9	9	10	9	9	9	9	8	6	6
4	12	14	16	15	12	12	10	10	10	11	12	13
5	10	9	9	10	12	13	15	15	16	16	17	14
6	0	1	1	1	2	2	2	3	3	3	4	7
Ü2-Kinder	40	40	40	40	41	42	43	43	46	46	46	47
90%	36	36	36	36	37	38	39	39	41	41	41	42

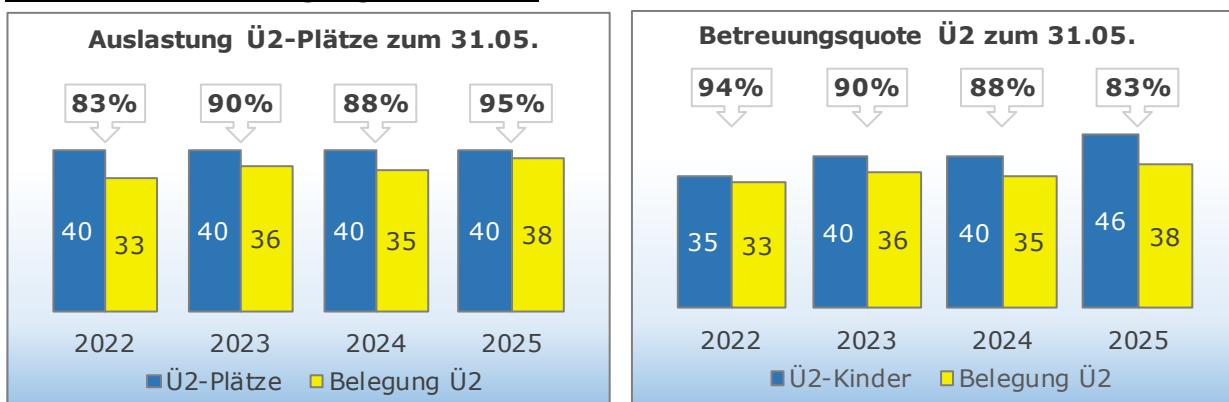
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	0
2	9	9	10	10	10	9	8	9	6	6	7	8
3	6	6	5	5	5	6	7	6	8	8	7	7
4	12	10	9	9	10	9	9	9	9	8	6	6
5	12	14	16	15	12	12	10	10	10	11	12	13
6	3	3	3	4	7	8	10	11	12	12	14	14
Ü2-Kinder	42	42	43	43	44	44	44	45	45	45	46	48
90%	38	38	39	39	40	40	40	41	41	41	41	43



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Bis zum Schuleintritt der Schulanfänger im Jahr 2027 bleibt die Situation vor Ort sehr angespannt. Alternative Betreuungsmöglichkeiten bestehen jedoch in Jettenbach oder Hinzweiler.

Langfristig wird die Kapazität von 40 Plätzen für den Standort als bedarfsgerecht bewertet. Das Raumprogramm stellt sich für die bestehende Kapazität als nicht ideal dar.



4.3.10 Standort St. Julian, 66887-08

Einzugsgebiet: Buborn, Deimberg, Glanbrücken, Kirrweiler, St. Julian

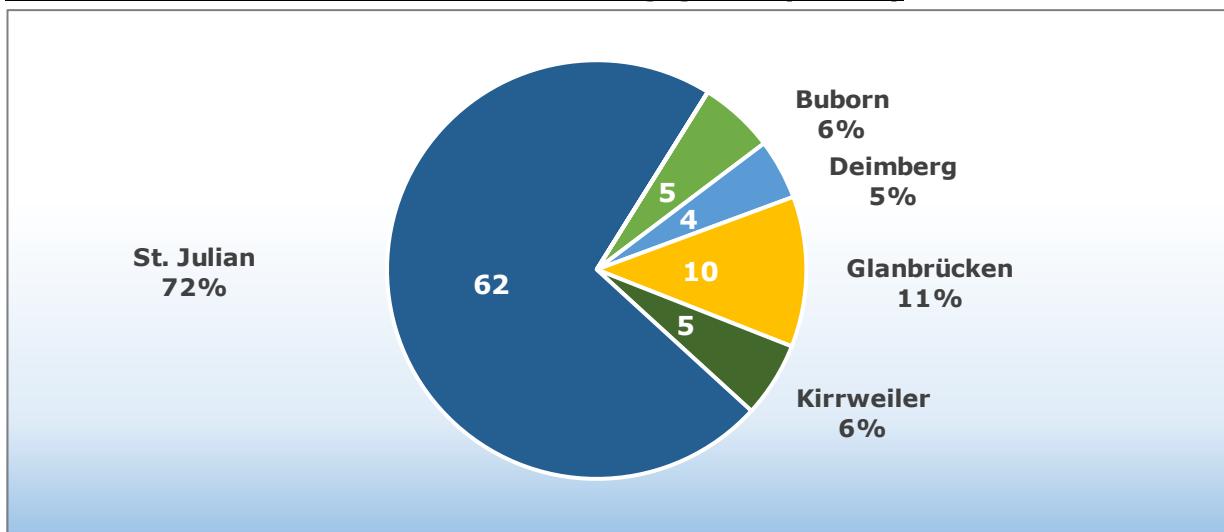
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita St. Julian 66887-08	07:15 - 12:00 14:00 - 16:15	7	30	85	0	2
	07:00 - 16:30	9,5	55		2	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	11	10	8	6	6	2	2	2	2	1	1	0
1	16	15	17	19	19	23	21	17	17	16	16	14
2	24	24	22	19	19	19	18	20	18	18	16	17
3	11	10	10	12	11	11	13	14	16	17	19	21
4	14	15	16	15	14	14	13	14	11	11	10	10
5	24	23	21	21	22	22	21	19	21	19	18	16
6	5	8	11	13	14	14	17	19	20	23	25	27
Ü2-Kinder	78	80	80	80	80	80	82	86	86	88	88	91
90%	70	72	72	72	72	72	74	77	77	79	79	82

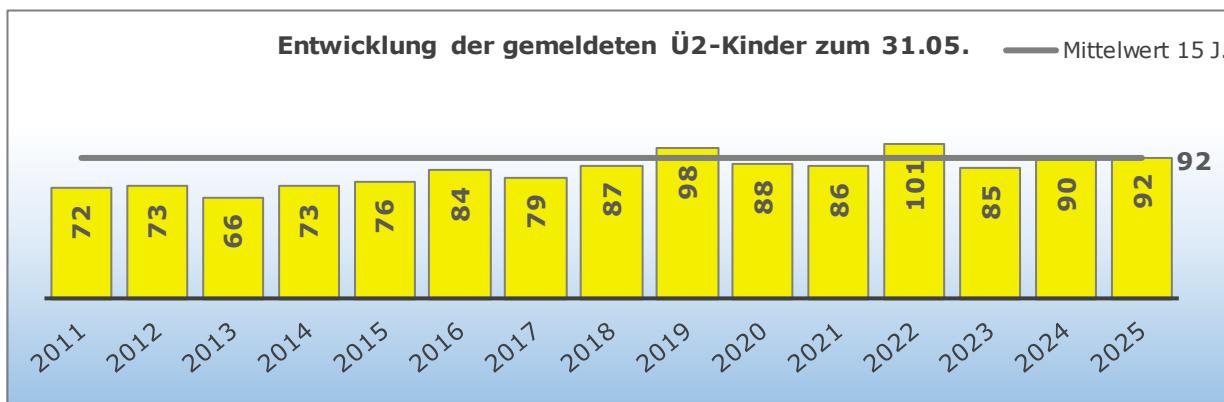
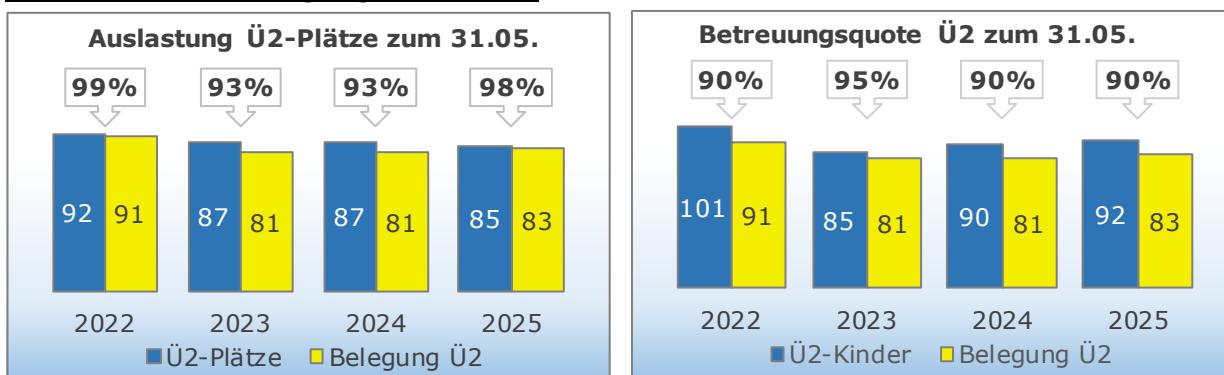
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	12	10	8	6	6	2	2	2	2	1	1	0
2	15	15	17	19	19	23	21	17	17	16	16	14
3	24	24	22	19	19	19	18	20	18	18	16	17
4	11	10	10	12	11	11	13	14	16	17	19	21
5	14	15	16	15	14	14	13	14	11	11	10	10
6	2	4	5	7	9	9	11	11	14	15	16	16
Ü2-Kinder	66	68	70	72	72	76	76	76	76	77	77	78
90%	59	61	63	65	65	68	68	68	68	69	69	70



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Mit Austritt der Schulanfänger 2026 zeigt sich ein deutlicher Rückgang der Bedarfe im Einzugsgebiet. Dies bietet die Möglichkeit zur Verbesserung der pädagogischen Rahmenbedingungen und zur Entlastung der Einrichtung, welche sich mit der derzeitigen Kapazität an der maximalen Grenze des Raumprogrammes befindet. Die Anpassung der Betriebserlaubnis ist zum Kita-Jahr 2026-2027 vorgesehen.

30 Plätze können weiterhin nur in einer Betreuungsform mit Unterbrechung angeboten werden. Die Bedarfsplanung sieht die Umwandlung dieser Plätze in ein durchgängiges Betreuungsangebot vor.



4.3.11 Standort Wolfstein, 67752-01

Einzugsgebiet: Aschbach, Oberweiler-Tiefenbach, Wolfstein

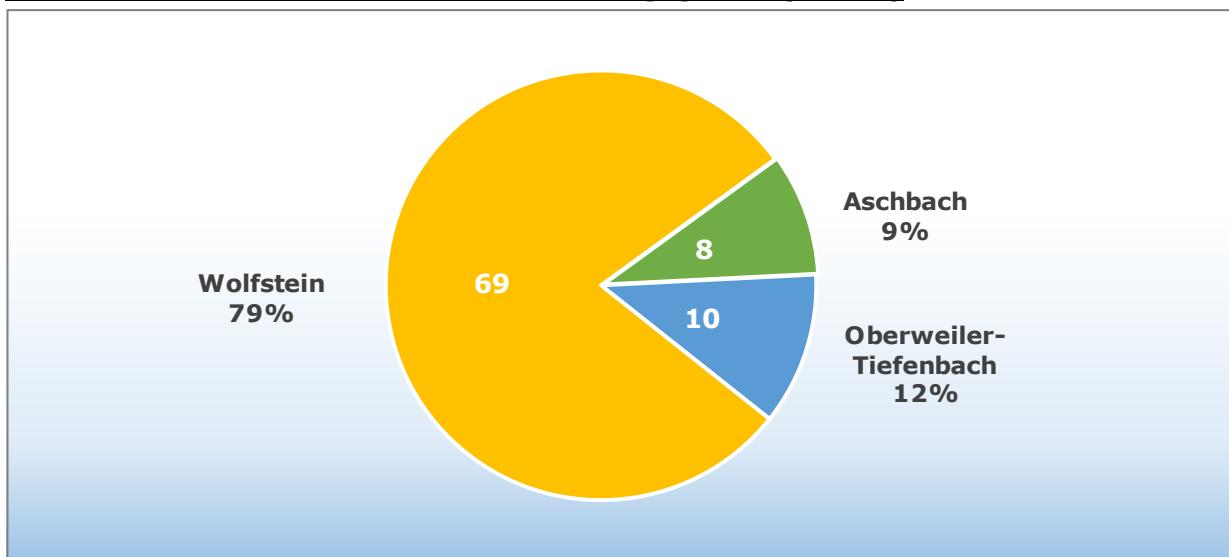
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Wolfstein 67752-01	07:15 -14:15	7	44	88	0	1
	07:15 - 16:15	9	44		1	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	11	11	10	10	8	7	4	4	2	2	2	0
1	16	15	16	15	17	15	16	15	15	15	11	12
2	16	16	14	11	10	13	15	15	16	13	16	16
3	21	22	21	22	22	21	20	21	19	20	20	17
4	13	12	13	16	17	18	18	17	20	19	16	19
5	16	15	13	11	11	10	9	10	9	8	12	13
6	2	4	8	10	10	11	13	13	14	18	18	18
Ü2-Kinder	68	69	69	70	70	73	75	76	78	78	82	83
90%	61	62	62	63	63	66	68	68	70	70	74	75

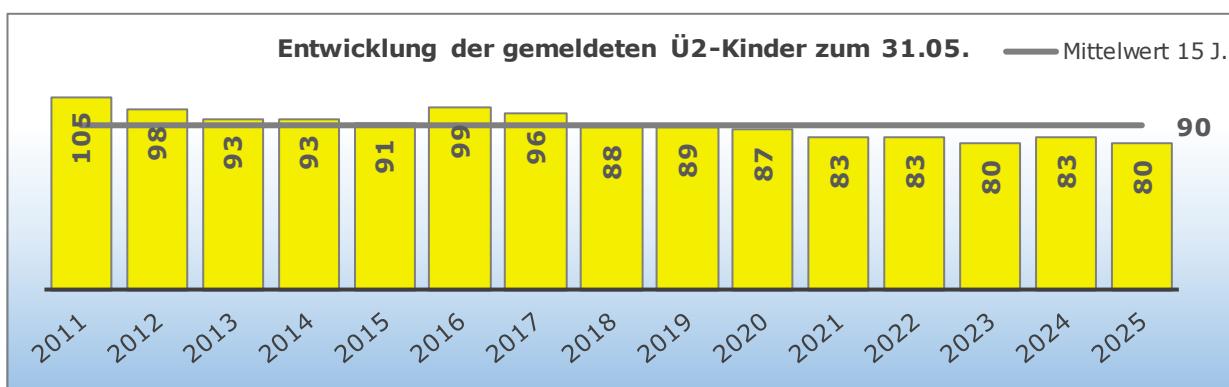
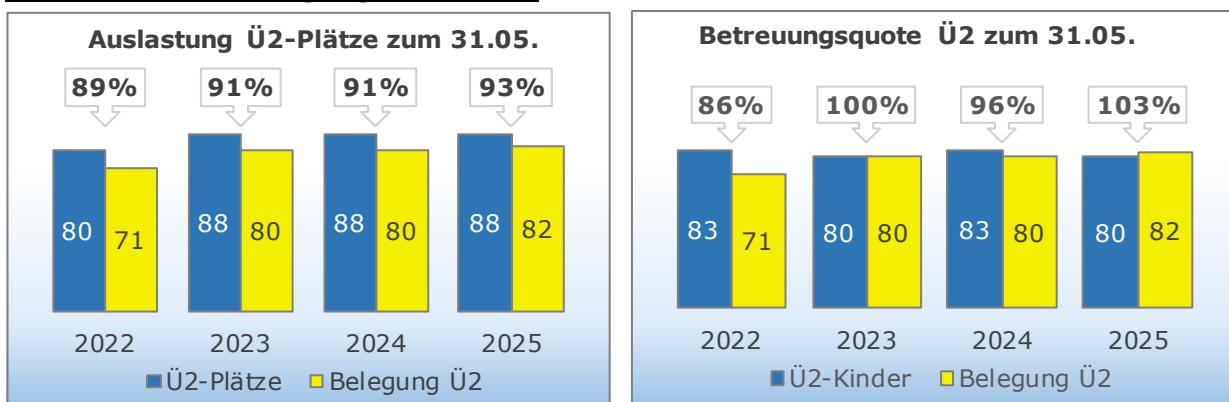
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	11	11	10	10	8	7	4	4	2	2	2	0
2	16	15	16	15	17	15	16	15	15	15	11	12
3	16	16	14	11	10	13	15	15	16	13	16	16
4	21	22	21	22	22	21	20	21	19	20	20	17
5	13	12	13	16	17	18	18	17	20	19	16	19
6	0	1	3	3	3	3	4	5	5	8	12	13
Ü2-Kinder	66	66	67	67	69	70	73	73	75	75	75	77
90%	59	59	60	60	62	63	66	66	68	68	68	69



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Nachdem der Bedarf in den vergangenen Jahren relativ konstant war, deutet sich nun ein weiterer Rückgang an. Durch die Betreuung von Kindern von außerhalb des Einzugsgebietes wird dennoch eine hohe Auslastung erwartet.

Perspektivisch bietet sich die Möglichkeit der Anpassung der Betriebserlaubnis zu Gunsten besserer pädagogischer Standards sowie zur Ausweitung der U2-Betreuung bei entsprechender Nachfrage.



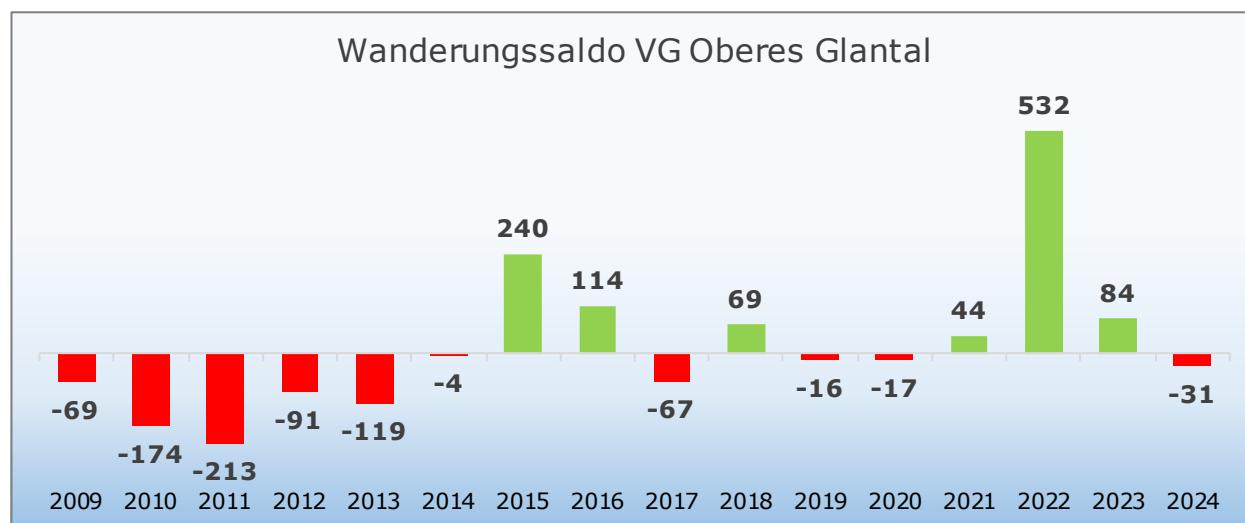
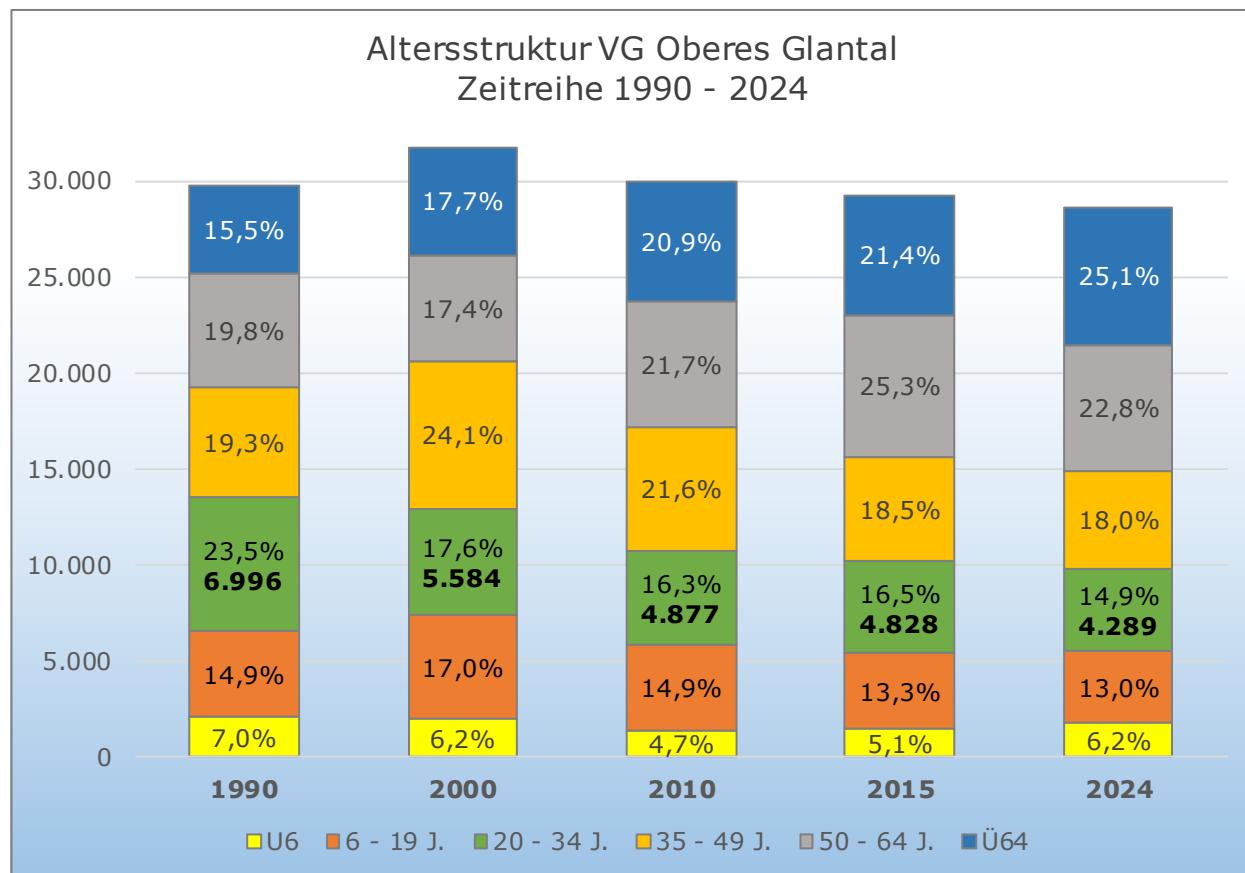
4.4 Verbandsgemeinde Oberes Glantal

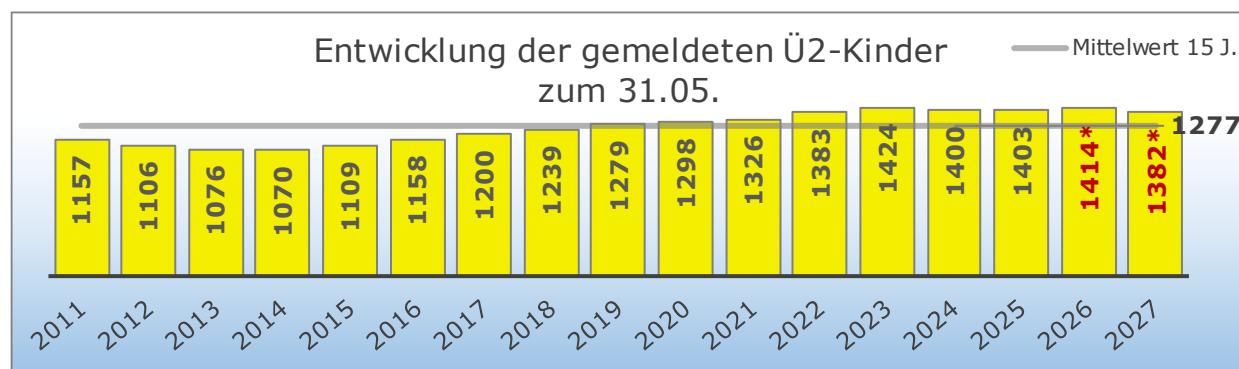
Strukturelle Daten

Anzahl Ortsgemeinden: 23

Bevölkerungsstände zum 31.12.:

1990	2000	2010	2015	2024
29.791	31.807	29.979	29.327	28.694





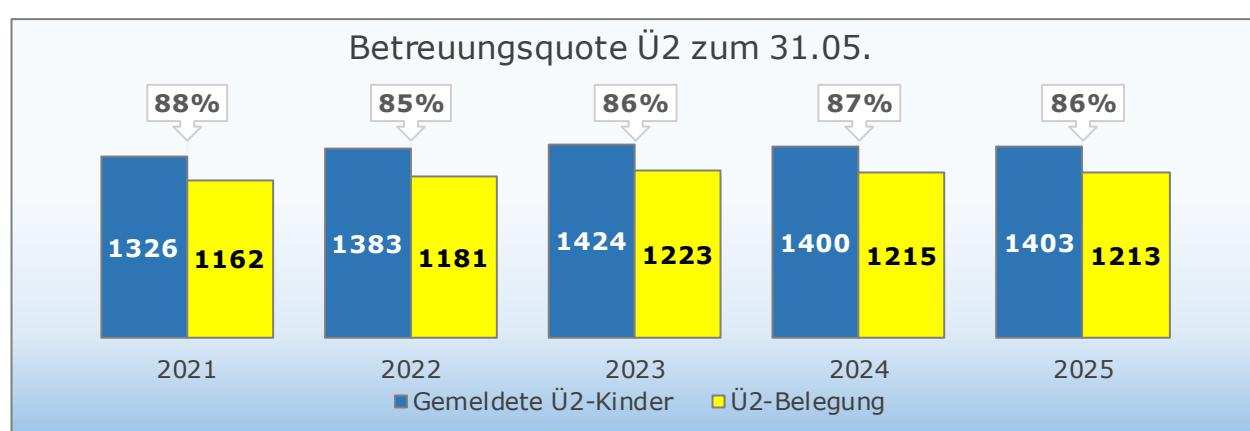
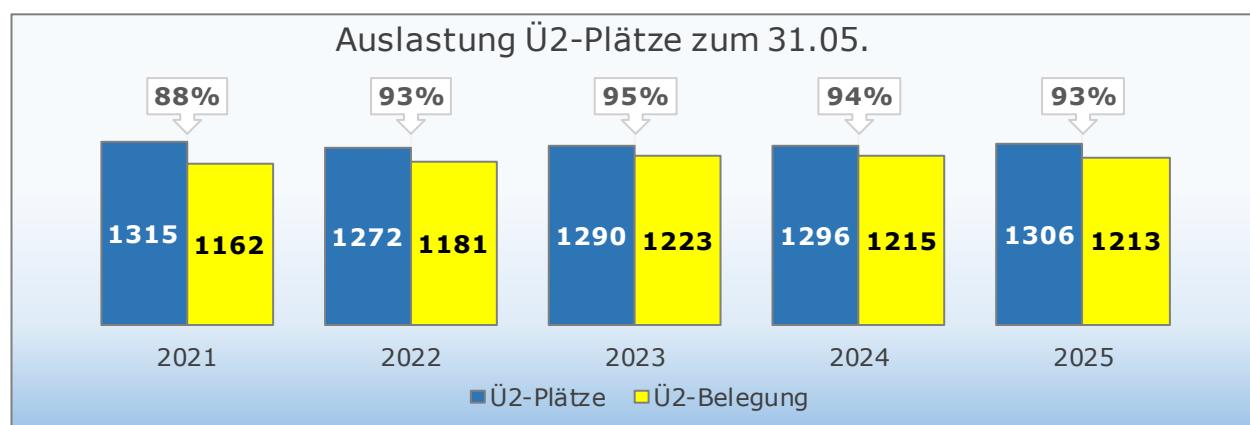
*Hochrechnung anhand aktueller Meldedaten

Betreuungsangebot zum Stand 01.09.2025



* es handelt sich um die Platzkapazität der Kindertagespflege für den gesamten Bereich von 0 – 14 Jahren

Ü2-Statistik der vergangenen Jahre





4.4.1 Standort Altenkirchen, 66903-03

Einzugsgebiet: Altenkirchen, Frohnhofen

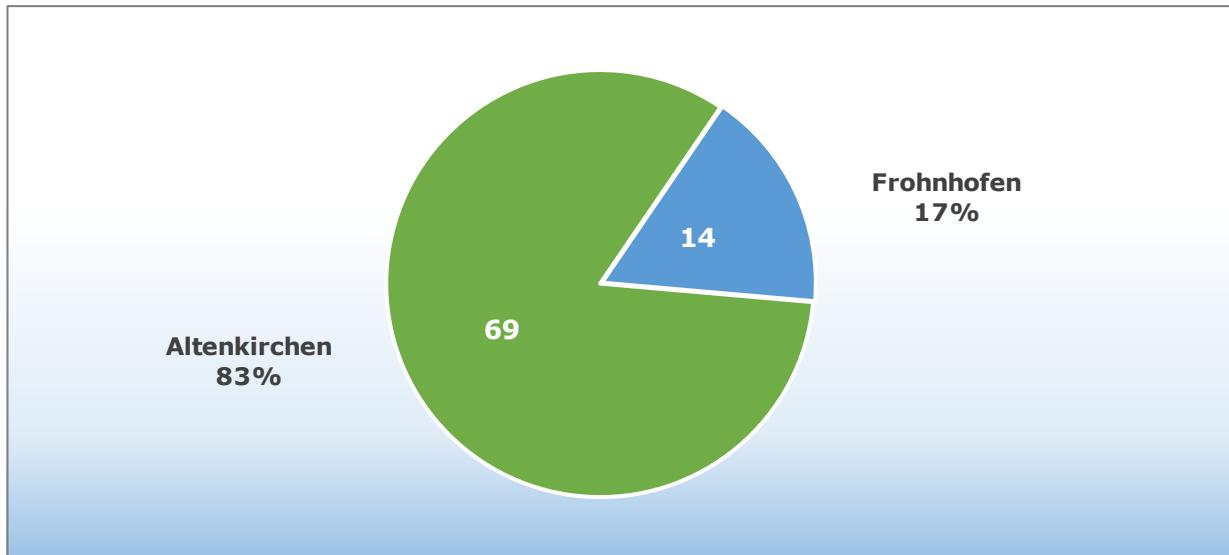
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Altenkirchen 66903-03	07:00 - 14:00	7	33		73	0
	06:45 - 16:15	9,5	40			2

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	10	9	8	7	5	3	3	3	2	1	1	0
1	16	16	16	16	17	17	16	14	15	16	14	11
2	17	18	18	19	18	18	17	19	17	15	16	19
3	20	19	17	15	17	19	19	17	18	18	16	16
4	17	18	17	18	16	16	18	16	16	17	18	19
5	19	18	20	19	21	20	16	17	15	16	16	16
6	1	2	4	6	6	7	11	14	17	17	19	19
Ü2-Kinder	74	75	76	77	78	80	81	83	83	83	85	89
90%	67	68	68	69	70	72	73	75	75	75	77	80

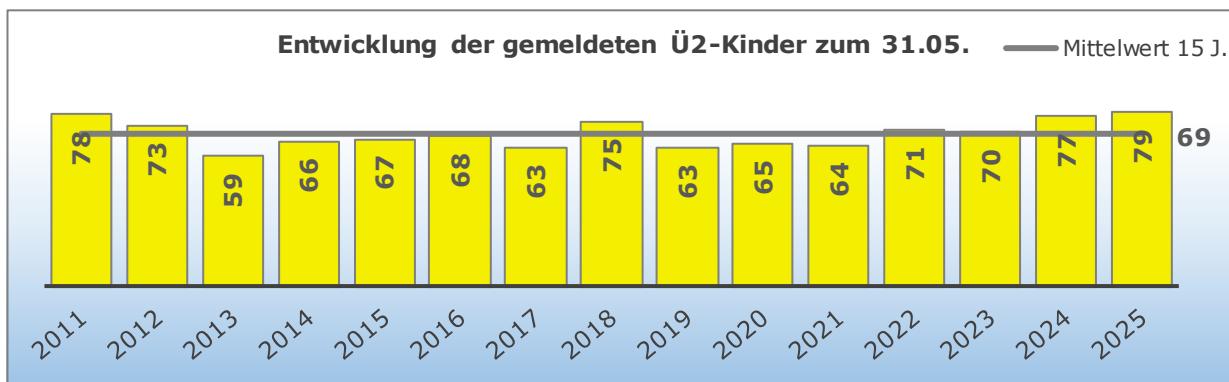
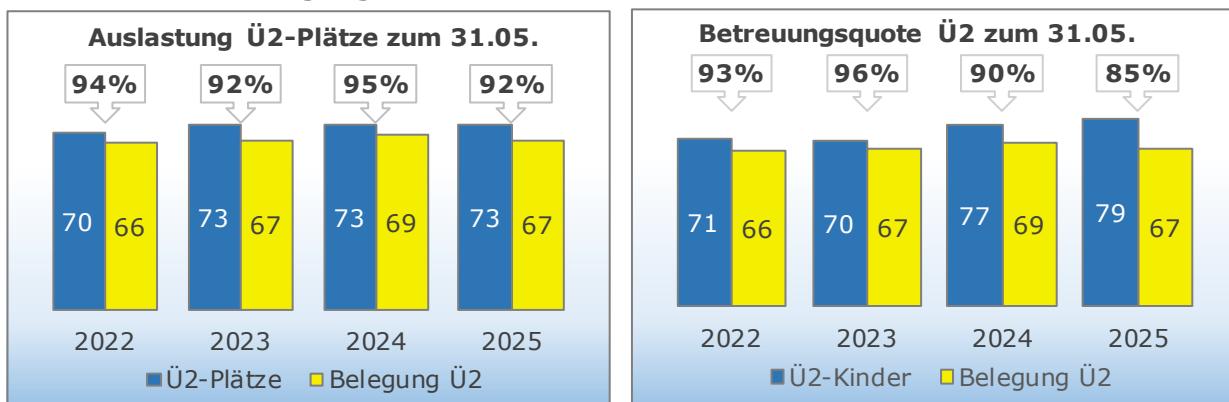
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	9	8	7	5	3	3	3	2	1	1	0
2	16	16	16	16	17	17	16	14	15	16	14	11
3	17	18	18	19	18	18	17	19	17	15	16	19
4	20	19	17	15	17	19	19	17	18	18	16	16
5	17	18	17	18	16	16	18	16	16	17	18	19
6	1	1	5	6	8	8	8	12	13	14	16	16
Ü2-Kinder	71	72	73	74	76	78	78	78	79	80	80	81
90%	64	65	66	67	68	70	70	70	71	72	72	73



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Kapazität der Einrichtung ist als bedarfsgerecht zu betrachten. Aktuell sind keine Maßnahmen vorgesehen.



4.4.2 Standort Breitenbach, 66916-02

Einzugsgebiet: Breitenbach

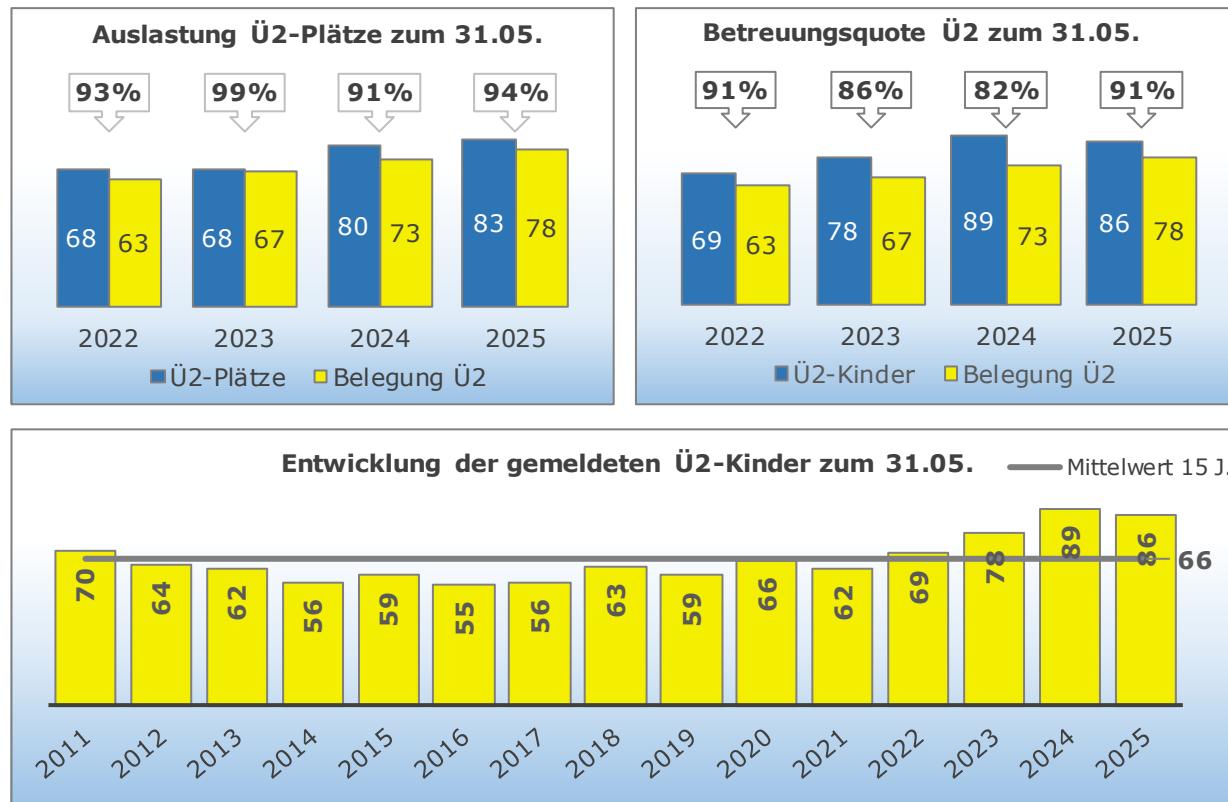
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		
Kita Breitenbach 66916-02a	07:00 - 14:00	7	22	65	
	07:00 - 17:00	10	43		
Außenstelle DGH 66916-02b	07:00 - 17:00	10,0	18		
Kapazität im Einzugsgebiet		83			

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	9	9	9	7	7	4	3	2	1	1	0	0
1	18	15	14	16	16	18	19	20	20	17	16	14
2	14	16	15	14	14	13	13	13	13	15	14	16
3	28	24	26	23	22	23	21	20	16	14	15	13
4	15	19	18	22	22	20	20	19	24	26	25	27
5	24	21	20	19	16	17	18	18	18	19	21	16
6	2	6	8	9	13	15	16	18	18	18	19	24
Ü2-Kinder	83	86	87	87	87	88	88	88	89	92	94	96
90%	75	77	78	78	78	79	79	79	80	83	85	86

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	9	9	7	7	4	3	2	1	1	0	0
2	17	15	14	16	16	18	19	20	20	17	16	14
3	14	16	15	14	14	13	13	13	13	15	14	16
4	28	24	26	23	22	23	21	20	16	14	15	13
5	15	19	18	22	22	20	20	19	24	26	25	27
6	2	3	4	4	5	8	10	12	12	13	16	16
Ü2-Kinder	76	77	77	79	79	82	83	84	85	85	86	86
90%	68	69	69	71	71	74	75	76	77	77	77	77



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Aufgrund zweier Jahrgänge mit einer extrem hohen Anzahl an Kindern (Schulanfänger 2026 und 2028) wurde die ursprünglich bestehende Kapazität der Kindertagesstätte Breitenbach deutlich überschritten. Durch die Auslagerung des Kleinkindbereiches ins benachbarte Dorfgemeinschaftshaus konnte der akute Mehrbedarf abgedeckt werden.

Das bestehende Raumprogramm weist unterschiedliche Defizite auf. Um die Rahmenbedingung vor Ort zu verbessern und die Einrichtung zukunftssicher aufzustellen ist eine Baumaßnahme geplant. Zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes im Ü2-Bereich ist die Kapazität von 65 Plätzen als bedarfsgerecht zu werten. Unter Berücksichtigung eines Ü2-Betreuungsangebotes sowie möglicher Bedarfsspitzen sind phasenweise Mehrbedarfe denkbar.



4.4.3 Standort Brücken, 66904-02

Einzugsgebiet: Brücken

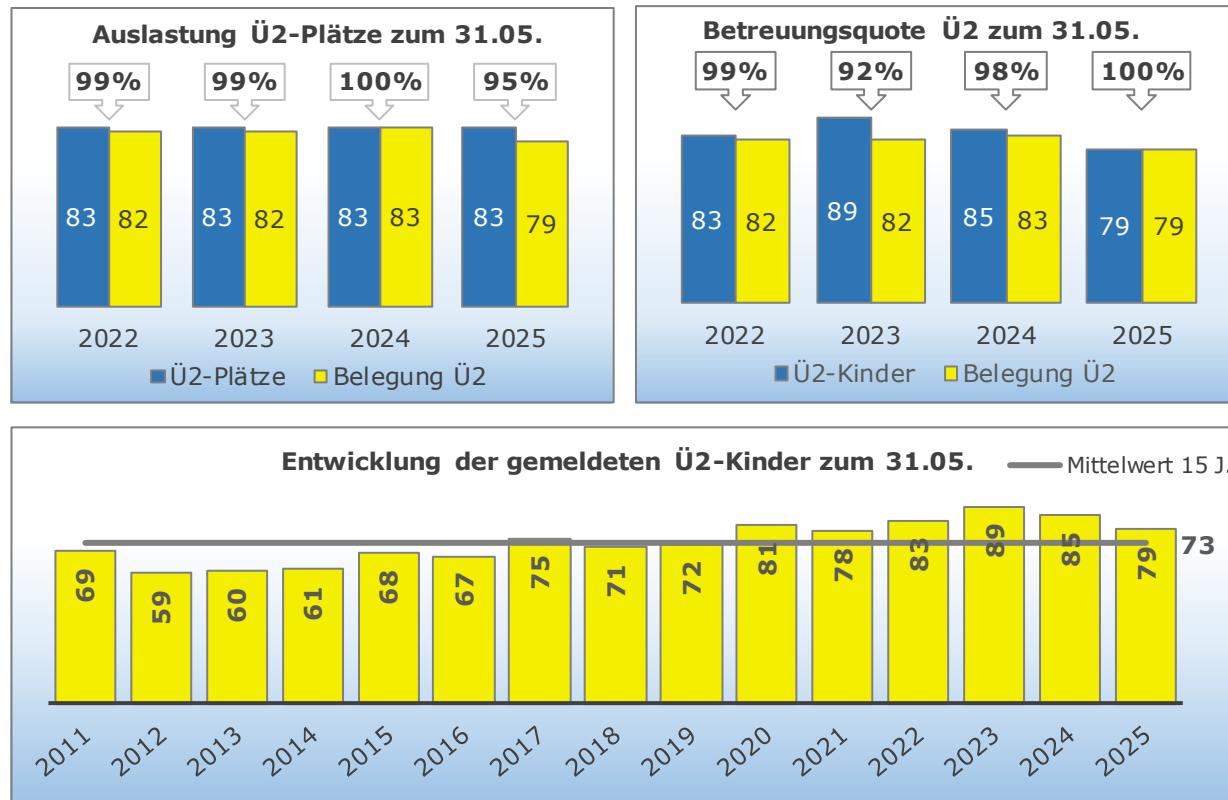
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze			U2-Plätze		
Kita Brücken 66904-02	07:00 - 14:00	7	41		83		1	3
	07:00 - 16:00	9	42				2	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	10	8	6	6	5	4	4	2	2	2	0	0
1	11	10	11	9	10	11	11	13	13	12	12	10
2	16	16	16	18	17	17	15	15	13	12	13	13
3	16	18	18	18	18	16	17	16	16	17	17	16
4	24	24	23	22	19	21	21	18	19	16	15	18
5	17	15	17	17	20	18	18	21	22	25	24	21
6	1	4	4	5	6	8	9	10	10	11	14	17
Ü2-Kinder	74	77	78	80	80	80	80	80	80	81	83	85
90%	67	69	70	72	72	72	72	72	72	73	75	77

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	8	6	6	5	4	4	2	2	2	0	0
2	11	10	11	9	10	11	11	13	13	12	12	10
3	16	16	16	18	17	17	15	15	13	12	13	13
4	16	18	18	18	18	16	17	16	16	17	17	16
5	24	24	23	22	19	21	21	18	19	16	15	18
6	1	2	4	5	9	9	10	14	15	19	21	21
Ü2-Kinder	68	70	72	72	73	74	74	76	76	76	78	78
90%	61	63	65	65	66	67	67	68	68	68	70	70



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Anhand der Meldedaten zeigt sich ein Rückgang der Bedarfe. Eine Anpassung der Betriebserlaubnis ist im Laufe der kommenden beiden Kita-Jahre in Abhängigkeit von der tatsächlichen Auslastung vorgesehen.



4.4.4 Standort Dittweiler, 66903-02

Einzugsgebiet: Dittweiler

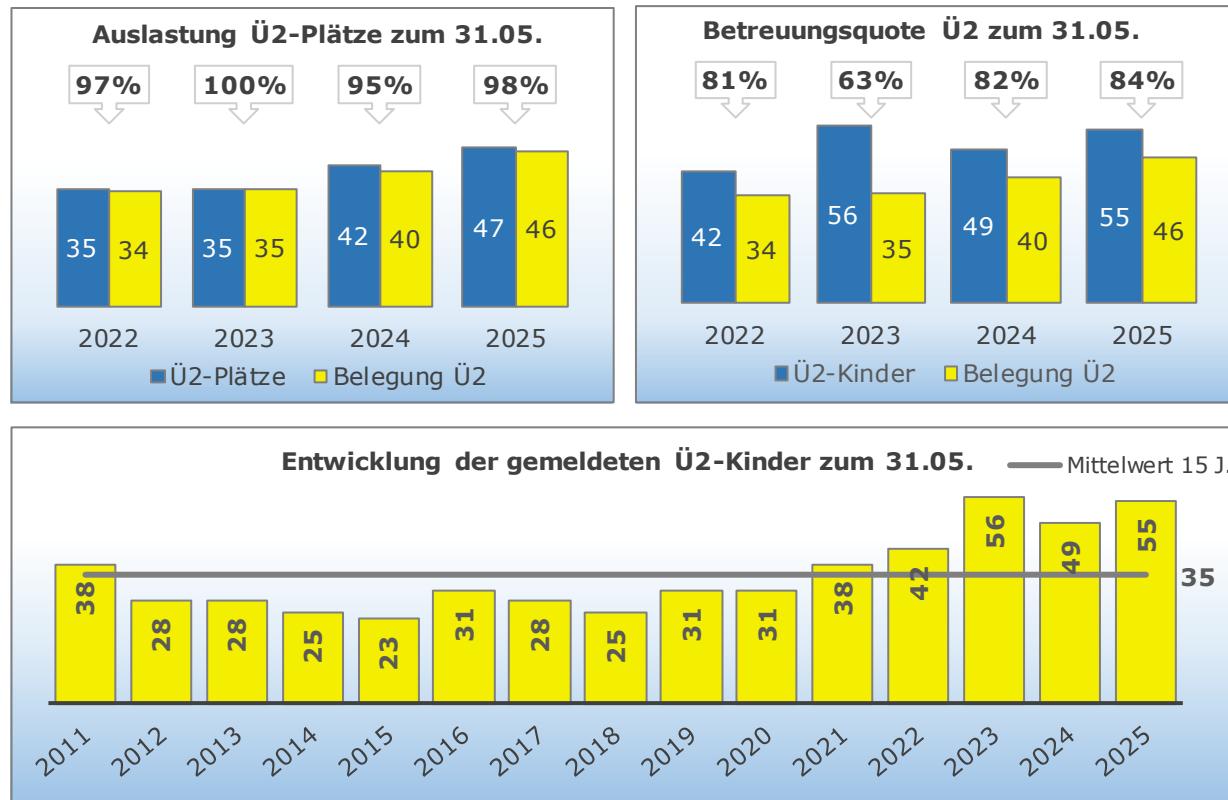
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Dittweiler 66903-02	07:00 - 14:00	7	19		47	
	07:00 - 16:00	9	28		1	
					2	
					3	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	6	5	4	4	3	3	3	2	1	0	0	0
1	6	7	7	6	7	5	5	6	6	7	7	7
2	16	13	13	11	9	10	8	8	7	6	6	6
3	5	8	9	12	14	15	17	14	16	17	16	16
4	14	13	12	9	8	6	5	7	6	6	6	5
5	11	12	12	12	12	12	13	14	15	13	14	14
6	0	0	1	4	5	7	7	7	7	9	9	10
Ü2-Kinder	46	46	47	48	48	50	50	50	51	51	51	51
90%	41	41	42	43	43	45	45	45	46	46	46	46

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	6	5	4	4	3	3	3	2	1	0	0	0
2	6	7	7	6	7	5	5	6	6	7	7	7
3	16	13	13	11	9	10	8	8	7	6	6	6
4	5	8	9	12	14	15	17	14	16	17	16	16
5	14	13	12	9	8	6	5	7	6	6	6	5
6	1	2	3	6	7	9	10	11	12	12	13	14
Ü2-Kinder	42	43	44	44	45	45	45	46	47	48	48	48
90%	38	39	40	40	41	41	41	41	42	43	43	43



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Kapazität der Einrichtung ist als bedarfsgerecht zu betrachten. Im Kita-Jahr 2026-2027 zeigt sich ein Rückgang der Bedarfe. In Abhängigkeit der tatsächlichen Auslastung ist zu diesem Zeitpunkt eine Anpassung der Betriebserlaubnis vorgesehen.



4.4.5 Standort Dunzweiler, 66916-01

Einzugsgebiet: Dunzweiler

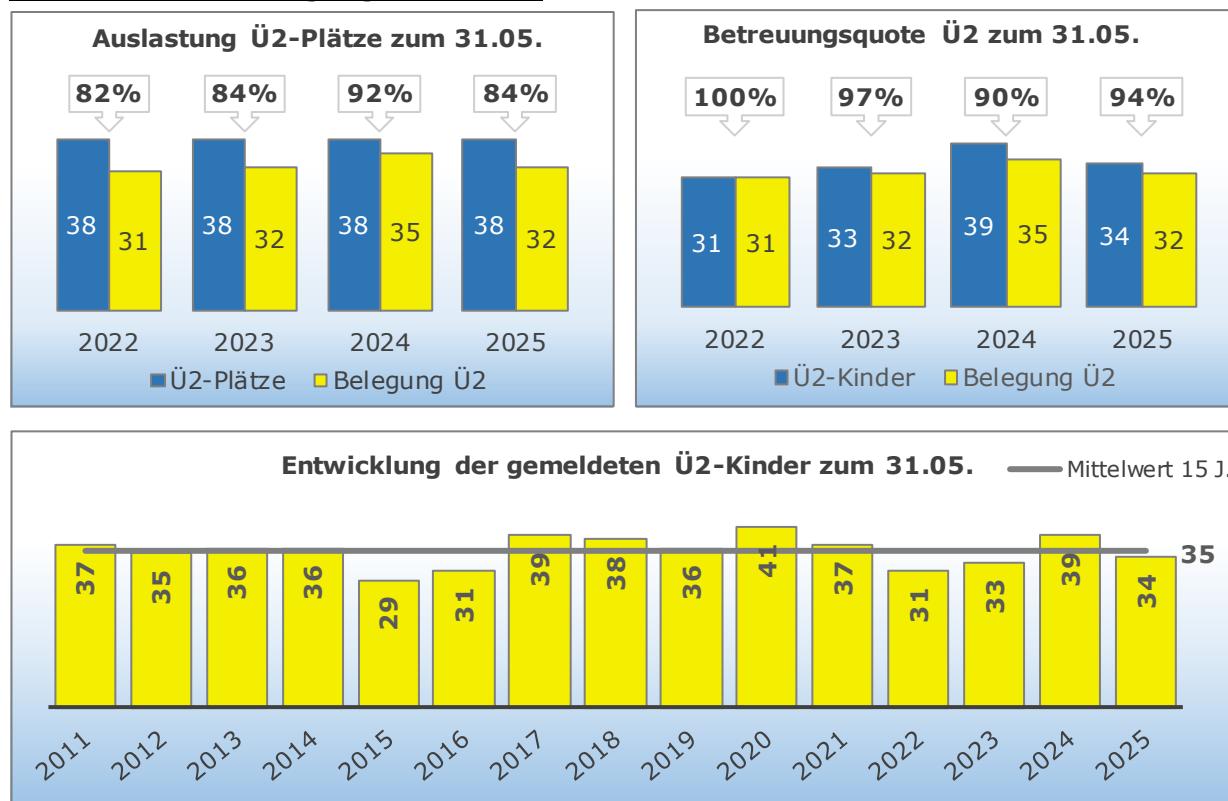
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Dunzweiler 66916-01	07:00 - 15:00	8	20		38	2
	07:00 - 16:30	9,5	18			0

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	7	5	4	3	2	2	1	1	1	0	0	0
1	5	6	7	7	8	7	8	8	8	9	9	7
2	12	13	13	14	13	14	13	12	11	8	8	8
3	5	4	4	4	5	5	6	6	6	7	7	9
4	11	10	8	8	8	8	8	8	8	10	8	6
5	6	7	9	9	9	8	8	9	9	9	10	12
6	0	1	1	1	1	2	2	2	3	3	4	4
Ü2-Kinder	34	35	35	36	36	37	37	37	37	37	37	39
90%	31	32	32	32	32	33	33	33	33	33	33	35

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	7	5	4	3	2	2	1	1	1	0	0	0
2	5	6	7	7	8	7	8	8	8	9	9	7
3	12	13	13	14	13	14	13	12	11	8	8	8
4	5	4	4	4	5	5	6	6	6	7	7	9
5	11	10	8	8	8	8	8	8	8	10	8	6
6	2	4	6	6	6	6	6	7	8	8	10	12
Ü2-Kinder	35	37	38	39	40	40	41	41	41	42	42	42
90%	32	33	34	35	36	36	37	37	37	38	38	38



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf am Standort bewegt sich weiterhin auf einem konstanten Niveau.

Die bestehende Kapazität von 40 Plätzen wird für den Standort als bedarfsgerechtes Angebot betrachtet. Derzeit befindet sich eine Baumaßnahme zur Optimierung der räumlichen Rahmenbedingungen in Umsetzung.



4.4.6 Standort Glan-Münchweiler, 66907-01

Einzugsgebiet: Glan-Münchweiler, Quirnbach

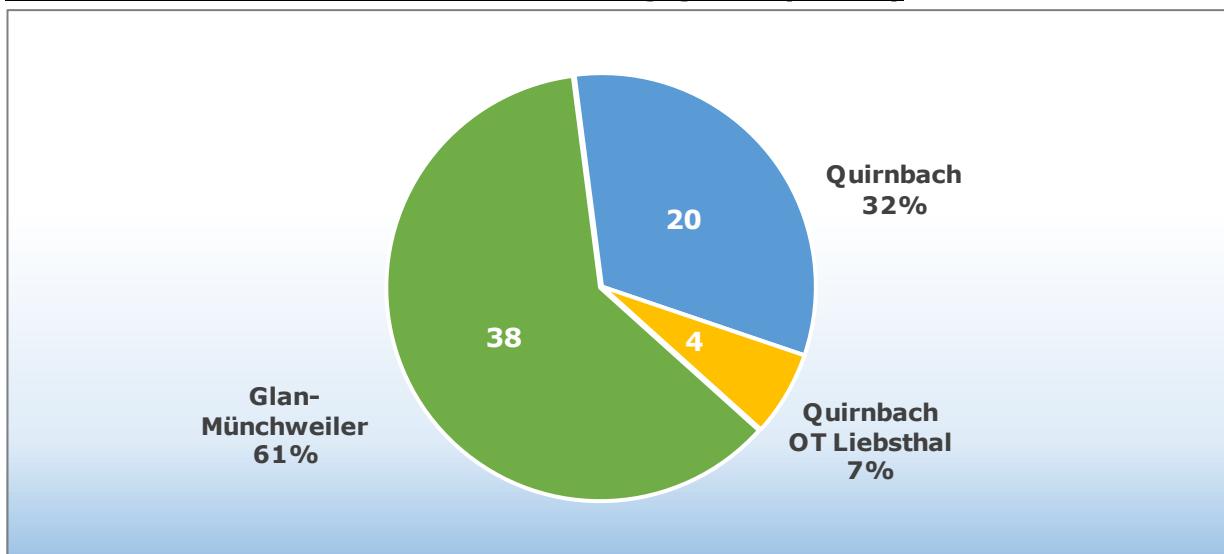
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Glan- Münchweiler 66907-01	07:00 - 14:30	7,5	24	63
	07:00 - 17:00	10	39	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	9	8	8	8	8	8	5	3	3	1	0	0
1	14	14	13	13	12	12	15	17	14	13	11	11
2	12	12	12	11	12	11	8	8	11	12	14	12
3	22	21	21	19	17	17	18	18	15	13	11	13
4	15	15	15	17	18	18	20	17	18	22	22	21
5	5	7	7	8	9	10	10	12	14	12	15	15
6	2	2	3	3	3	3	3	4	4	6	6	7
Ü2-Kinder	56	57	58	58	59	59	59	59	62	65	68	68
90%	50	51	52	52	53	53	53	53	56	59	61	61

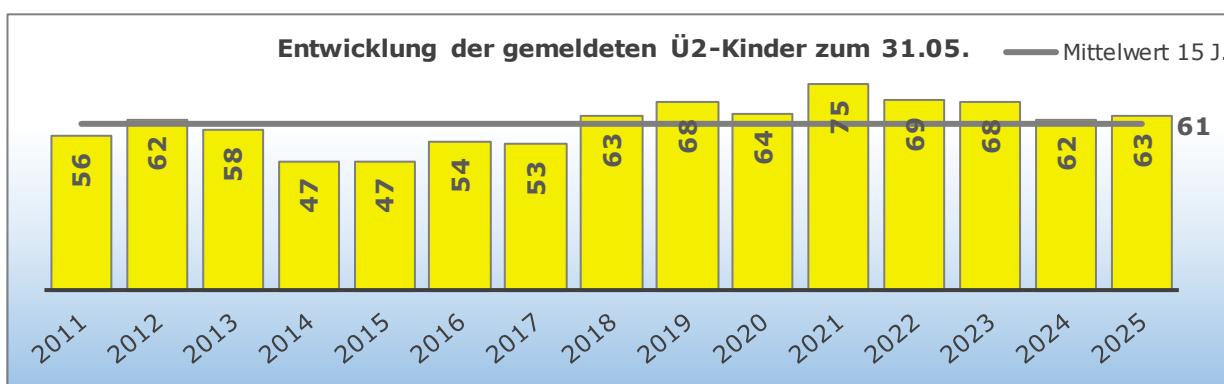
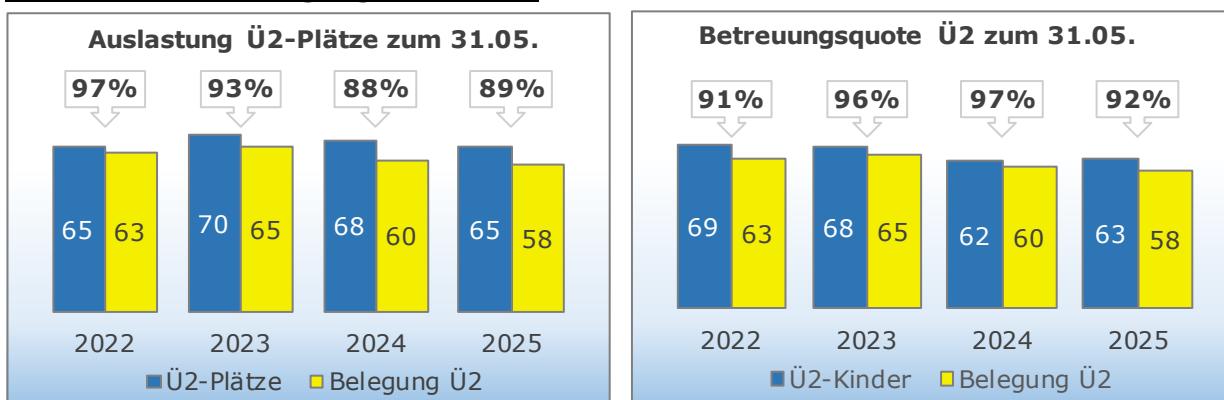
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	8	8	8	8	8	5	3	3	1	0	0
2	14	14	13	13	12	12	15	17	14	13	11	11
3	12	12	12	11	12	11	8	8	11	12	14	12
4	22	21	21	19	17	17	18	18	15	13	11	13
5	15	15	15	17	18	18	20	17	18	22	22	21
6	0	2	3	4	5	6	6	9	11	11	14	15
Ü2-Kinder	63	64	64	64	64	64	67	69	69	71	72	72
90%	57	58	58	58	58	58	60	62	62	64	65	65



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Nach einem zwischenzeitlichen Rückgang der Bedarfe deutet sich für das Kita-Jahr 2026-2027 wieder ein geringfügiger Anstieg an, der sich jedoch im ortsüblichen Bereich bewegt. Sollte sich in der Praxis in Form eines Mehrbedarfes zeigen ist die Anpassung der Betriebserlaubnis angezeigt.

Die Kita verfügt über ein bedarfsgerechtes Angebot für den Ü2-Bereich. U2-Bedarfe können an die Kita in Matzenbach verwiesen werden.



4.4.7 Standort Gries, 66903-05

Einzugsgebiet: Gries

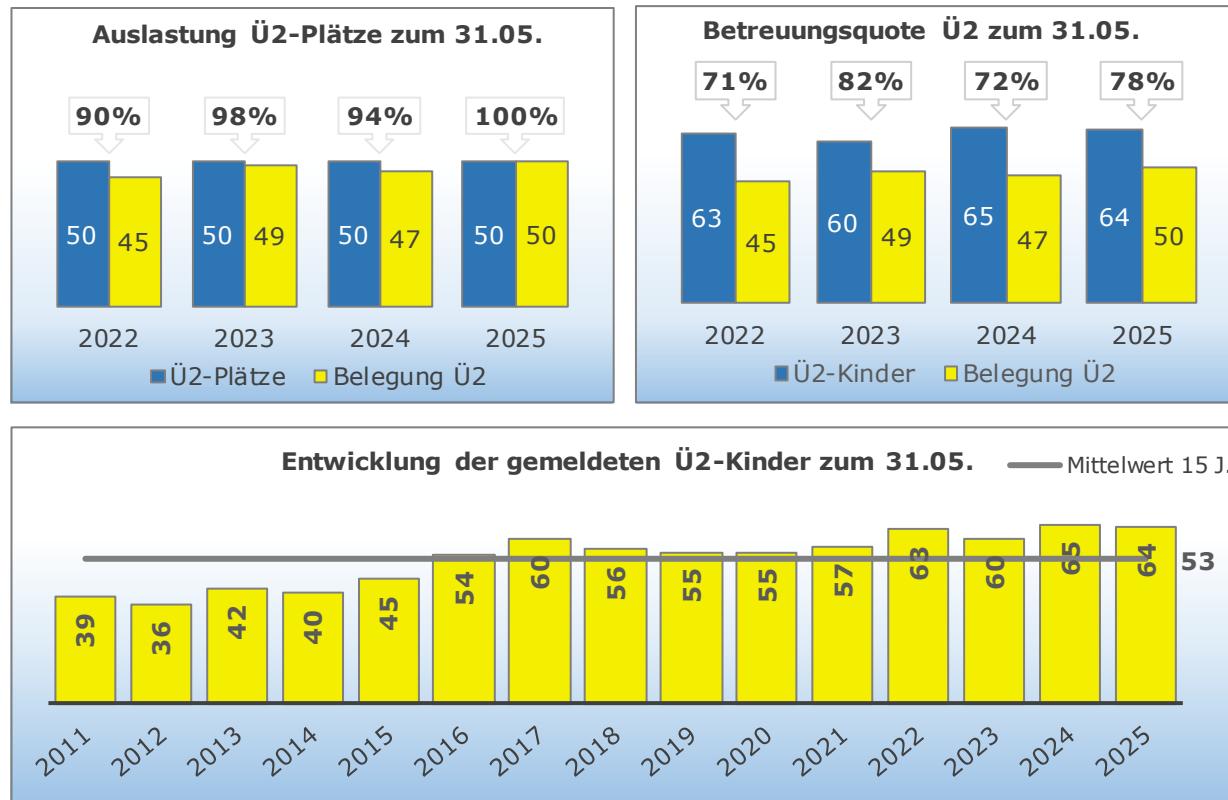
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Gries 66903-05	07:00 - 12:00	7	25	50
	14:00 - 16:00			
	07:00 - 16:00	9	25	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	14	13	13	12	11	8	7	6	5	5	0	0
1	13	11	10	11	11	13	14	15	16	15	17	14
2	14	17	13	13	14	14	14	14	12	11	12	15
3	16	12	16	14	13	13	13	12	11	12	13	13
4	18	20	20	22	20	18	16	16	19	20	19	16
5	9	11	10	10	13	16	18	19	18	16	18	17
6	2	2	4	4	4	4	4	4	5	7	7	11
Ü2-Kinder	59	62	63	63	64	65	65	65	65	66	69	72
90%	53	56	57	57	58	59	59	59	59	59	62	65

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	14	13	13	12	11	8	7	6	5	5	0	0
2	13	11	10	11	11	13	14	15	16	15	17	14
3	14	17	13	13	14	14	14	14	12	11	12	15
4	16	12	16	14	13	13	13	12	11	12	13	13
5	18	20	20	22	20	18	16	16	19	20	19	16
6	0	2	3	3	6	9	11	12	12	12	14	17
Ü2-Kinder	61	62	62	63	64	67	68	69	70	70	75	75
90%	55	56	56	57	58	60	61	62	63	63	68	68



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Bedarfe in der Ortsgemeinde Gries befinden sich bereits seit vielen Jahren auf einem konstant hohen Niveau und übersteigen die Kapazitäten der Kita recht deutlich. Ein Rückgang zeichnet sich bislang nicht ab.

Des Weiteren werden 25 Plätze nur in einem Angebot mit Unterbrechung angeboten. Dies ist mit Blick auf den Rechtsanspruch nicht als bedarfsgerecht zu werten. Unter Berücksichtigung eines U2-Betreuungsangebotes wird die Schaffung einer durchgängigen Kapazität für bis zu 60 Plätze als bedarfsgerecht gewertet.



4.4.8 Standort Herschweiler-Pettersheim, 66909-04

Einzugsgebiet: Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach

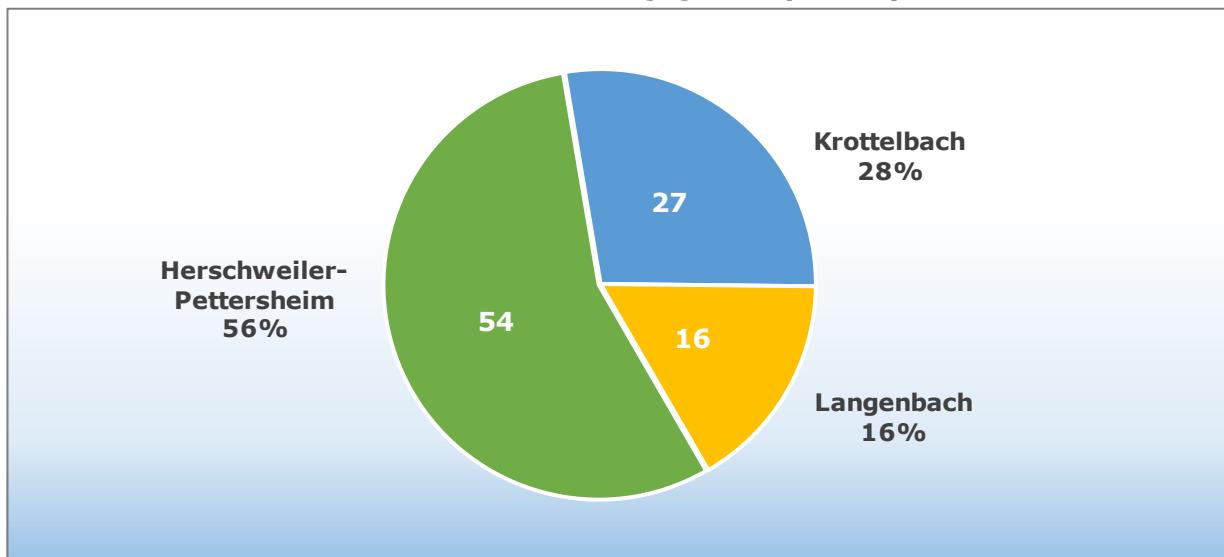
Stand: 01.09.2025	Betreuungszeitenmodell	h	Ü2-Plätze		
Kita Herschweiler- Pettersheim 66909-04	07:00 - 14:00	7	38	90	
	07:00 - 16:00	9	52		
Waldgruppe	07:30 - 15:30	8,0	20		
Kapazität im Einzugsgebiet			110		

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	17	14	11	11	9	9	9	9	5	2	1	0
1	12	15	18	17	19	17	16	15	15	18	19	17
2	18	15	15	16	15	15	15	15	18	15	14	15
3	21	22	20	19	19	21	20	20	19	22	17	19
4	21	22	22	23	23	19	19	19	20	19	22	21
5	25	24	25	23	22	24	25	23	21	21	22	21
6	3	5	6	8	10	12	13	16	19	20	22	24
Ü2-Kinder	88	88	88	89	89	91	92	93	97	97	97	100
90%	79	79	79	80	80	82	83	84	87	87	87	90

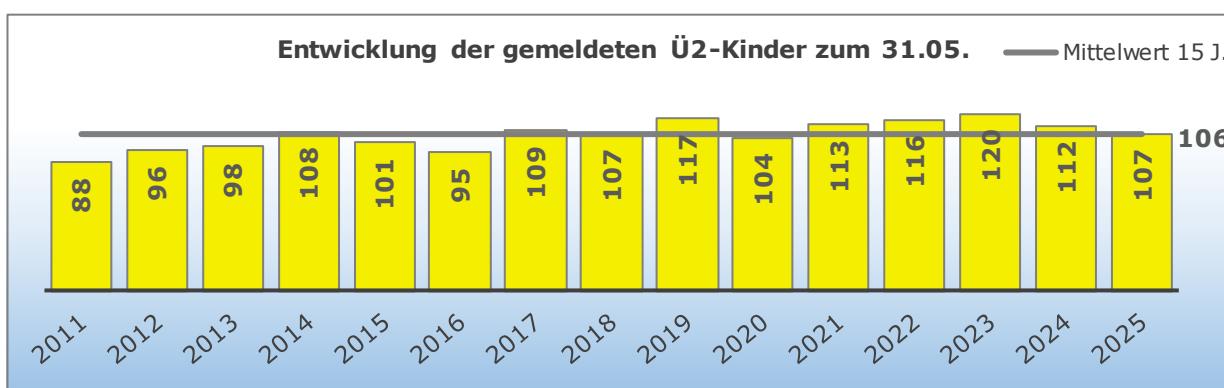
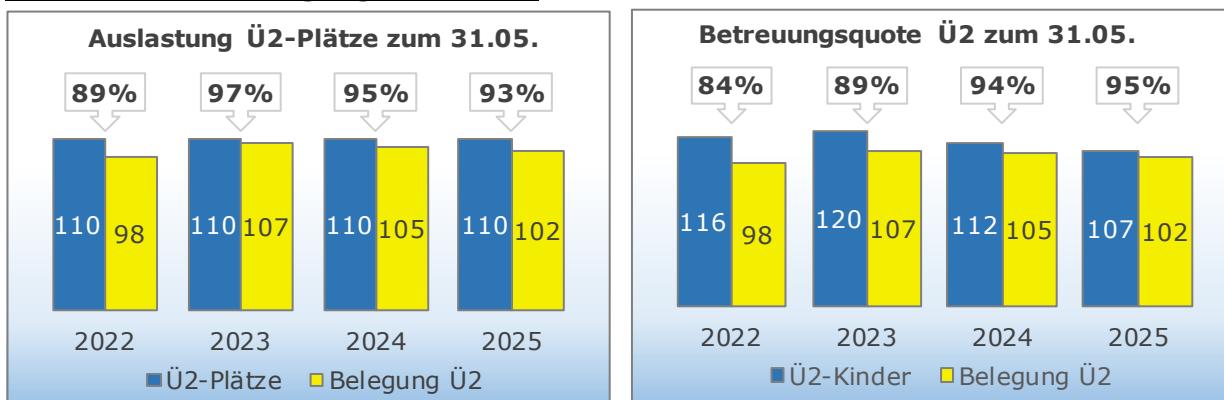
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	17	14	11	11	9	9	9	9	5	2	1	0
2	12	15	18	17	19	17	16	15	15	18	19	17
3	18	15	15	16	15	15	15	15	18	15	14	15
4	21	22	20	19	19	21	20	20	19	22	17	19
5	21	22	22	23	23	19	19	19	20	19	22	21
6	4	5	7	7	8	12	14	15	16	17	20	21
Ü2-Kinder	76	79	82	82	84	84	84	84	88	91	92	93
90%	68	71	74	74	76	76	76	76	79	82	83	84



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Anhand der Melddaten zeigt sich für das Einzugsgebiet der Kita Herrschweiler-Pettersheim nach vielen Jahren sehr hoher Bedarfe ein deutlicher Rückgang. Dies bietet die Möglichkeit zur Verbesserung der pädagogischen Rahmenbedingungen in Form kleinerer Gruppen und trägt damit zur Entlastung der Einrichtung bei, welche sich mit der derzeitigen Kapazität an der maximalen Grenze des Raumprogrammes befindet.

Die Anpassung der Strukturen ist spätestens zum Kita-Jahr 2026-2027 vorgesehen.



4.4.9 Standort Matzenbach, 66909-02

Einzugsgebiet: Matzenbach, Rehweiler

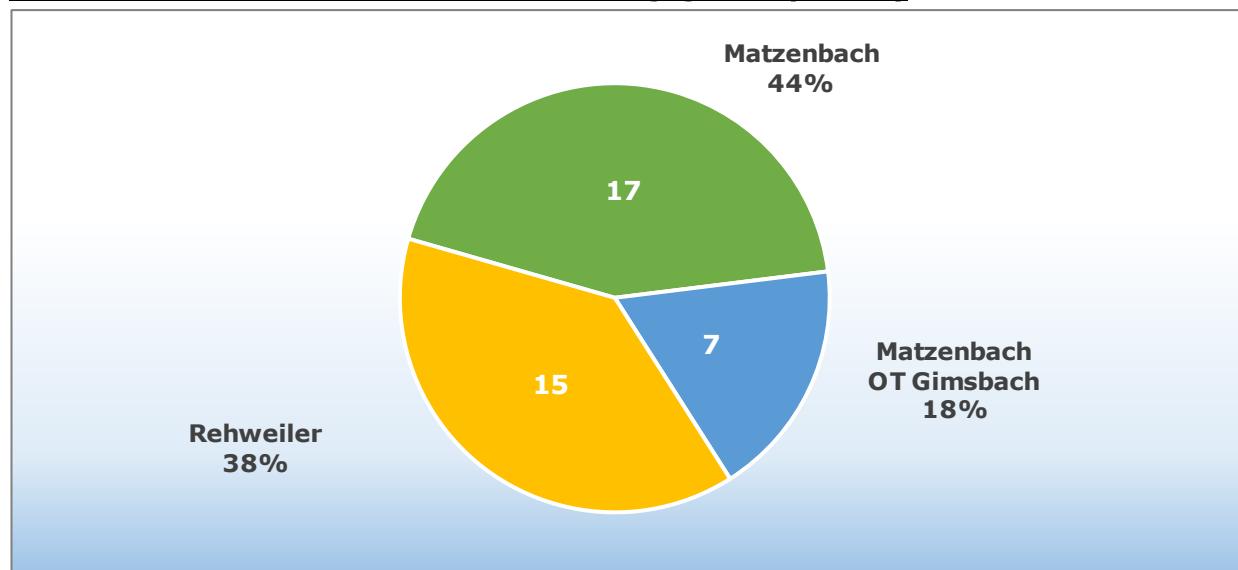
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	U2-Plätze
Kita Matzenbach 66909-02a	07:00 - 16:00	9,5	14	4
Standort Glantalschule 66909-02b	07:00 - 16:00	9,5	35	0
Kapazität im Einzugsgebiet			49	4

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026												Aug. 26
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26		
0	5	3	3	3	3	3	3	3	2	2	0	0	
1	9	11	10	9	8	7	5	5	5	5	7	7	
2	9	9	10	10	9	10	11	9	9	9	9	9	
3	8	7	6	6	8	8	8	10	11	11	11	9	
4	7	8	9	10	7	7	8	8	7	7	6	7	
5	5	5	4	4	6	6	6	6	4	4	5	6	
6	3	3	4	4	5	5	5	5	8	8	8	8	
Ü2-Kinder	32	32	33	34	35	36	38	38	39	39	39	39	
90%	29	29	30	31	32	32	34	34	35	35	35	35	

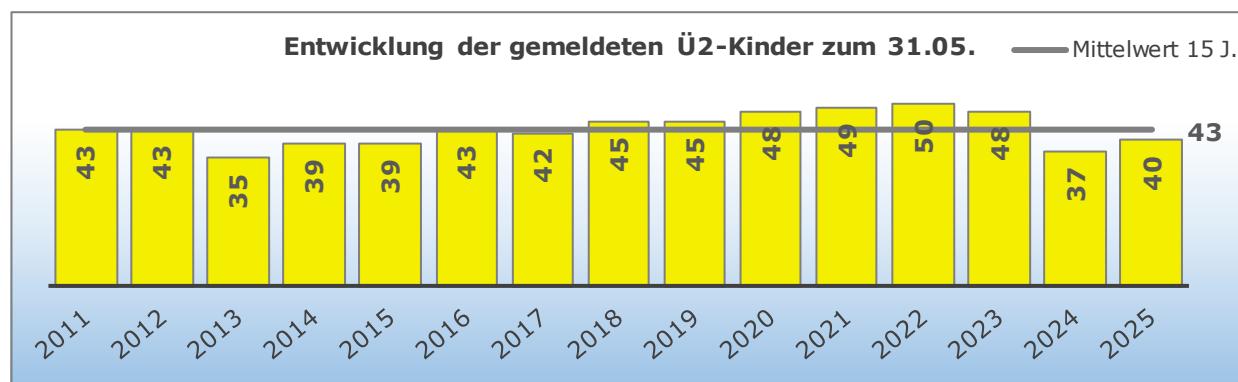
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027												Aug. 27	
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27			
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
1	5	3	3	3	3	3	3	3	2	2	0	0		
2	9	11	10	9	8	7	5	5	5	5	7	7		
3	9	9	10	10	9	10	11	9	9	9	9	9		
4	8	7	6	6	8	8	8	10	11	11	11	9		
5	7	8	9	10	7	7	8	8	7	7	6	7		
6	0	0	0	0	3	3	3	3	4	4	5	6		
Ü2-Kinder	33	35	35	35	35	35	35	35	36	36	38	38		
90%	30	32	32	32	32	32	32	32	32	32	34	34		



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf im Einzugsgebiet befindet sich aktuell auf einem niedrigen Niveau. Dies ermöglicht die Betreuung von einigen Kindern von außerhalb des Einzugsgebietes der Kita.

Mit Fertigstellung der aktuell laufenden Umbaumaßnahmen in der Glantalschule Glan-Münchweiler besteht ein bedarfsgerechtes Angebot, mit dem flexibel auf variierende Bedarfe reagiert werden kann. Durch die verkehrsgünstige Lage dient der Standort in der Glantalschule zudem auch immer wieder zur Kompensation von Mehrbedarfen aus anderen Einzugsgebieten.



4.4.10 Standort Nanzdietschweiler, 66909-05

Einzugsgebiet: Börsborn, Nanzdietschweiler

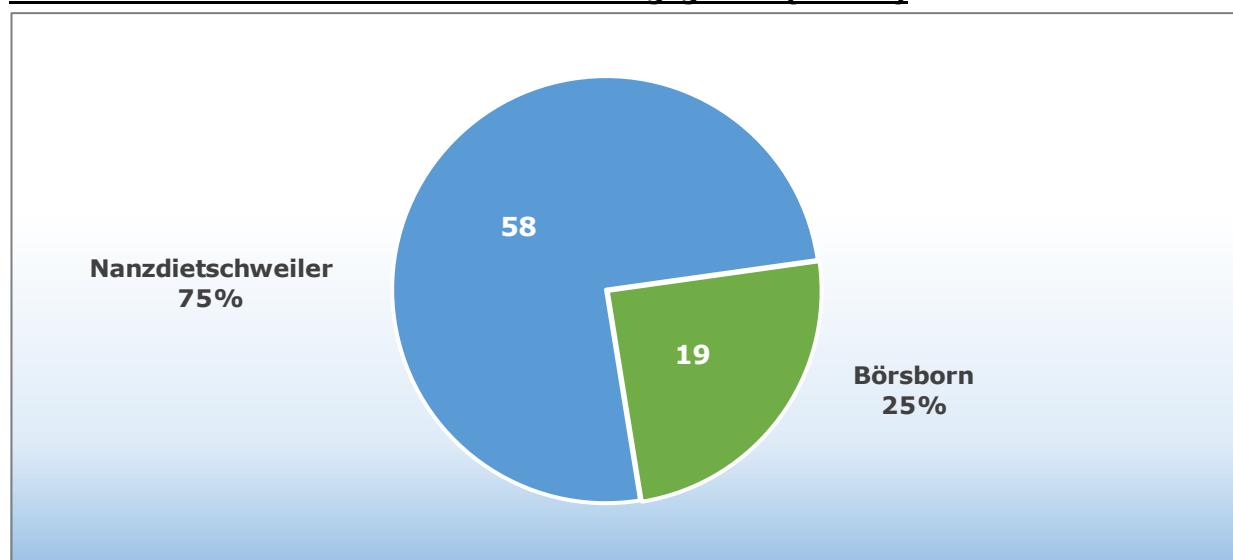
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Nanz- dietschweiler 66909-05	07:00 - 12:00 14:00 - 16:00	7	31	64	0	1
	07:00 - 16:00	9	33		1	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	9	9	8	7	5	5	4	3	2	1	1	0
1	12	9	9	10	12	10	9	9	10	10	9	9
2	13	14	14	13	10	12	14	14	14	15	16	13
3	15	17	17	17	19	18	18	17	17	13	12	14
4	17	16	16	15	13	13	12	12	11	14	13	14
5	20	21	20	20	22	21	20	20	21	21	21	20
6	3	3	5	7	8	10	12	14	14	15	17	19
Ü2-Kinder	68	71	72	72	72	74	76	77	77	78	79	80
90%	61	64	65	65	65	67	68	69	69	70	71	72

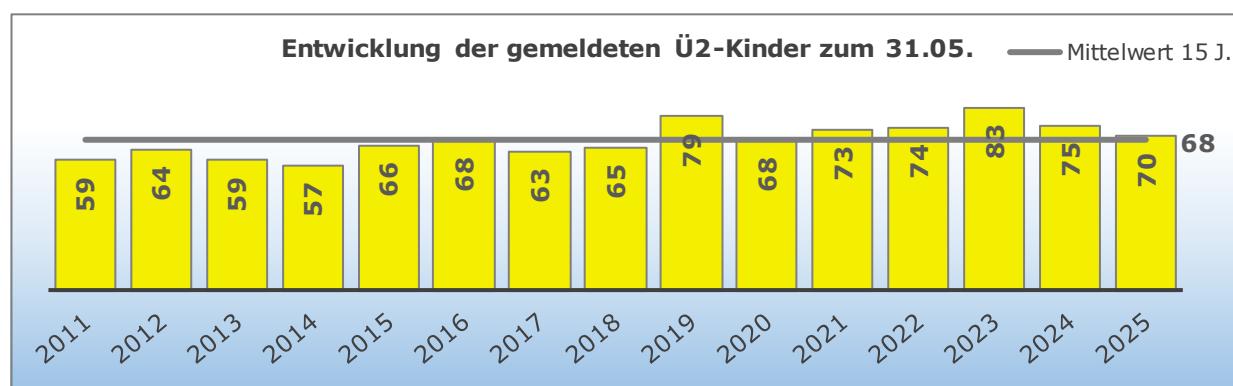
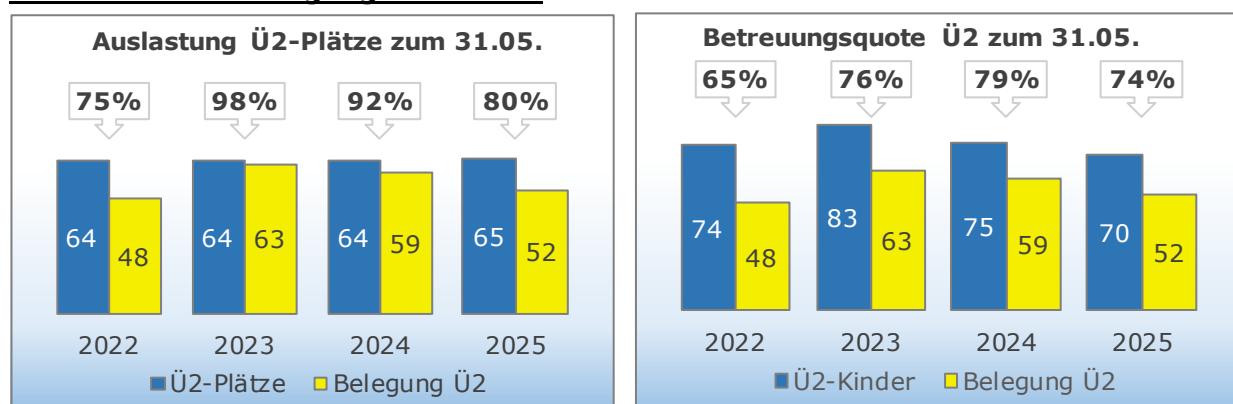
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	9	9	8	7	5	5	4	3	2	1	1	0
2	12	9	9	10	12	10	9	9	10	10	9	9
3	13	14	14	13	10	12	14	14	14	15	16	13
4	15	17	17	17	19	18	18	17	17	13	12	14
5	17	16	16	15	13	13	12	12	11	14	13	14
6	4	5	6	8	11	12	13	15	16	17	19	20
Ü2-Kinder	61	61	62	63	65	65	66	67	68	69	69	70
90%	55	55	56	57	59	59	59	60	61	62	62	63



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die Bedarfe im Einzugsgebiet übersteigen die bestehenden Kapazitäten. Angesichts eines geburtschwachen Jahrganges entspannt sich die Situation zum Kita-Jahr 2026-27 jedoch vermutlich etwas.

31 Plätze werden weiterhin nur in Form eines Angebotes mit Unterbrechung dargestellt. Die Bedarfsplanung sieht die Umwandlung aller Plätze in ein durchgängiges Betreuungsangebot vor. 65 Plätze werden als bedarfsgerecht für das Einzugsgebiet betrachtet.



4.4.11 Standort Ohmbach, 66903-04

Einzugsgebiet: Ohmbach

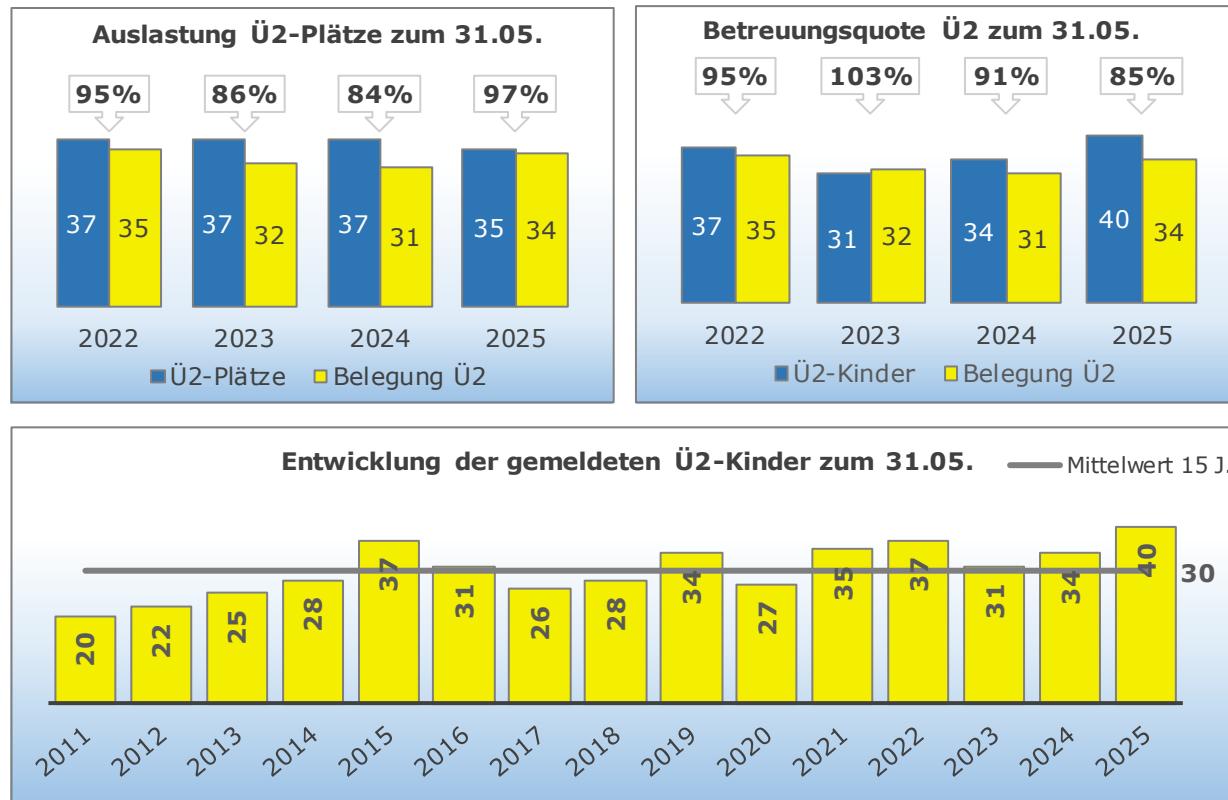
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Ohmbach 66903-04	07:15 - 14:15	7	19		35	
	07:00 - 16:00	9	16		3	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Aug. 26	
0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	6	6	6	6	6	5	5	5	4	3	2	1
2	4	5	4	4	4	4	3	2	3	4	5	6
3	9	9	8	5	5	5	6	6	5	5	5	5
4	11	10	11	13	11	12	12	11	11	11	11	9
5	9	9	8	8	10	9	7	8	9	9	9	11
6	1	2	4	5	5	6	8	9	9	9	9	9
Ü2-Kinder	34	35	35	35	35	36	36	36	37	38	39	40
90%	31	32	32	32	32	32	32	32	33	34	35	36

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	6	6	6	6	6	5	5	5	4	3	2	1
3	4	5	4	4	4	4	3	2	3	4	5	6
4	9	9	8	5	5	5	6	6	5	5	5	5
5	11	10	11	13	11	12	12	11	11	11	11	9
6	1	2	3	4	6	6	6	8	9	9	9	11
Ü2-Kinder	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32
90%	28	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Nach einer kurzzeitigen Bedarfsspitze im Jahr 2025 deutet sich anhand der aktuellen Meldezahlen ein relativ starker Rückgang der Bedarfe im Kita-Jahr 2026-2027 an. Dies erfordert voraussichtlich die Anpassung der Betriebserlaubnis.



4.4.12 Standort Schönenberg-Kübelberg, 66901-02/03/04/05

Einzugsgebiet: Schönenberg-Kübelberg

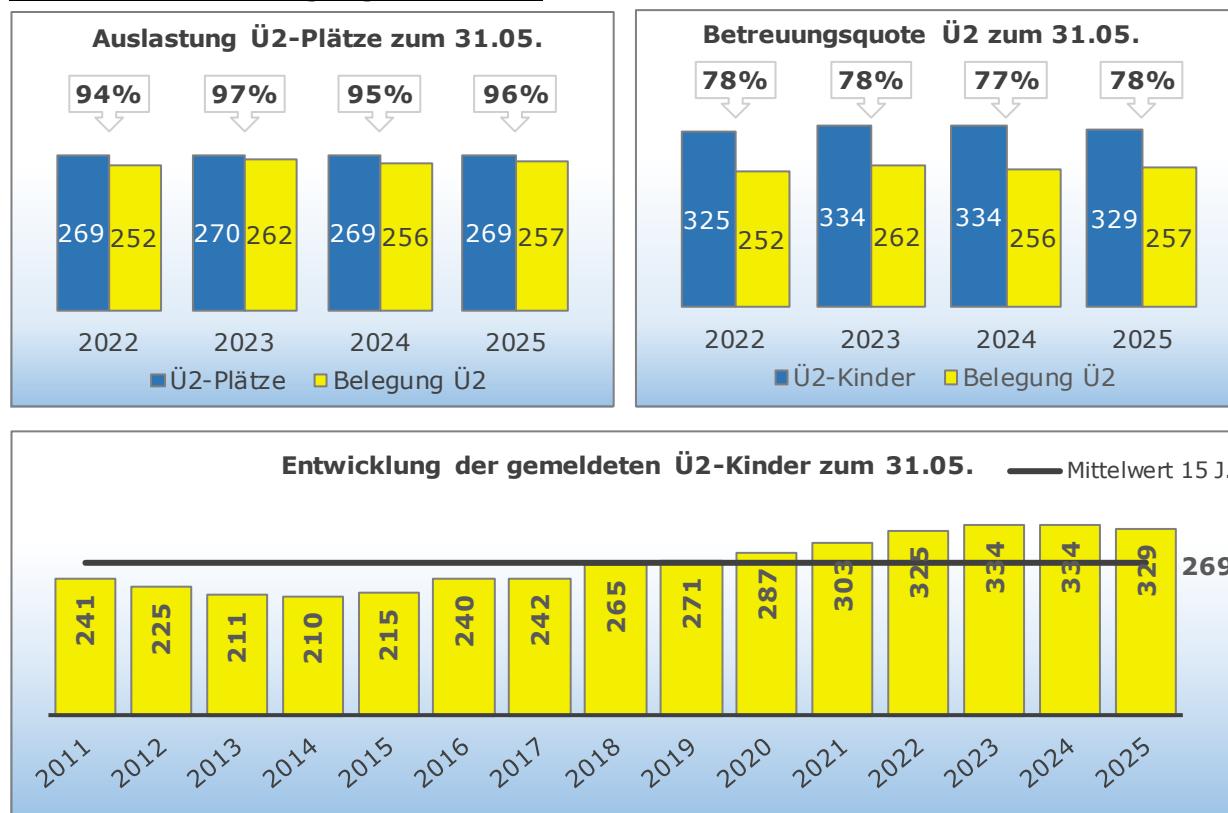
Stand: 01.09.2025	Betreuungszeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze		
Kath. Kita "St. Valentin" 66901-02	07:00 - 12:30 14:00 - 16:00	7,5	35	65	0		
	07:00 - 16:30	9,5	30				
Kita Sand 66901-03	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	7	31	109	0	4	
	07:00 - 16:30	9,5	78		4		
Wald-kindergarten 66901-04	07:30- 15:00	7,5	20		0		
Prot. Kita "Regenbogen" 66901-05	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	7	35	75	0		
	07:00 - 16:30	9,5	40				
Kapazität im Einzugsgebiet			269		4		

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026												Aug. 26
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26	
0	68	63	58	50	43	37	29	18	12	9	5	0	
1	78	76	74	75	76	77	77	83	85	83	77	73	
2	51	56	60	64	64	66	69	70	69	70	74	79	
3	80	75	72	66	65	64	60	57	52	49	49	47	
4	78	77	75	77	77	76	81	85	91	90	88	87	
5	77	77	78	77	79	82	76	71	72	74	73	77	
6	4	12	19	27	32	34	44	52	55	61	70	73	
Ü2-Kinder	290	297	304	311	317	322	330	335	339	344	354	363	
90%	261	267	274	280	285	290	297	302	305	310	319	327	

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027												Aug. 27
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1	68	65	58	52	43	37	29	18	12	9	5	0	
2	78	74	74	73	76	77	77	83	85	83	77	73	
3	51	56	60	64	64	66	69	70	69	70	74	79	
4	80	75	72	66	65	64	60	57	52	49	49	47	
5	78	77	75	77	77	76	81	85	91	90	88	87	
6	8	16	24	31	38	43	47	50	54	62	70	77	
Ü2-Kinder	295	298	305	311	320	326	334	345	351	354	358	363	
90%	266	268	275	280	288	293	301	311	316	319	322	327	



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Die am Standort verfügbaren Kapazitäten reichen nicht aus um den Bedarfen am Standort gerecht zu werden. Neben der generellen Knappheit an Plätzen ist auch festzuhalten, dass 101 von 269 Plätzen weiterhin nur im Angebot mit Unterbrechung angeboten werden. Mit Blick auf den Rechtsanspruch ist dies sehr kritisch zu sehen.

Die Umsetzung eines durchgängigen Betreuungsangebotes für die 35 Unterbrechungs-Plätze in der prot. Kita hat sich entgegen der eigentlichen Planung verzögert, ist aber im Laufe des Kita-Jahres 2025-2026 vorgesehen. In diesem Zuge soll auch die Kapazität durch die Inbetriebnahme des Container-Moduls um 15 Ü2-Plätze erweitert werden.

Auch in der Kita in Sand sollen alle Plätze durchgängig über Mittag angeboten werden, um den Rechtsanspruch zu erfüllen. Die konzeptionellen Anpassungen befinden sich in Vorbereitung. Die Umsetzung ist zum Kita-Jahr 2026-2027 vorgesehen.

Bereits vor mehreren Jahren wurde beschlossen, die katholische Kindertagesstätte in Kübelberg neu zu errichten, in diesem Zuge um 30 Plätze zu erweitern sowie ein durchgängiges Betreuungsangebot über Mittag für alle Kinder zu gewährleisten. Mit Umsetzung dieser Maßnahme wäre das Betreuungsangebot vor Ort als bedarfsgerecht zu werten.

Angesichts rückläufiger Bedarfe an den Standorten Dittweiler, Brücken und Ohmbach bietet sich in diesen Kindertagesstätten die Möglichkeit zur Kompensation akuter Mehrbedarfe.



4.4.13 Standort Steinbach am Glan, 66909-01

Einzugsgebiet: Henschthal, Steinbach

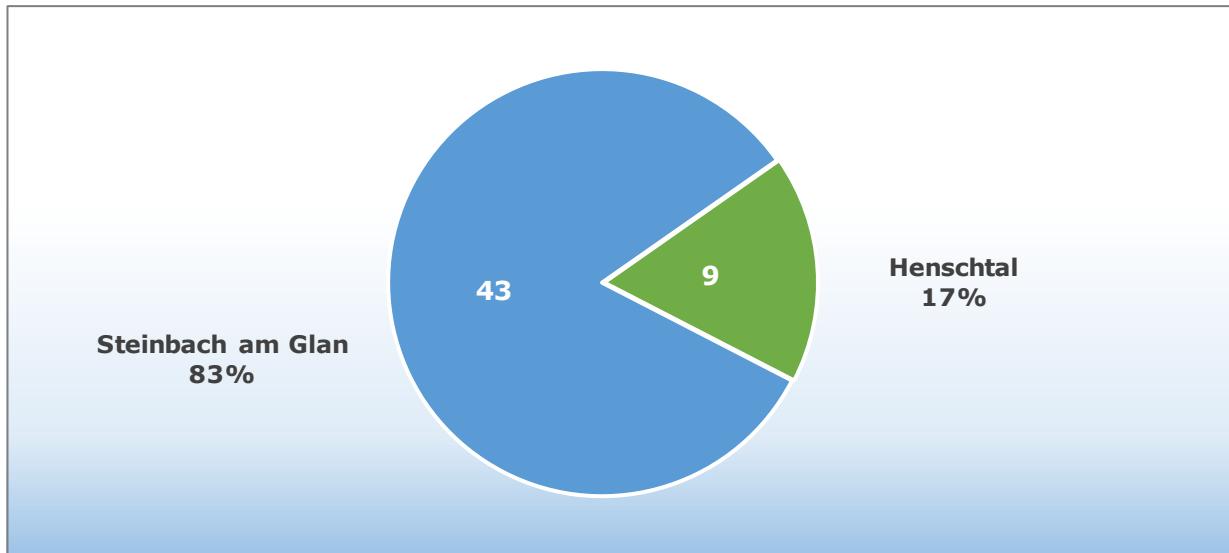
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Steinbach 66909-01	07:00 - 14:30	7,5	18	48
	07:00 - 16:00	9	30	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	10	9	8	5	4	3	3	2	2	1	0	0
1	7	8	9	12	12	12	12	11	10	10	11	11
2	11	11	9	6	5	6	4	6	7	8	8	6
3	9	7	9	12	13	12	13	12	10	10	10	12
4	11	12	11	10	11	11	10	10	12	12	11	9
5	12	12	12	11	10	9	11	10	8	8	9	10
6	4	5	6	8	9	11	11	13	15	15	15	16
Ü2-Kinder	47	47	47	47	48	49	49	51	52	53	53	53
90%	42	42	42	42	43	44	44	46	47	48	48	48

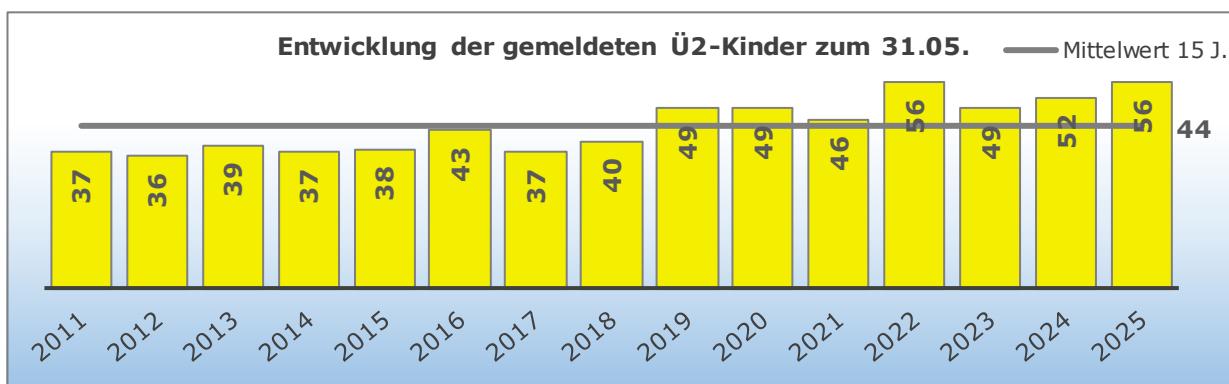
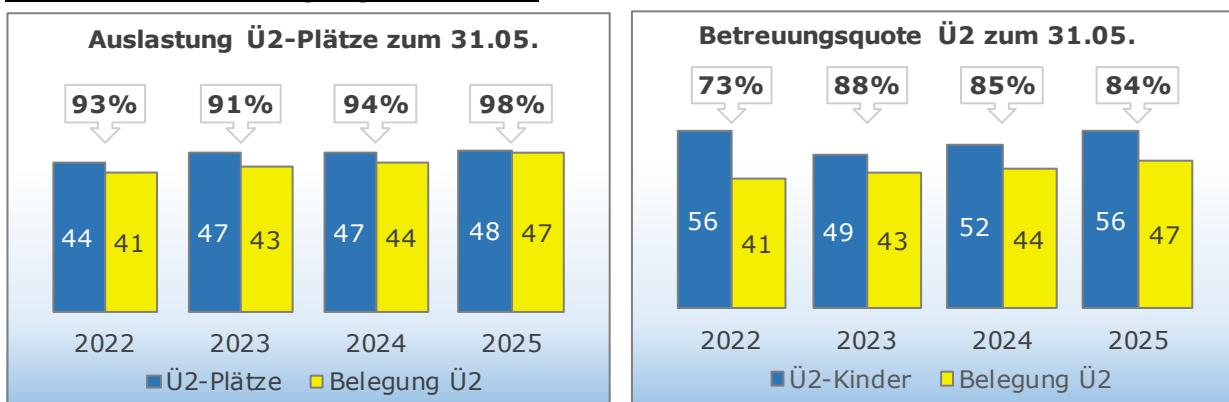
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	10	9	8	5	4	3	3	2	2	1	0	0
2	7	8	9	12	12	12	12	11	10	10	11	11
3	11	11	9	6	5	6	4	6	7	8	8	6
4	9	7	9	12	13	12	13	12	10	10	10	12
5	11	12	11	10	11	11	10	10	12	12	11	9
6	0	1	2	3	3	4	6	7	7	7	8	10
Ü2-Kinder	38	39	40	43	44	45	45	46	46	47	48	48
90%	34	35	36	39	40	41	41	41	41	42	43	43



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf im Einzugsgebiet befindet sich weiterhin auf einem sehr hohen Niveau, wodurch Kapazitäten der Einrichtung voraussichtlich vollständig ausgelastet werden. Trotz des Umbaus befindet man sich an der Grenze räumlichen Rahmenbedingungen.

Für das Kita-Jahr 2026-2027 deutet sich ein leichter Rückgang der Bedarfe an. Spätestens zu Beginn des Kita-Jahres ist die dauerhafte Reduzierung der Platzzahl im Sinne verbesserter pädagogischer Rahmenbedingungen vorgesehen.

Mehrbedarfe im Ü2-Bereich könnten in der Kita Matzenbach (Standort Glantalschule) abgedeckt werden.



4.4.14 Standort Wahnwegen, 66909-03

Einzugsgebiet: Hüffler, Wahnwegen

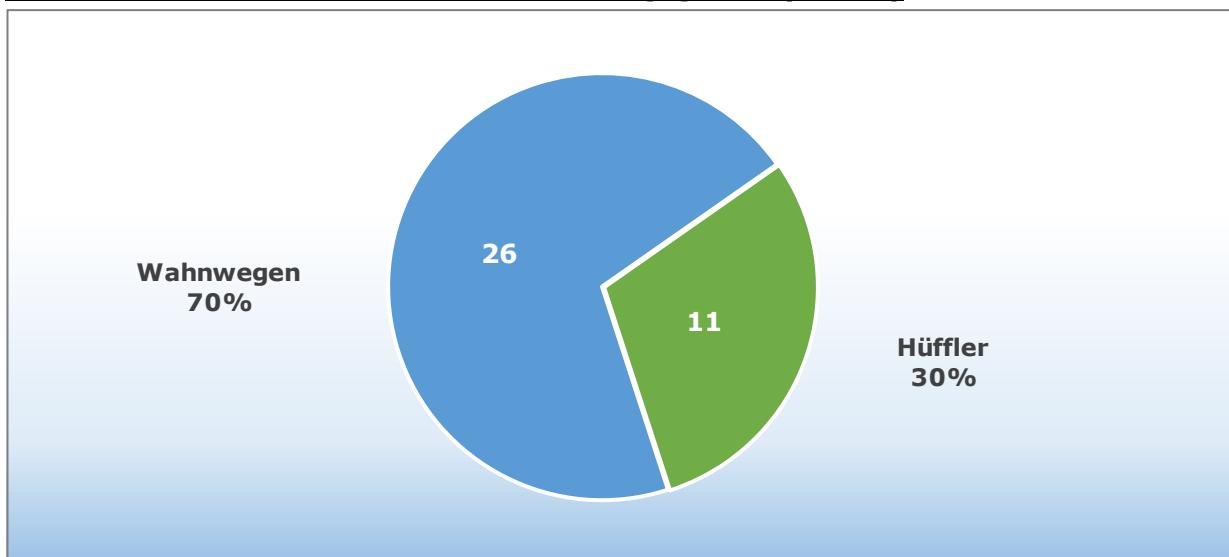
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze	
Kita Wahnwegen 66909-03	07:00 - 14:00	7	19	45
	07:00 - 16:00	9	26	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	5	4	3	3	2	1	0	0	0	0	0	0
1	4	3	4	4	5	6	7	7	7	6	6	5
2	6	8	8	7	7	7	6	4	2	3	3	4
3	7	7	5	6	6	6	6	5	7	7	6	6
4	10	9	11	10	9	9	9	11	9	9	10	7
5	10	8	5	5	4	4	5	6	8	8	7	10
6	2	5	8	9	11	11	11	11	11	11	12	12
Ü2-Kinder	35	37	37	37	37	37	37	37	37	38	38	39
90%	32	33	33	33	33	33	33	33	33	34	34	35

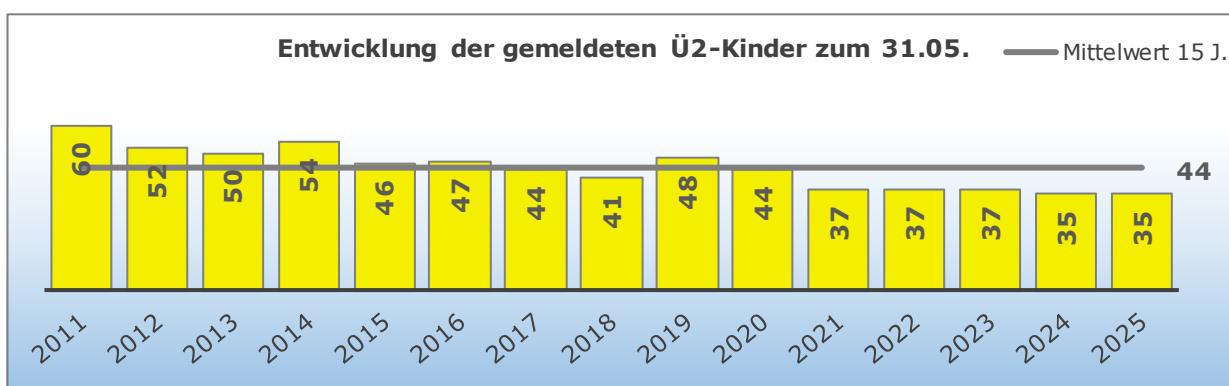
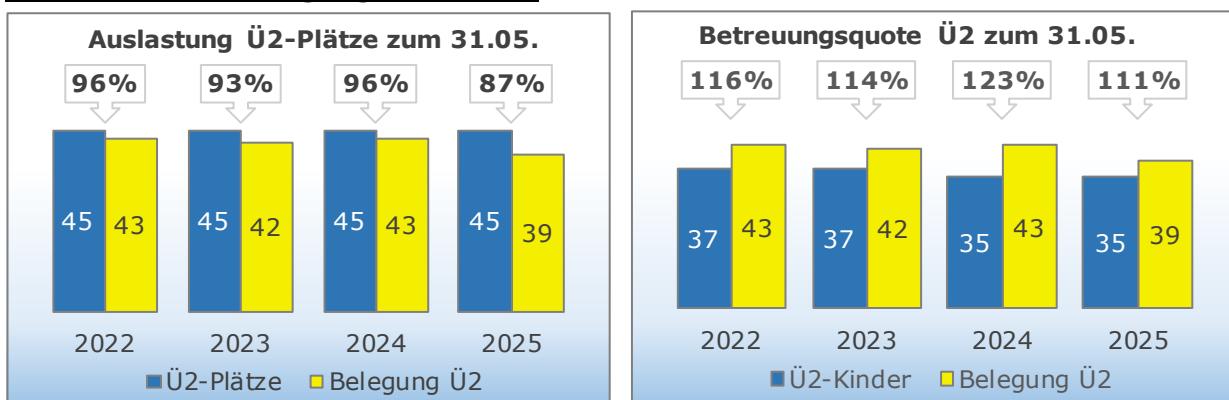
Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	5	4	3	3	2	1	0	0	0	0	0	0
2	4	3	4	4	5	6	7	7	7	6	6	5
3	6	8	8	7	7	7	6	4	2	3	3	4
4	7	7	5	6	6	6	6	5	7	7	6	6
5	10	9	11	10	9	9	9	11	9	9	10	7
6	0	1	1	2	3	3	4	5	7	7	7	10
Ü2-Kinder	27	28	29	29	30	31	32	32	32	32	32	32
90%	24	25	26	26	27	28	29	29	29	29	29	29



Aktuelle Wohnorte der Ü2-Kinder im Einzugsgebiet (31.05.)



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Anhand der vorliegenden Meldedaten zeigt sich für das Einzugsgebiet ein weiterer Rückgang der ohnehin niedrigen Bedarfe. Die Anpassung der Betriebserlaubnis ist daher zwingend erforderlich. Die konkrete Ausgestaltung sowie ein geeigneter Zeitpunkt werden in Abstimmung mit dem Träger festgelegt.



4.4.15 Standort Waldmohr, 66914-01/02/03

Einzugsgebiet: Waldmohr

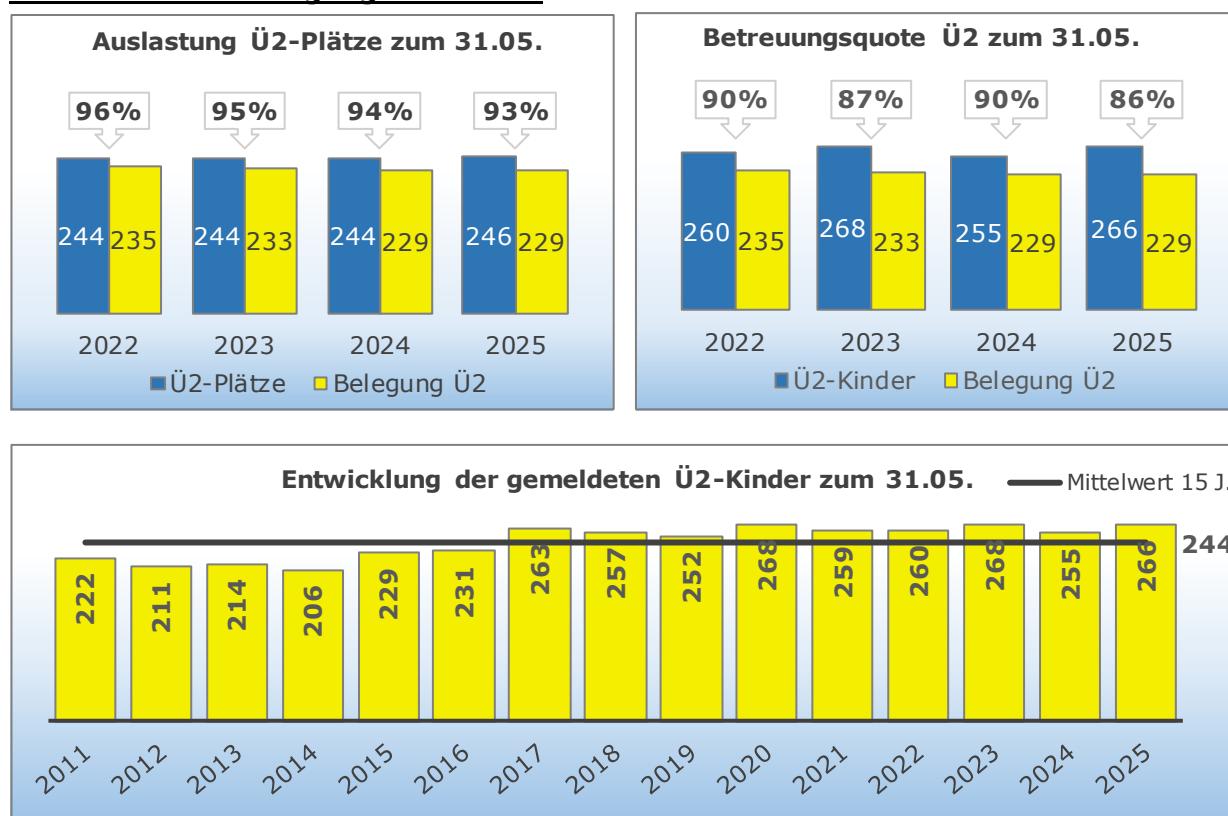
Stand: 01.09.2025	Betreuungs- zeitenmodell	h	Ü2-Plätze		U2-Plätze	
Kita Waldmohr I 66914-01	07:00 - 14:00	7	29	89	1	6
	07:00 - 17:00	10	60		5	
Kita Waldmohr II 66914-02	07:30 - 12:30 14:00 - 16:00	7	18	77	0	3
	07:00 - 17:00	10	59		3	
Prot. Kita Waldmohr 66914-05	07:00 - 14:00	7	20	80	0	0
	07:00 - 17:00	10	60		0	
Kapazität im Einzugsgebiet			246		9	

Stand: 01.09.2025	2025 - 2026											
Alter	Sep. 25	Okt. 25	Nov. 25	Dez. 25	Jan. 26	Feb. 26	Mrz. 26	Apr. 26	Mai. 26	Jun. 26	Jul. 26	Aug. 26
0	39	34	31	27	23	23	17	15	9	9	2	0
1	55	57	58	55	55	50	51	48	49	46	44	42
2	60	58	55	59	57	56	57	57	58	54	59	57
3	57	55	54	55	58	58	59	62	58	60	61	63
4	55	59	62	60	57	61	57	53	56	56	52	52
5	52	51	51	54	56	53	56	57	56	55	58	57
6	9	13	16	17	21	26	30	35	41	47	51	56
Ü2-Kinder	233	236	238	245	249	254	259	264	269	272	281	285
90%	210	212	214	221	224	229	233	238	242	245	253	257

Stand: 01.09.2025	2026 - 2027											
Alter	Sep. 26	Okt. 26	Nov. 26	Dez. 26	Jan. 27	Feb. 27	Mrz. 27	Apr. 27	Mai. 27	Jun. 27	Jul. 27	Aug. 27
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	39	34	32	27	23	23	17	15	9	9	2	0
2	55	57	57	55	55	50	51	48	49	46	44	42
3	60	58	55	59	57	56	57	57	58	54	59	57
4	57	55	54	55	58	58	59	62	58	60	61	63
5	55	59	62	60	57	61	57	53	56	56	52	52
6	5	8	11	15	21	23	30	36	41	46	53	57
Ü2-Kinder	232	237	239	244	248	248	254	256	262	262	269	271
90%	209	213	215	220	223	223	229	230	236	236	242	244



Ü2-Statistik der vergangenen Jahre



Standortanalyse

Der Bedarf am Standort befindet sich weiterhin auf einem konstant hohen Niveau. Eine sehr hohe Auslastung der Kapazitäten wird erwartet. Das Angebot von 246 Ü2-Plätzen ist als bedarfsgerecht für den Standort zu werten.

18 Plätze in der kommunalen Kita II werden weiterhin in einem Angebot mit Unterbrechung angeboten. In Kürze ist für diese Plätze die Umwandlung in ein durchgängiges Betreuungsangebot vorgesehen.

Im Rahmen der künftigen Entwicklung ist das entstehende Neubaugebiet mit rund 100 Bauplätzen in die Betrachtung einzubeziehen. Angesichts der aktuellen zeitlichen Planung ist mit Bedarfen aus diesem Baugebiet in etwa ab dem Jahr 2028 zu rechnen. Die quantitativen Auswirkungen auf den Bedarf an Plätzen sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht exakt zu beziffern. Diese Entwicklung gilt es im Zuge der Bedarfsplanung weiter im Blick zu behalten.

Das U2-Angebot am Standort erfährt eine hohe Nachfrage. Sofern es mit Blick auf das Neubaugebiet am Standort Waldmohr zu einer baulichen Maßnahme kommt, wäre die Erweiterung des U2-Betreuungsangebot im Planungsprozess zu berücksichtigen.



4.5 Sonstige Betreuungseinrichtungen

4.5.1 Waldorfkindergarten Otterberg

Bei dem Waldorfkindergarten des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik Kaiserslautern e.V. handelt es sich um eine Kindertagesstätte mit einem besonderen pädagogischen Profil und einem kreisübergreifenden Einzugsbereich. Aus dem Landkreis Kusel besuchen jährlich in der Regel etwa 5 Kinder, deren Eltern sich für dieses pädagogische Konzept der Kinderbetreuung entschieden haben, den Waldorfkindergarten in Otterberg.

Aufgrund des für das Kita-Jahr 2025-2026 angemeldeten Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder aus dem Landkreis Kusel werden 7 Plätze des Waldorfkindergartens in Otterberg in die Bedarfsplanung aufgenommen.

4.5.2 Kontaktstelle Holler in Kusel

Die Kontaktstelle Holler ist eine Kindertageseinrichtung im Wohngebiet „am Holler“ in Kusel, welche von 20 Kindern vom Schuleintritt bis zum vollendeten 14. Lebensjahr besucht werden kann. Das Förderangebot für die Kinder reicht von der Hausaufgabenbetreuung bis hin zu vielfältigen Freizeitaktivitäten und Projekten.



5 UN-Konvention – Teilhabeberechtigung – Inklusion

Mit der in Deutschland am 26.03.2009 in Kraft getretenen UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist für die Politik für und mit Menschen mit Behinderungen eine eindeutige Ausrichtung vorgegeben: Im Mittelpunkt des Handelns steht die gleichberechtigte Teilhabe, Selbstbestimmung und Gleichstellung behinderter Menschen.

In Ergänzung der bereits geltenden bundes- und landesgesetzlichen Regelungen bewirkt die Umsetzung der UN-Konvention eine Reihe von Initiativen. So hat das Land Rheinland-Pfalz im März 2010 einen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention beschlossen.

Es gilt die in der UN-Konvention formulierten Ziele in allen Lebensbereichen zu erfüllen. Zu den allgemeinen Verpflichtungen der Konvention gehört, dass die Menschenrechte und Grundfreiheiten allen Menschen mit Behinderung gewährleistet werden. Dabei betont die Konvention die folgenden Rechte und Freiheiten für Menschen mit Behinderungen:

- der Achtung der Würde, Autonomie und Selbstbestimmung,
- die Nichtdiskriminierung,
- die volle Teilhabe und Einbeziehung in die Gesellschaft,
- der Achtung der Unterschiedlichkeit und die Akzeptanz der Vielfalt,
- die Chancengleichheit,
- die Barrierefreiheit,
- und die Achtung der Fähigkeiten von Kindern mit Behinderung und der ihres Rechts auf Wahrung ihrer Identität.

Im Bereich der Betreuung, Erziehung und Bildung (Artikel 7 und 24 der UN-Konvention) sollen Kinder mit Behinderungen von Anfang an in ihrer Entwicklung gefördert und gestärkt werden.

Inklusion ist die selbstverständliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am alltäglichen Leben ohne Unterscheidung und Trennung von „behindert und nicht-behindert“. Sie bedeutet neben vielem anderen auch die gemeinsame Erziehung im Kindergarten mit dem Ziel, Beziehungen zu Gleichaltrigen aufzunehmen, sich mit den Anforderungen des Kindergartenalltags auseinanderzusetzen, dabei selbstständiger zu werden und in die Gemeinschaft hineinzuwachsen.

Die Grundlagen der Inklusionsarbeit sind ressourcen- und kompetenzorientierte Ansätze im Sinne einer Pädagogik, die die Vielfalt der Lebenslagen als Herausforderung und Chance für alle begreift. Kinder mit Behinderungen erfahren eine inklusive Betreuung in den Regelkindergärten. Bei Bedarf erhalten Kinder eine zusätzliche individuelle Unterstützung. Neben Einzelhilfen stehen hierfür 20 Plätze im heilpädagogischen Bereich der Integrativen Kindertagesstätte Lebenshilfe Kusel e.V. zur Verfügung.

Das Jugendamt unterstützt die Kindertagesstätten weiterhin in ihrem Bemühen, die Ziele der UN-Konvention sowohl in der Gestaltung der Konzeption und Qualitätssicherung als auch der Barrierefreiheit zu erfüllen.



6 Kindertagespflege

6.1 Definition

Kindertagespflege stellt, neben institutionellen Angeboten wie Kindertagesstätten und Ganztagesbetreuung in Schulen, eine familiennahe und flexible Betreuungsform der Kindertagesbetreuung für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren dar.

Im Rahmen der Kindertagespflege wird ein Kind stundenweise oder ganztags durch eine Kindertagespflegeperson betreut. Geeignete Kindertagespflegepersonen sollen die Entwicklung des Kindes fördern sowie die Erziehung und Bildung in der Familie unterstützen und ergänzen. Das Angebot findet im überschaubaren Rahmen und bei gleichbleibenden Bezugspersonen im Haushalt der Kindertagespflegeperson, der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen außer in Kindertagesstätten statt.

6.2 Rahmenbedingungen der Kindertagespflege

Die Kindertagespflege ist im Sozialgesetzbuch - Achttes Buch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) und im Kindertagesstättengesetz geregelt. Diese Förderung umfasst nach § 23 SGB VIII die Vermittlung einer geeigneten Kindertagespflegeperson und deren fachliche Beratung und Begleitung. Auch die Erziehungsberechtigten haben einen Anspruch auf Beratung in allen Fragen der Kindertagespflege.

Betreut eine Kindertagespflegeperson Kinder außerhalb der elterlichen Wohnung in einem Umfang von mehr als 15 Stunden pro Woche und ist diese Betreuung auf Dauer angelegt, d.h. sie besteht länger als drei Monate, benötigt sie eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII. Diese wird vom Jugendamt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen erteilt.

6.3 Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen

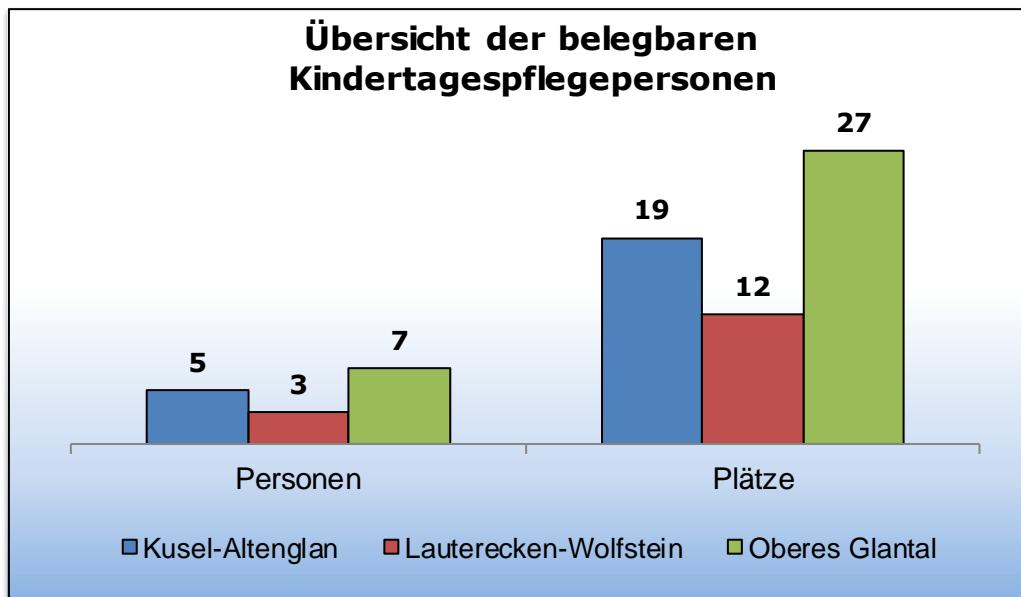
Kindertagespflege umfasst nicht nur die Betreuung und Pflege, sondern auch die Erziehung, Bildung und Förderung von Kindern. Zur Erfüllung dieses Auftrages bedarf es Personen mit vertieften Kenntnissen hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege, die diese in qualifizierten Lehrgängen erworben oder in anderer Weise nachgewiesen haben.

Dank der finanziellen Förderung durch das Ministerium für Bildung werden in Zusammenarbeit mit der Stadt Kaiserslautern, dem Landkreis Kaiserslautern sowie dem Donnersbergkreis jährlich Qualifizierungsmaßnahmen zur Kindertagespflegeperson angeboten, um damit ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen sicherzustellen.

Inhaltliche Grundlagen sind das vom Deutschen Jugendinstitut (DJI) entwickelte Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB) vom Juli 2015 und die vom DJI erarbeiteten Module zur Entwicklung in der Kindertagespflege.



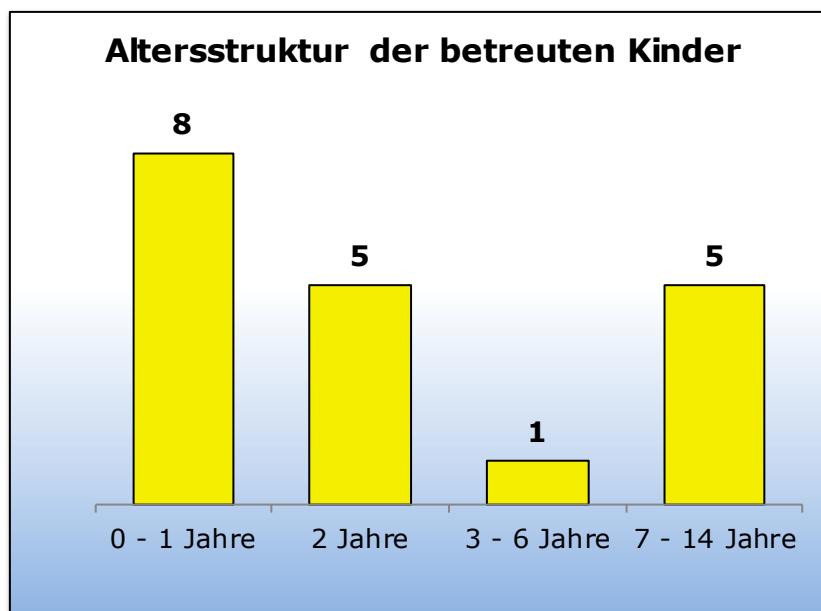
6.4 Aktuelle Situation im Landkreis Kusel



Derzeit stehen 15 qualifizierte Kindertagespflegepersonen mit Pflegeerlaubnis im Landkreis Kusel zur Verfügung. Diese bieten insgesamt 58 Kindertagespflegeplätze an.

Für Kinder ab 3 Jahren ist die Kindertagespflege - aufgrund des gesetzlichen Vorranges der institutionellen Betreuung – nur in Randzeiten vorgesehen. Für jüngere Kinder besteht ein Betreuungsanspruch, der wahlweise durch einen Kita-Platz oder durch eine Kindertagespflegeperson abgedeckt werden kann. Für Rheinland-Pfalz ist zu beachten, dass die Betreuung in Kindertagesstätten ab dem 2. Geburtstag beitragsfrei ist und daher in der Regel dieses Angebot genutzt wird.

Am 01.09.2025 wurden 19 Kinder (0-14 Jahre) durch qualifizierte Kindertagespflegepersonen betreut. Das nachfolgende Diagramm zeigt die Aufteilung nach dem Alter der Kinder.





7 Qualitätssicherung- und Qualitätsentwicklung

7.1 Qualitätssicherung und -entwicklung in Kindertagesstätten

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sollen die Qualität der Förderung in Einrichtungen, die in den Bedarfsplan aufgenommen wurden, durch geeignete Maßnahmen sicherstellen und weiterentwickeln.

§ 9a KitaG trägt der Tatsache Rechnung, dass an die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen besondere fachliche Anforderungen gestellt werden. Durch diese gesetzliche Regelung wird die Planungs- und Sicherstellungsverpflichtung der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe nach § 9 KitaG um eine Sicherstellungsverpflichtung hinsichtlich der Qualität der Förderangebote ergänzt.

Die Grundsätze der Erziehung, Bildung und Betreuung in Kindertageseinrichtungen sind die Basis zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung. Hierzu zählen:

- Leitbild, Konzeption und Qualitätsmanagement
- Integration von Kindern mit Behinderung
- Zusammenarbeit mit Eltern und Familien
- Kinderschutz
- Sozialraumorientierung, Gemeinwesenarbeit, Vernetzung mit anderen Institutionen
- Trägerautonomie und - Verantwortung, Personal- und Mitteleinsatz
- Qualität von Leitungen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Fort- und Weiterbildung
- Informationsmanagement
- Fachberatung
- Evaluation

7.2 Fachberatung

Aufgrund der Einführung der Bildungs- und Erziehungsempfehlungen sowie der Änderung des Kindertagesstättengesetzes durch das Landesprogramm „Zukunftschanze Kinder – Bildung von Anfang an“ haben sich der gesetzliche Auftrag, sowie die Anforderungen an die pädagogische Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher in den Kindertagesstätten wesentlich verändert.

Der Landkreis Kusel hat deshalb im Jahr 2006 eine Fachberatung für die kommunalen Kindertagesstätten mit einem Stellenanteil von 0,75 eingerichtet, welche angesichts des verstärkten Ausbaus der Kapazitäten im Jahr 2022 auf 1,0 Stellen ausgeweitet wurde.

Mit der Fachberatung verbinden sich eine Vielfalt an Aufgaben, Organisationsstrukturen, Anforderungen, Handlungsspielräumen und Angeboten. Die Arbeitsinhalte der Fachberatung entsprechen den aktuellen Anlässen und dem jeweiligen Bedarf aus der Praxis und sind adressatenspezifisch. Die Inhalte lassen sich schwerpunktmäßig in die folgenden Bereiche aufgliedern:



Beratung der Kindertageseinrichtungen

- Pädagogisch – inhaltlicher Bereich:
 - ❖ Erarbeitung von Konzeptionen (Gesamteinrichtung, Leitung),
 - ❖ Hilfe bei der Umsetzung der Konzeption im pädagogischen Alltag der Einrichtung,
 - ❖ Qualifizierung des pädagogischen Handelns, Veränderungen von Verhaltensmustern
 - ❖ Anleitung und Schulung des pädagogischen Personals zur systematischen Beobachtung des Verhaltens und der Entwicklung der Kinder
 - ❖ Erweiterung des Wissenstandes des pädagogischen Personals im Rahmen von Fortbildungen und Arbeitsgruppen
- Einzelfallarbeit, insbesondere bezogen auf:
 - ❖ Kinder mit besonderen Förderbedarfen
 - ❖ Verdacht auf Gewalt gegen Kinder; sexueller Missbrauch, Krisenintervention, u.a.
 - ❖ Zusammenarbeit in der Einrichtung:
 - ❖ zwischen den Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern
 - ❖ zwischen Leitung und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter
 - ❖ zwischen Einrichtung und Eltern/ Erziehungsberechtigten
 - ❖ zwischen Einrichtung und Träger

Beratung der Träger

- Mitwirkung an der Jugendhilfeplanung, Etablierung und Ausbau bedarfsgerechter Angebote
- Schaffen von Rahmenbedingungen, Weiterentwicklung pädagogischer Standards,
- Qualitätsentwicklung und – Management
- Gestaltung des Übergangs von der Kindertagesstätte in die Schule
- Integration von Kindern mit Behinderungen in Regeleinrichtungen

Kooperation zwischen Tagesseinrichtungen, u.a.

- Erziehungs- und Familienberatungsstellen,
- Frühförderstellen,
- Schulen,
- Jugendamt, Gesundheitsamt, u.a.
- Netzwerke zur Kindertagesbetreuung
- Berater anderer Kreise und Träger
- Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten und Weiterbildungsstätten, Landesjugendamt, Oberste Landesjugendbehörde u.a.



7.3 Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte und Teams in Kindertagesstätten

Die Sicherung und Verbesserung der pädagogischen Qualität in den Einrichtungen bei der Umsetzung

- der Bildungs- und Erziehungsempfehlungen
- des Landesprogramms „Zukunftschanze Kinder – Bildung von Anfang an“
- der Fachhochschulverordnung zur Qualifizierung von Praxisanleitungen in den Einrichtungen

findet sich in den durch das Land Rheinland-Pfalz geförderten Fortbildungen wieder. Die Professionalität der Erzieherinnen und Erzieher spielt bei der Qualität der Prozesse in Bezug auf Erziehung, Bildung und Betreuung in den Einrichtungen der Kindertagesstätten eine zentrale Rolle, so dass mit den Fort- und Weiterbildungen die Professionalität der Erzieherinnen und Erzieher unterstützt und weiterhin ausgebaut wird.

Von Seiten der Kreisverwaltung Kusel werden seit Sommer 2006 Fort- und Weiterbildungsangebote nach dem Fortbildungscriculum zu den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen angeboten. Seit dem 2. Halbjahr 2009 werden die Fortbildungen in Kooperation mit der KVHS durchgeführt.

Seit 2015 gelten neue Förderkriterien für die Fortbildung von pädagogischen Fachkräften in Kitas. Die neu definierten Förderbereiche „Entwicklungsbegleitung von Kindern“, „Zusammenarbeit mit Eltern und Familien“, „Sprachbildung und interkulturelle Kompetenz“, „Praxisanleitung“ „Leitung der Kindertagesstätte“ und „Prozessbegleitung: Supervision / Coaching / Organisationsentwicklung“ treten anstelle der bisherigen Struktur von Pflicht-, Wahl- und Themenmodulen und ermöglichen eine flexible, eng am Bedarf der Fachkräfte und Teams orientierte Gestaltung von Fortbildung. Der Fortbildungsschwerpunkt liegt in den Fachkraftqualifizierungen und Teamfortbildungen.

7.3.1 Praxisanleitung – Kindertagesstätten als Ausbildungsort

Im Rahmen der Novellierung der Fachhochschulverordnung im Fachbereich Sozialwesen ist die Zusatzqualifikation „Praxisanleitung“ ab dem 01.08.2009 für die Fachkräfte verbindlich festgeschrieben worden, die angehende Erzieherinnen und Erzieher und angehende Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger ausbilden wollen.

Die 7-tägige Qualifizierungsmaßnahme umfasst folgende Inhalte:

- Inhalte des Berufspraktikums
- Reflexion der eigenen Erfahrungen als Praktikant/in
- Rolle der Anleiterin bzw. Anleiter
- Beziehungsgestaltung zwischen Anleitung und Praktikant/in
- Erweiterung von kommunikativen Kenntnissen
- Gesprächsführung bei Anleitungsgesprächen
- Beurteilungskriterien entwickeln und Beurteilungen schreiben



7.3.2 Weiterbildung „Fachkraft für Frühpädagogik“

Diese Qualifizierung findet in Kooperation und nach dem Konzept des Sozialpädagogischen Fortbildungszentrum (SPFZ) und der Fachberatung der Kreisverwaltung Kusel statt.

Die Weiterbildung „Fachkraft für Frühpädagogik“ greift alle Aspekte der Vorgänger-Weiterbildung auf und wird um Praxismodule erweitert; sie bietet ein breites Themenspektrum und bereitet umfassend auf die Arbeit mit Kleinkindern vor.

Die Maßnahme umfasst 19 Tage (152 Unterrichtsstunden) sowie einen Präsentationstag. Zwischen den Modulen werden Transferaufgaben bearbeitet. Es gibt 5 Theoriemodule mit je 3 Tagen und 2 Praxismodule mit je 2 Tagen zu folgenden Inhalten:

- Haltung und Rolle der Erzieherin
- Bindung und Eingewöhnung
- Beobachtung und Dokumentation
- Spiel- und Bewegungsinteraktion
- Beziehungen gestalten
- Pflegesituation als Beziehungsanlass
- Aspekte zu Bildung und Entwicklung

7.3.3 Profilergänzende Kräfte und Basisqualifizierung

In einem multiprofessionell orientierten Team erhalten die Kinder neben den Anregungen von pädagogischen Fachkräften auch Anregungen von profilergänzenden Kräften, die vielfältige bildungs- und lebensbiographische Hintergründe einbringen und den Kindern somit weitere Erfahrungs- und Bildungsmöglichkeiten eröffnen. Der Bezug zur kindlichen Lebenswelt wird damit verstärkt und informelles Lernen gefördert. Die profilergänzende Kraft ist damit als Ergänzung zur Umsetzung des Bildungs-, Betreuungs-, und Erziehungsauftrags zu sehen und bringt individuell profilergänzendes Fachwissen ein. Es gelten folgende Voraussetzungen:

- 1) Der Einsatz sowie der Umfang von profilergänzenden Kräften müssen in der Konzeption dargestellt und beschrieben sein. Die Einbindung im Sinne eines multiprofessionellen Teams ist zu gewährleisten.
- 2) Der Träger der Tageseinrichtung muss der Betriebserlaubnisbehörde eine zur Konzeption der Einrichtung passende berufliche Qualifikation und Kompetenz der profilergänzenden Kraft nachweisen.
- 3) Neben der beruflichen Kompetenz ist weiter die persönliche Kompetenz der profilergänzenden Kraft entscheidend, die durch den Träger im Einvernehmen mit der Leitung festgestellt wird.
- 4) Parallel zur Aufnahme der Tätigkeit muss die profilergänzende Kraft eine pädagogische Basisqualifizierung absolvieren. Die pädagogische Basisqualifizierung soll im ersten Jahr nach Aufnahme der Tätigkeit begonnen und innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der Qualifizierung abgeschlossen werden.

Die Basisqualifizierung wird bei der Kreisvolkshochschule Kusel angeboten.



7.4 Sprachförderung in Kindertagesstätten

„Spracherwerb ist der Schlüssel für die Integration in das gesellschaftliche Leben und der Grundstein für den späteren Erfolg in Bildung und Beruf. Studien haben in den letzten Jahren wiederholt gezeigt, dass vor allem fehlende sprachliche Kompetenzen bei Kindern den weiteren Bildungsweg und damit den späteren Einstieg ins Erwerbsleben erheblich beeinträchtigen können. Betroffen sind vor allem Kinder aus sozial benachteiligten Familien und Familien mit Migrationshintergrund.“¹

Sprachförderung findet alltagsintegriert in den Kindertagesstätten statt und ist seit dem 01.07.2021 mit der Umsetzung des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes Rheinland-Pfalz fest in der Berechnung des Personalschlüssels einkalkuliert.

Die Vermittlung von Sprachkompetenz und Sprachfreude gehört zu den wesentlichen Kernaufgaben in den Kindertagesstätten. Sprache entwickelt sich hier über vertrauensvolle Bindung im täglichen Miteinander von Erzieherinnen und Kindern.

Als Ergänzung der pädagogischen Arbeit sind in vielen Einrichtungen Sprachförderkräfte tätig, die die Arbeit in der Kita bereichern und zusätzliche Sprachfördereinheiten anbieten. 2008 starteten in Rheinland-Pfalz die ersten Weiterbildungen für Sprachförderkräfte, um sie für ihre verantwortungsvolle Arbeit zu qualifizieren.

Die aktuelle Fortbildungsmaßnahme zur Qualifizierung von Sprachförderkräften in Kindertagesstätten orientiert sich an der Ganzheitlichkeit von Lernprozessen.

Sie vermittelt aktuelles theoretisches Wissen, viele praktische Anregungen und bietet die Möglichkeit konkrete Sprachfördereinheiten mit Blick auf eine gezielte individuelle Förderung der Kinder zu planen, zu gestalten und durchzuführen. Auch und gerade Kinder mit Sprachauffälligkeiten und -störungen, ebenso wie Kinder mit Migrationshintergrund sollen wirkungsvoll unterstützt werden können. Elternarbeit ist dabei ein wichtiger Schwerpunkt der gesamten Weiterbildung.

Nachfolgend sind die Bestandteile der Qualifizierung zur Sprachförderkraft aufgeführt:

- Leitideen, Rahmenbedingungen und Querschnittsaufgaben der frühkindlichen Pädagogik für die sprachliche Förderung in der Kindertagesstätte
- Wahrnehmung und Beschreibung kindlicher Entwicklungsprozesse I und II
- Beobachtung und Dokumentation von Sprache und Sprachentwicklung
- Methodisch-didaktisches Wissen für die Sprachförderung
- Konzeption und Durchführung von Sprachfördereinheiten
- Dokumentation, Auswertung und Weiterentwicklung von Sprachfördereinheiten
- Sprachentwicklung von 0- bis 3-jährigen Kindern begleiten

¹ <http://www.fruehe-chancen.de>



8 Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter

8.1 Ganztagsförderungsgesetz

Das Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) regelt die stufenweise Einführung des bundesweiten Ganztagsanspruchs ab dem Schuljahr 2026/27. Ab August 2026 haben alle Kinder der ersten Klassenstufe einen Anspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung. In den Folgejahren wird der Anspruch auf die Klassenstufen 2 bis 4 erweitert, so dass ab dem Schuljahr 2029/2030 allen Kindern der ersten bis vierten Klasse der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung zusteht.

Kinder im Grundschulalter haben dann einen bedarfssunabhängigen Anspruch auf Ganztagsbetreuung im Umfang von acht Zeitstunden an fünf Tagen in der Woche. Die Unterrichtszeiten werden angerechnet. Der Rechtsanspruch wird im Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) geregelt und gilt auch in den Ferien, dabei können Länder eine Schließzeit von maximal vier Wochen regeln. Eine Pflicht, das Angebot in Anspruch zu nehmen, gibt es nicht.²

8.2 Ganztagsangebote in Rheinland-Pfalz

In Rheinland-Pfalz gibt es folgende Formen von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter:

- **Ganztagschule in verpflichtender Form**
Alle Schülerinnen und Schüler, die die jeweilige Schule besuchen, nehmen verpflichtend am ganztätig organisierten Schulbetrieb teil. Das Ganztagsangebot erstreckt sich in der Regel auf Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr.
- **Ganztagschule in Angebotsform**
Schülerinnen und Schüler, die eine solche Schule besuchen, können am erweiterten Zeitrahmen teilnehmen. Dies erfordert eine verbindliche Anmeldung zur Teilnahme am Ganztag für ein Schuljahr. Das Ganztagsangebot erstreckt sich in der Regel auf Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr. Für die am Angebot angemeldeten Schülerinnen und Schüler besteht eine Teilnahmeverpflichtung.
- **Ganztagschule in offener Form**
Die Teilnahme an der außerunterrichtlichen Betreuung ist für die Schülerinnen und Schüler freiwillig und kann zeitlich flexibel wahrgenommen werden. Der zeitliche Umfang des Betreuungsangebotes richtet sich in der Regel nach den Bedarfen vor Ort.
- **Betreuende Grundschule**
Die Teilnahme an Angeboten der betreuenden Grundschule kann zeitlich flexibel erfolgen. Sie dienen als bedarfsgerechte Ergänzung des Angebotes der Ganztagschulen (zum Beispiel am Freitagnachmittag oder vor Schulbeginn).
- **Schulkindbetreuung in Tageseinrichtungen für Kinder („Hort“)**
Der Hort ist ein außerschulisches Angebot, welches nach § 17 KiTaG eingerichtet werden kann, sofern ein Bedarf für eine durchgehende Betreuung von Schulkindern bis zum vollendeten 14. Lebensjahr besteht, der nicht im Rahmen der Schule gedeckt werden kann.

² <https://www.recht-auf-ganztag.de/gb/politik/ganztagsfoerderungsgesetz>



8.3 Ganztagsangebote an Grund- und Förderschulen im Landkreis Kusel

8.3.1 Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Schule	Ganztags-schulform	Schulisches Angebot		Angebote der betreuenden Grundschule		maximaler Betreuungsumfang
		Mo - Do	Fr	Früh	Nachmittag	
Konken	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Kusel*	Angebotsform	07:50 - 15:50	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	Mo-Do: bis 14:00 Uhr Fr: bis 16:00 Uhr	8 h 50 min
Neunkirchen am Potzberg	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Pfeffelbach	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 15:00 Uhr	8 h
Rammelsbach	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Theisbergstegen	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Ulmet	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h

* = Schwerpunktschule

Die Angebote der Grundschulen in der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan erfüllen den Rechtsanspruch auf Betreuung im Umfang von acht Zeitstunden an fünf Tagen in der Woche vollumfänglich. Das Angebot wird als bedarfsgerecht erachtet.



8.3.2 Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein

Schule	Ganztags-schulform	Schulisches Angebot		Angebote der betreuenden Grundschule		maximaler Betreuungsumfang
		Mo - Do	Fr	Früh	Nachmittag	
Jettenbach	offene Form	nur vormittags (ab 07:40 Uhr)		/	Mo-Do: bis 16:00 Uhr Fr: bis 14:00 Uhr	Mo -Do: 8 h 20 min Fr: 6 h 20 min
Lauterecken	Angebotsform	07:50 - 15:50	nur vormittags	/	/	Mo -Do: 8 h Fr: 4 h 10 min
Nußbach	offene Form	nur vormittags (ab 07:50 Uhr)		/	Mo-Do: bis 16:00 Uhr Fr: kein Angebot	Mo -Do: 8 h 10 min Fr: 4 h 10 min
St. Julian	Angebotsform	08:00 - 16:00	nur vormittags	/	/	Mo -Do: 8 h Fr: 4 h
Wolfstein	Angebotsform	07:40 - 15:50	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	/	Mo -Do: 8 h 50 min Fr: 4 h 20 min

* = Schwerpunktschule

Die Angebote der Grundschulen in der Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein erfüllen den Rechtsanspruch auf Betreuung im Umfang von acht Zeitstunden von Montag bis Donnerstag. Das Betreuungsangebot am Freitag erfüllt aktuell den erforderlichen Betreuungsumfang noch nicht. Die Ausweitung des Freitags-Angebotes in der Verbandsgemeinde wird als bedarfsgerecht und notwendig betrachtet. Ob die Ausweitung des Betreuungsangebotes zum Schuljahr 2026-2027 an allen Standorten geboten ist und falls ja, in welchem Umfang soll auf Grundlage einer Bedarfsabfrage ermittelt werden.



8.3.3 Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Schule	Ganztags-schulform	Schulisches Angebot		Angebote der betreuenden Grundschule		maximaler Betreuungsumfang
		Mo - Do	Fr	Früh	Nachmittag	
Altenkirchen	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Breitenbach	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 15:00 Uhr	8 h
Brücken	Angebotsform	08:00 - 15:40	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	nur Freitag: bis 16:00 Uhr	8 h 40 min
Glan-Münchweiler	Angebotsform	08:00 - 15:45	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	nur Freitag: bis 16:00 Uhr	8 h 45 min
Herschweiler-Pettersheim	offene Form	nur vormittags		ab 07:00 Uhr	bis 16:00 Uhr	9 h
Nanzdietschweiler	offene Form	nur vormittags (ab 07:30 Uhr)		/	bis 15:00 Uhr	7 h 30 min
Schönenberg-Kübelberg	Angebotsform	07:40 - 15:40	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	nur Freitag: bis 16:00 Uhr	8 h 40 min
Waldmohr*	Angebotsform	08:00 - 15:50	nur vormittags	ab 07:00 Uhr	nur Freitag: bis 16:00 Uhr	8 h 50 min

= Schwerpunktschule

Mit Ausnahme der Grundschule in Nanzdietschweiler erfüllen die Angebote der Verbandsgemeinde Oberes-Glantal vollumfänglich den Rechtsanspruch auf eine 8-stündige Betreuung. In der Grundschule Nanzdietschweiler fehlen lediglich 30 Minuten zur Erfüllung des Rechtsanspruches. Sollten sich hier Mehrbedarfe zeigen, wäre eine Ausweitung der Betreuungszeit zu prüfen.

Das Angebot in der Verbandsgemeinde wird als bedarfsgerecht bewertet.



8.3.4 Förderschulen

Schule	Ganztags-schulform	Schulisches Angebot		Angebote der betreuenden Grundschule		maximaler Betreuungsumfang
		Mo - Do	Fr	Früh	Nachmittag	
Jakob-Muth Kusel Schwerpunkt "Sprache"	Verpflichtend	07:35 - 14:30	07:35 - 13:00	/	/	Mo -Do: 6 h 55 min Fr: 5 h 25 min
Jakob-Muth Kusel Schwerpunkt "Lernen"	Angebotsform	07:35 - 16:00	07:35 - 13:00	/	/	Mo -Do: 8 h 25 min Fr: 5 h 25 min
Paul-Moor Kusel Schwerpunkt "ganzheitliche Entwicklung"	Verpflichtend	08:10 - 15:30	08:10 - 13:30	/	Freitag: 13:30 - 15:00	Mo -Do: 7 h 20 min Fr: 6 h 50 min
Janusz-Korczak Lauterecken Schwerpunkt "Lernen"	/	07:25 - 12:00	07:25 - 12:00	/	/	4h 35 min

8.3.5 Ferienbetreuung

§ 14a des Landesgesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes ermächtigt das Ministerium für Bildung unter anderem dazu eine Schließzeit im Umfang von bis zu vier Wochen im Jahr während der Schulferien, zu regeln. Die entsprechende Rechtsverordnung wurde bislang nicht erlassen. Es ist davon auszugehen, dass sechs von den 20 verfügbaren Schließtagen landeseinheitlich geregelt werden und auf die beweglichen Ferientage entfallen. Die verbleibenden 14 Schließtage sind voraussichtlich durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe festzulegen.

Vorbehaltlich einer anderslautenden Regelung durch das Ministerium für Bildung ist im Landkreis Kusel im Kalenderjahr 2026 eine Schließzeit vom 12.10.2026 bis zum 16.10.2026 sowie vom 23.12.2026 bis zum 31.12.2026 vorgesehen. In diesen Zeiträumen sind keine Ferienangebote vorzuhalten.

Im Zeitraum 05.10.2026 bis zum 09.10.2026 wird in allen Verbandsgemeinden ein Betreuungsangebot vorgehalten.

